

Spülmaschine

Benutzerhandbuch

DW90H79****/DW80H77****/DW80H73****/DW80H72****

SAMSUNG

Inhalt

Sicherheitshinweise	4
Wichtige Informationen zu den Sicherheitshinweisen	4
Wichtige Symbole für Sicherheitshinweise	4
Wichtige Hinweise zur Sicherheit	5
Anweisungen zur Bedienung der Spülmaschine	6
Hinweise zum Schutz Ihrer Kinder	7
Anweisungen zur Installation der Spülmaschine	7
Hinweise zur WEEE-Kennzeichnung	10
Produktübersicht	11
Die Spülmaschine auf einen Blick	11
Vorbereitung für die Installation	12
Einbausatz (im Lieferumfang enthalten)	12
Erforderliche Werkzeuge und Teile (nicht im Lieferumfang enthalten)	15
Anforderungen an Aufstellung und Installation	16
Aufstellen des Geräts	18
Installation Schritt-für-Schritt	18
Installation des freistehenden Modells unter der Spüle	28
Fertigstellung der Installation	29
Vor der ersten Verwendung	48
Für die Spülmaschine ungeeignete Gegenstände	48
Einfache Arbeiten mit den Körben	49
Reinigungsmittel-Kammer	58
Klarspüler-Kammer	61
Salzbehälter	62
SmartThings	63
Open Source-Ankündigung	67
Bedienung	68
Bedienblende	68
Symbolbeschreibung	70
Programmübersicht	71
Betrieb eines Programms	73
Einstellung	74
Spezialfunktionen	76

Wartung und Pflege	78
Reinigung	78
Langzeitpflege	84
Fehlerbehebung	85
Prüfpunkte	85
Informationscodes	88
Anhang	89
Programmübersicht	89
Transport/Umzug	96
Schutz vor Frost	96
Entsorgung der Spülmaschine und Umweltschutz	96
Tipp zum Energie- und Wassersparen	97
EPREL-Informationen	97
Technische Daten	98
Für Standardtest	101
Serie DW90H79****	101
Serie DW80H77****	103
Serie DW80H73****	105
Serie DW80H72****	107
Kontaktinformationen	109
FRAGEN ODER HINWEISE?	109

Sicherheitshinweise

Wir freuen uns, dass Sie sich für eine neue Spülmaschine von Samsung entschieden haben. Dieses Handbuch enthält wichtige Informationen bezüglich des Anschlusses, der Verwendung und der Pflege Ihres neuen Geräts. Nehmen Sie sich bitte etwas Zeit, um dieses Handbuch zu lesen, denn nur so können Sie die vielen Vorteile und Funktionen Ihrer Spülmaschine voll nutzen.

Wichtige Informationen zu den Sicherheitshinweisen

Bitte lesen Sie dieses Handbuch sorgfältig durch, damit sichergestellt ist, dass Sie die umfangreichen Produktmerkmale und Funktionen Ihres neuen Geräts sicher und effizient einsetzen können. Bewahren Sie das Handbuch an einem sicheren Platz in der Nähe des Geräts auf, damit Sie auch in Zukunft schnell darauf zurückgreifen können. Verwenden Sie das Gerät nur zu den in diesem Benutzerhandbuch beschriebenen Zwecken. Die Warnungen und wichtigen Sicherheitshinweise dieses Handbuchs decken nicht alle denkbaren Umstände und Situationen ab. Lassen Sie den gesunden Menschenverstand, Vorsicht und die notwendige Sorgfalt nicht außer Acht, wenn Sie Ihre Spülmaschine installieren, warten und einsetzen.

Da die folgenden Hinweise zum Betrieb für verschiedene Modelle gelten, können die Eigenschaften Ihrer Spülmaschine sich leicht von den in diesem Handbuch beschriebenen unterscheiden, und es kann sein, dass nicht alle Warnhinweise zutreffen. Bei Fragen oder Problemen wenden Sie sich an Ihr nächstgelegenes Kundendienstzentrum oder holen Sie sich Hilfe und Informationen online unter www.samsung.com.

Wichtige Symbole für Sicherheitshinweise

Bedeutung der Symbole und Zeichen in diesem Benutzerhandbuch:



WARNUNG

Gefährliche bzw. unsichere Nutzung, die zu **schweren Verletzungen, Tod oder Sachschäden** führen können.



VORSICHT

Gefährliche bzw. unsichere Nutzung, die zu **Verletzungen oder Sachschäden** führen können.



HINWEIS

Dieses Symbol weist darauf hin, dass die Gefahr von Personen- oder Sachschäden besteht.

Die folgenden Warnhinweise sollen Sie und andere vor Verletzungen schützen. Befolgen Sie die Hinweise genau. Bewahren Sie diese Anweisungen an einem sicheren Ort auf und stellen Sie sicher, dass neue Benutzer mit dem Inhalt vertraut sind. Geben Sie sie an zukünftige Besitzer weiter.

Wichtige Hinweise zur Sicherheit

Beachten Sie bei Verwendung des Geräts die folgenden grundlegenden Sicherheitshinweise, um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen oder Verletzungen zu verringern:

1. Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) mit verringerten körperlichen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen bestimmt, sofern sie nicht von einer für ihre Sicherheit verantwortliche Person im Umgang mit dem Gerät unterwiesen wurden und von dieser beaufsichtigt werden.
2. **Bei Verwendung in Europa:** Dieses Gerät darf von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder einem Mangel an Erfahrung und Wissen nur bedient werden, wenn sie unter Aufsicht stehen oder eine Unterweisung zum sicheren Umgang mit dem Gerät erhalten haben und die damit verbundenen Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Kinder dürfen bei Reinigung und Wartung nur dann helfen, wenn sie dabei beaufsichtigt werden.
3. Kinder müssen beaufsichtigt werden, um zu verhindern, dass sie mit dem Gerät spielen.
4. Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller oder vom Kundendienst bzw. von einer entsprechend qualifizierten Fachkraft ausgetauscht werden, um Gefährdungen auszuschließen.
5. Es sind die neuen mit dem Gerät gelieferten Schlauchsets zu verwenden und die alten dürfen nicht wiederverwendet werden.
6. Wenn das Gerät am Boden Belüftungsöffnungen besitzt, müssen Sie darauf achten, dass diese nicht durch Teppich verdeckt werden.
7. Kinder unter 3 Jahren müssen von dem Gerät ferngehalten werden, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.

8. **VORSICHT:** Um die Gefahren durch unbeabsichtigtes Zurücksetzen der thermischen Abschaltung zu verhindern, darf das Gerät nicht mit einem externen Schalter, wie z. B. einem Timer, ausgestattet oder an einen Stromkreis angeschlossen werden, der vom Versorgungsunternehmen regelmäßig ein- bzw. ausgeschaltet wird.

9. **WARNUNG:** Messer und andere Utensilien mit scharfen Spitzen müssen entweder flach liegend eingeräumt oder so in den Besteckkorb gestellt werden, dass ihre Spitze nach unten weist.

Dieses Gerät ist ausschließlich zur Verwendung im Haushalt und ähnlichen Umgebungen bestimmt, wie z. B.:

- in Küchen oder Kantinen in Geschäften, Büros und anderen Arbeitsumgebungen
- auf Bauernhöfen
- in Gasthäusern, Hotels, Herbergen und anderen Wohnumgebungen
- in Frühstückspensionen und ähnlichen Umgebungen.

Sicherheitshinweise

Anweisungen zur Bedienung der Spülmaschine

Sie darf in Übereinstimmung mit den Anweisungen in diesem Benutzerhandbuch ausschließlich als Haushaltsgerät für die Reinigung von haushaltsüblichem Geschirr und Besteck verwendet werden. Jede andere Verwendung wird vom Hersteller nicht unterstützt und kann potenziell gefährlich sein.

Der Hersteller haftet für keinerlei Schäden, die durch unsachgemäße Nutzung, Bedienung und Installation entstehen.

Verwenden Sie keine Lösungsmittel im Gerät. Es besteht Explosionsgefahr.

Reinigungsmittel dürfen weder eingeatmet noch verschluckt werden. Reinigungsmittel enthalten reizende oder ätzende Inhaltsstoffe, die beim Verschlucken oder Einatmen ein Brennen in der Nase, im Mund und im Rachen verursachen und die Atmung behindern können. Konsultieren Sie sofort einen Arzt, wenn Reinigungsmittel verschluckt oder inhaliert wurden.

Lassen Sie die Gerätetür nicht unnötig offen stehen, denn Sie könnten darüber stolpern.

Setzen und lehnen Sie sich nicht auf die geöffnete Gerätetür. Dies könnte dazu führen, dass die Spülmaschine umkippt, Sie sich verletzen könnten und Schäden am Gerät auftreten.

Verwenden Sie nur Reinigungsmittel und Klarspüler für Haushaltsspülmaschinen. Verwenden Sie kein Flüssigspülmittel.

Verwenden Sie keine stark säurehaltigen Reinigungsmittel.

Füllen Sie den Klarspüler-Kammer nicht mit Pulver- oder Flüssigspülmittel. Dadurch würde der Behälter schwer beschädigt.

Das versehentliche Befüllen des Salzbehälters mit Pulver- oder Flüssigspülmittel führt zu Schäden an der Wasserenthärtungsanlage. Vergewissern Sie sich daher vor dem Füllen des Salzbehälters, dass Sie wirklich die richtige Packung mit Spülmaschinensalz in der Hand halten.

Verwenden Sie für die Regenerierung nur grobkörniges Spezzialsalz für Spülmaschinen, da andere Salze unlösliche Zusätze enthalten können, die die Funktion der Wasserenthärtungsanlage beeinträchtigen.

In einem Gerät mit Besteckkorb (modellabhängig), wird Besteck besser gereinigt und getrocknet, wenn es im Korb mit den Griffen nach unten einsortiert wird. Um jedoch das Risiko von Verletzungen auszuschließen, ordnen Sie Messer und Gabeln usw. mit dem Griff nach oben an.

Kunststoffteile, die beim Spülen in heißem Wasser möglicherweise beschädigt werden (z. B. Einweg-Kunststoffbehälter oder Besteck und Geschirr aus Kunststoff) dürfen nicht in der Spülmaschine gereinigt werden. Der Kunststoff könnte aufgrund der hohen Temperaturen in der Spülmaschine schmelzen und seine Form verlieren.

Stellen Sie bei Modellen mit **Startzeitvorwahl**  sicher, dass der Reinigungsmittel-Kammer trocken ist, ehe Sie Reinigungsmittel hineingeben. Wischen Sie es nötigenfalls trocken. In einem feuchten Reinigungsmittel-Kammer verklumpt das Spülmittel und kann dann nicht mehr vollständig aufgelöst werden.

Seien Sie immer vorsichtig, wenn Sie das Gerät mit SmartThings aus der Ferne steuern benutzen. Sie können während der Nutzung Sicherheitsrisiken ausgesetzt sein, und es können auch nutzungsbezogene Probleme aufgrund von Problemen mit der Internetverbindung oder falschen Einstellungen auftreten.

Betreiben Sie das Gerät nicht in der Nähe von Lebewesen (z. B. Menschen oder Tieren) oder von Gegenständen, die ein Auslaufen von Wasser oder eine Explosion verursachen können.

Hinweise zum Schutz Ihrer Kinder

Dieses Gerät ist kein Spielzeug! Um jegliches Risiko von Verletzungen auszuschließen, halten Sie Kinder fern und gestatten Sie ihnen nicht, in oder an der Spülmaschine zu spielen oder die Bedienelemente zu verwenden. Sie können die damit möglicherweise verbundenen Gefahren nicht verstehen. Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn Sie in der Küche arbeiten. Es besteht die Gefahr, dass spielende Kinder sich in der Spülmaschine einschließen.

Kinder dürfen bei Reinigung und Wartung nur dann helfen, wenn sie dabei beaufsichtigt werden.

Ältere Kinder dürfen die Spülmaschine nur verwenden, wenn ihnen die Funktionsweise umfassend erklärt wurde und sie in der Lage sind, das Gerät sicher zu bedienen und die mit einer missbräuchlichen Verwendung verbundenen Gefahren zu erkennen.

HALTEN SIE KINDER FERN VON REINIGUNGSMITTELN!

Reinigungsmittel enthalten reizende oder ätzende Inhaltsstoffe, die beim Verschlucken oder Einatmen ein Brennen im Mund, in der Nase und im Rachen verursachen und die Atmung beeinträchtigen können.

Halten Sie Kinder von der Spülmaschine fern, wenn die Gerätetür geöffnet ist. Es könnten sich noch Reinigungsmittelreste im Gerät befinden.

Suchen Sie sofort den Arzt auf, wenn Ihr Kind Reinigungsmittel verschluckt oder eingeatmet hat.

Anweisungen zur Installation der Spülmaschine

Überprüfen Sie das Gerät vor dem Aufstellen auf äußerlich sichtbare Schäden. Unter keinen Umständen sollten Sie ein beschädigtes Gerät verwenden. Ein beschädigtes Gerät kann gefährlich sein.

Die Spülmaschine darf nur über eine geeignete Schutzkontakt-Steckdose an die Stromversorgung angeschlossen werden. Nachdem die Spülmaschine installiert wurde, muss die Steckdose weiterhin leicht zugänglich sein, damit das Gerät jederzeit einfach von der Stromversorgung getrennt werden kann.

Hinter der Spülmaschine dürfen sich keine Steckdosen befinden. Es besteht Überhitzungs- und Brandgefahr, wenn die Spülmaschine gegen einen Stecker gedrückt wird. Kontrollieren Sie nach der Installation, dass der Netzstecker nicht geknickt oder beschädigt ist.

Die Spülmaschine darf nicht unter einem Kochfeld eingebaut werden. Die von Kochfeldern manchmal erzeugten hohen Strahlungstemperaturen könnten die Spülmaschine beschädigen. Aus dem gleichen Grund darf die Spülmaschine nicht in der Nähe von Feuerstellen oder anderen Geräten aufgestellt werden, die Wärme abgeben (wie z. B. Heizungen usw.).

Schließen Sie die Spülmaschine erst dann an das Stromnetz an, nachdem sie vollständig installiert wurde und alle Einstellungen an den Federn der Gerätetüren durchgeführt wurden.

Prüfen Sie vor dem Anschließen des Geräts, ob die Anschlussdaten auf dem Typenschild (Spannung und Anschlussleistung) mit denen des verwendeten Stromnetzes übereinstimmen. Wenn Sie Zweifel haben, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker.

Sicherheitshinweise

Die elektrische Sicherheit dieses Gerätes ist nur gewährleistet, wenn es unterbrechungsfrei an eine wirksame Erdung angeschlossen ist. Es ist sehr wichtig, dass diese grundlegende Sicherheitsanforderung erfüllt und regelmäßig überprüft wird. Wenn Sie hinsichtlich der elektrischen Anlage im Haus unsicher sind, lassen Sie sie von einem qualifizierten Elektriker überprüfen.

Der Hersteller haftet nicht für die Folgen einer unzureichenden Erdung (z. B. Stromschlag). Schließen Sie das Erdungskabel niemals an Wasserleitungen aus Kunststoff, Gasleitungen oder Heißwasserleitungen an. Nicht ordnungsgemäß angeschlossene Erdleiter können einen Stromschlag verursachen.

Schließen Sie das Gerät nicht über eine Mehrfachsteckdosenleiste oder ein Verlängerungskabel an das Stromnetz an. Mit solchen Vorrichtungen kann die gewünschte Sicherheit des Gerätes (z. B. wegen der Gefahr von Überhitzung) nicht garantiert werden.

Dieses Gerät darf nur dann in mobilen Einrichtungen wie Schiffen installiert werden, nachdem von einem ausreichend qualifizierten Techniker eine Risikobeurteilung der Einrichtung durchgeführt wurde.

Das Kunststoffgehäuse des Wasseranschlusses enthält ein elektrisches Bauteil. Das Gehäuse darf nicht in Wasser getaucht werden.

Der Aqua Stopp-Schlauch enthält elektrische Leitungen. Schneiden Sie deshalb niemals den Zulaufschlauch ab, auch wenn er zu lang ist.

Installations-, Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur unter strikter Einhaltung der geltenden nationalen und lokalen Sicherheitsvorschriften und durch eine fachlich qualifizierte und kompetente Person durchgeführt werden. Reparaturen und andere Arbeiten von unqualifizierten Personen können gefährlich sein. Der Hersteller haftet nicht für unbefugte Arbeiten.

Das integrierte Leckschutzsystem bietet Schutz vor Wasserschäden, solange folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Die Spülmaschine ist korrekt installiert und an die Wasserleitungen angeschlossen.
- Die Spülmaschine ist ordnungsgemäß gewartet und Teile werden ersetzt, sobald es ersichtlich wird, dass dies notwendig ist.
- Das Absperrventil/der Wasserhahn wurde geschlossen, wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum (z. B. während der Urlaubszeit) nicht verwendet wurde.
- Das Leckschutzsystem funktioniert sogar dann, wenn das Gerät ausgeschaltet ist. Allerdings muss das Gerät dafür an die Stromversorgung angeschlossen sein.

Ein beschädigtes Gerät birgt Gefahren. Wenn die Spülmaschine beschädigt wird, trennen Sie sie vom Netz und rufen Sie Ihren Händler oder den Kundendienst an.

Unsachgemäße Reparaturen können zu unvorhergesehenen Gefahren für den Benutzer führen, für die der Hersteller keine Haftung übernehmen kann. Reparaturen dürfen nur von einem dafür zugelassenen Servicetechniker durchgeführt werden.

Defekte Bauteile dürfen nur gegen Originalersatzteile ausgetauscht werden. Nur durch den Einbau von Originalteilen kann die Sicherheit des Gerätes gewährleistet werden.

Trennen Sie die Spülmaschine bei Wartungsarbeiten immer vom Netz, indem Sie den Netzstecker ziehen und die Sicherung im Sicherungskasten für die Steckdose ausschalten.

Wenn das Anschlusskabel beschädigt ist, muss es durch ein beim Hersteller erhältliches Spezialkabel ersetzt werden. Aus Sicherheitsgründen darf das Kabel nur durch den Kundendienst oder einen zugelassenen Servicetechniker eingebaut werden.

In Ländern mit Gegenden, in denen es zu einem Befall mit Kakerlaken oder anderem Ungeziefer kommen kann, ist insbesondere darauf zu achten, dass sich das Gerät und seine Umgebung jederzeit in einem sauberen Zustand befinden. Schäden, die durch Kakerlaken oder anderes Ungeziefer verursacht werden, sind durch die Garantie nicht abgedeckt.

Im Falle einer Störung oder zum Zwecke der Reinigung muss das Gerät komplett vom Stromnetz getrennt werden, indem:

- es an der Steckdose ausgeschaltet und der Stecker abgezogen wird, oder
- es am Netz abgeschaltet wird, oder
- die Hauptsicherung getrennt wird, oder
- die Schraubsicherung entfernt wird (in Ländern, in denen dies zutrifft).

Änderungen am Gerät dürfen nur mit vorheriger Genehmigung durch den Hersteller durchgeführt werden.

Öffnen Sie niemals das Gehäuse des Geräts. Manipulationen an den elektrischen Verbindungen und Komponenten oder an mechanischen Teilen sind sehr gefährlich und können Betriebsstörungen oder Stromschläge verursachen.

Während der Garanzzeit des Geräts dürfen Reparaturen nur von einem durch den Hersteller zugelassenen Servicetechniker durchgeführt werden. Anderenfalls erlischt die Garantie.

Stellen Sie bei der Installation des Geräts sicher, dass oberhalb, zu beiden Seiten und auf der Rückseite des Geräts ausreichend Freiraum für die ordnungsgemäße Belüftung bleibt. Wenn zwischen dem Produkt und der Spüle nicht genügend Platz vorhanden ist, kann die Spüle beschädigt werden oder Schimmel entstehen.

Die Lüftungsöffnungen im Sockel dürfen nicht durch Gegenstände (wie beispielsweise Teppiche oder Läufer) verdeckt werden. Das Verstopfen der Öffnungen kann zu Schäden am Gerät oder zu einer Brandgefahr führen.

Stellen Sie sicher, dass die Einstellung für die Wasserhärte Ihrer Spülmaschine den Werten in Ihrer Region entspricht. (Einzelheiten hierzu erhalten Sie im Abschnitt „**Salzbehälter**“ auf Seite 62.)

Weitere Informationen zu Materialien und Reparaturen finden Sie auf www.samsung.com/support.

Sicherheitshinweise

Hinweise zur WEEE-Kennzeichnung



Korrekte Entsorgung von Altgeräten (Elektroschrott)

(Gilt für Länder mit Abfalltrennsystemen)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation gibt an, dass das Produkt und Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Kopfhörer, USB-Kabel) nach ihrer Lebensdauer nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Entsorgen Sie dieses Gerät und Zubehörteile bitte getrennt von anderen Abfällen, um der Umwelt bzw. der menschlichen Gesundheit nicht durch unkontrollierte Müllbeseitigung zu schaden. Helfen Sie mit, das Altgerät und Zubehörteile fachgerecht zu entsorgen, um die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern.

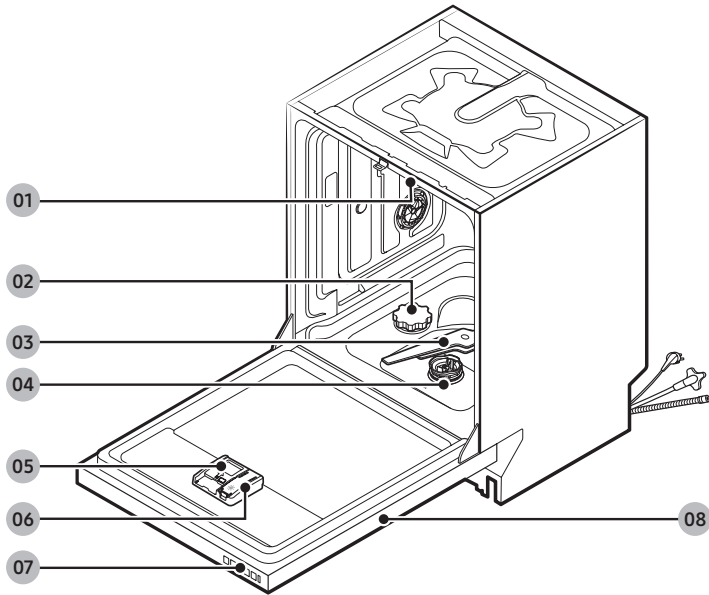
Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo Sie das Altgerät bzw. Zubehörteile für eine umweltfreundliche Entsorgung abgeben können.

Gewerbliche Nutzer wenden sich an ihren Lieferanten und gehen nach den Bedingungen des Verkaufsvertrags vor. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden.

Infos über die Umweltverpflichtungen von Samsung und die regulatorischen Verpflichtungen für Produkte, z. B. REACH, finden Sie auf unserer Nachhaltigkeitsseite unter www.samsung.com.

Produktübersicht

Die Spülmaschine auf einen Blick



01 Oberer Sprüharm

02 Salzbehälter

03 Unterer Sprüharm

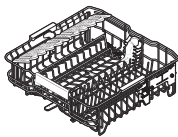
04 Filter

05 Reinigungsmittel-Kammer

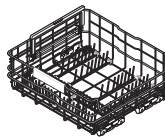
06 Klarspüler-Kammer

07 Bedienblende

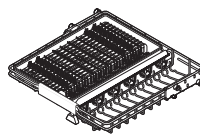
08 Gerätetür



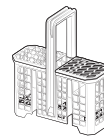
Oberkorb



Unterkorb



Besteckschublade (nur bestimmte Modelle)



Besteckkorb (nur bestimmte Modelle)

HINWEIS

Je nach Modell kann das tatsächliche Aussehen des Geräts und seiner Teile von den Abbildungen abweichen.

Vorbereitung für die Installation

Einbausatz (im Lieferumfang enthalten)

Vergewissern Sie sich, dass alle in diesem Abschnitt aufgeführten Teile dem Gerät beigelegt sind. Das tatsächliche Aussehen der Teile kann von den Abbildungen abweichen.

VORSICHT

Halten Sie das Verpackungsmaterial, um die Sicherheit von Kindern zu gewährleisten, nach dem Auspacken der Spülmaschine außerhalb ihrer Reichweite.

HINWEIS

Die Zahl neben dem Teil steht für die bereitgestellte Menge.

Vollintegrierte Modelle



2 Klammern, oben



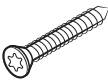
2 Halterungen für die
Möbelfront



8 Schrauben M4 x 12



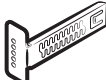
2 Schrauben M4 x 16



6 Schrauben M4 x 43



Dampfschutz



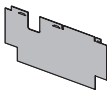
2 Klammern für die
Sockelleiste



4 Kunststoffkappen



Rückschlagventil (nur
bestimmte Modelle)



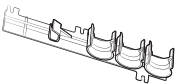
Gummischürze (nur
bestimmte Modelle)



Türöffnungswerkzeug



Salzführung



1 Schlauchhalter

Vollintegrierte Modelle mit Gleitscharnier



2 Klammern, oben



8 Schrauben M4 x 12



12 Schrauben M4 x 16



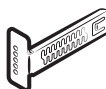
2 Halterungen für die
Möbelfront, oben



2 Halterungen für die
Möbelfront, unten



Dampfschutz



2 Klammern für die
Sockelleiste



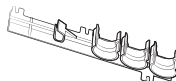
4 Kunststoffkappen



Rückschlagventil (nur
bestimmte Modelle)



Salzführung



1 Schlauchhalter

Teilintegrierte Modelle



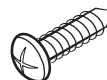
2 Klammern, oben



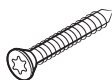
2 Halterungen für die
Möbelfront



8 Schrauben M4 x 12



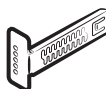
2 Schrauben M4 x 16



4 Schrauben M4 x 43



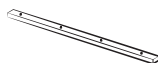
Dampfschutz



2 Klammern für die
Sockelleiste



4 Kunststoffkappen



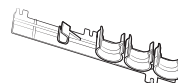
4 Distanzleisten



Rückschlagventil (nur
bestimmte Modelle)



Salzführung



1 Schlauchhalter

Vorbereitung für die Installation

Unterbaumodelle



2 Klammern, oben



8 Schrauben M4 x 12



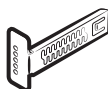
2 Schrauben, individuelle
Tür



Dampfschutz



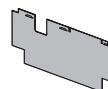
4 Kunststoffkappen



2 Klammern für die
Sockelleiste



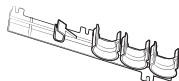
Rückschlagventil (nur
bestimmte Modelle)



Gummischürze (nur
bestimmte Modelle)



Salzführung



1 Schlauchhalter

Erforderliche Werkzeuge und Teile (nicht im Lieferumfang enthalten)



Schlauchschelle



Schutzbrille



Handschuhe



Taschenlampe



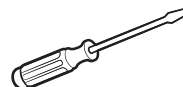
Schraubenschlüssel
(22 mm) für den
vorderen Fuß



T20-Torx-
Schraubendreher



Kreuzschlitzschraubendreher



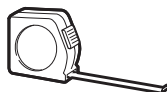
Schlitzschraubendreher



Zange



Kneifzange



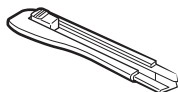
Bandmaß



Bleistift



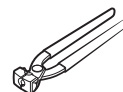
Wasserwaage



Teppichmesser



Lochsäge (80~100 mm)



Ohrklemmenzange

Vorbereitung für die Installation

Anforderungen an Aufstellung und Installation

Um die Gefahr von Bränden, Stromschlägen oder Verletzungen auszuschließen, sind sämtliche Verkabelungs- und Erdungsarbeiten von einem qualifizierten Techniker durchzuführen.

Stromversorgung

Die Stromversorgung erfolgt über einen eigenen 220 - 240 V - Wechselstromkreis (mit 50 Hz) für die Spülmaschine.



WARNUNG

- Verwenden Sie niemals ein Verlängerungskabel.
- Verwenden Sie nur das im Lieferumfang der Spülmaschine enthaltene Netzkabel.
- Kontrollieren Sie nach der Installation, dass der Netzstecker nicht geknickt oder beschädigt ist.

Erdung

Für eine dauerhafte Erdung muss die Spülmaschine ordnungsgemäß an ein geerdetes Metall- oder ein fest installiertes Kabelsystem angeschlossen werden. Der Erdungsleiter muss zusammen mit den Leiterbahnen verlegt und dann an die Erdungsklemme oder -leitung an der Spülmaschine angeschlossen werden.



WARNUNG

- Schließen Sie das Erdungskabel niemals an Wasserleitungen aus Kunststoff, Gasleitungen oder Heißwasserleitungen an. Nicht ordnungsgemäß angeschlossene Erdleiter können einen Stromschlag verursachen.
- Manipulieren Sie nicht den Netzstecker der Spülmaschine. Wenn der Netzstecker nicht in die vorgesehene Steckdose passt, wenden Sie sich an einen qualifizierten Elektriker, um eine geeignete Steckdose zu installieren.

Wasserversorgung

- Die Frischwasserleitung muss für einen Wasserdruck zwischen 0,5 bar und 8 bar geeignet sein.
- Die Wassertemperatur muss weniger als 60 °C betragen.
- Als Anschluss muss ein Wasserhahn mit einem 3/4-Zoll-Außengewinde am Wasseranschluss installiert werden.

Zur Vermeidung von Lecks stellen Sie Folgendes sicher:

- Sorgen Sie dafür, dass alle Wasseranschlüsse leicht erreichbar sind.
- Schließen Sie den Wasserhahn, wenn Sie die Spülmaschine nicht benutzen.
- Überprüfen Sie die Anschlüsse der Wasserschläuche auf Lecks.
- Um Lecks zu stoppen, dichten Sie die Wasserleitungsanschlüsse und -verbindungen mit Teflonband oder Dichtmasse ab.

Aqua Stop

Der Aqua Stop ist eine elektrische Komponente, mit der Wasseraustritt aus der Maschine verhindert wird. Die Aqua Stop-Komponente ist am Wasserschlauch angebracht und unterbindet die Wasserversorgung automatisch, sobald der Schlauch beschädigt wird.



VORSICHT

- Behandeln Sie den Aqua Stop vorsichtig.
- Verdrehen und verbiegen Sie nicht den Wasserschlauch, der an den Aqua Stop angeschlossen ist. Schließen Sie die Wasserhähne und ziehen Sie sofort den Netzstecker, wenn der Aqua Stopp beschädigt ist. Wenden Sie sich anschließend an ein Samsung-Kundendienstzentrum oder einen qualifizierten Techniker.

Abpumpen

Wenn Sie ein gesondertes Abflusssystem für die Spülmaschine verwenden, verbinden Sie den Abwasserschlauch mit einem Abfluss, der 300 mm bis 700 mm über dem Boden liegt. Wenn Sie den Abwasserschlauch mit einem Abfluss verbinden, der mehr als 700 mm über dem Boden liegt, fließt das Wasser möglicherweise zurück in die Spülmaschine.

Bodenbelag

Stellen Sie die Spülmaschine aus Sicherheitsgründen auf einen stabilen Boden. Holzböden müssen möglicherweise verstärkt werden, um Vibrationen zu verhindern. Stellen Sie das Gerät nicht auf Teppich oder weichen Teppichfliesen auf. Teppichboden und weiche Fliesen können Vibrationen verursachen, und sie können dazu beitragen, dass sich Ihre Spülmaschine während des Betriebs leicht bewegt.



WARNUNG

Stellen Sie das Gerät niemals auf einer schlecht abgestützten Konstruktion auf.

- Stellen Sie mit Hilfe mit der höhenverstellbaren Füße sicher, dass die Spülmaschine waagrecht steht.
- Nachdem Sie die Nivellierung abgeschlossen haben, müssen Sie kontrollieren, ob sich die Tür öffnen und schließen lässt.

Umgebungstemperatur

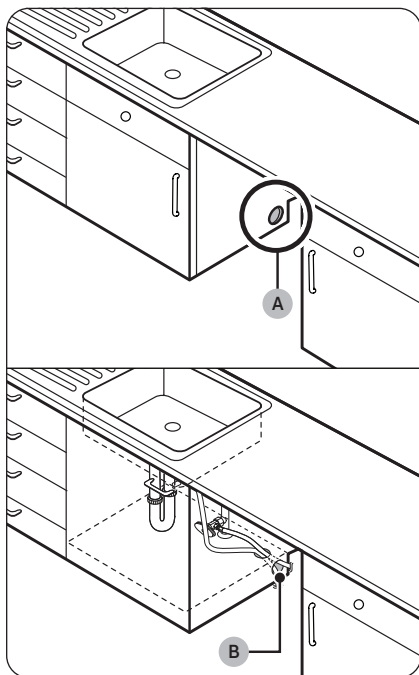
Stellen Sie dieses Gerät nicht an Orten auf, an denen es Temperaturen unter dem Gefrierpunkt ausgesetzt ist. In der Spülmaschine bleibt immer etwas Wasser im Wasserventil, in der Pumpe und im Schlauch zurück. Wenn das Wasser in der Spülmaschine oder den Schläuchen gefriert, können die Spülmaschine und ihre Komponenten beschädigt werden.

Aufstellen des Geräts

Installation Schritt-für-Schritt

Das Montageverfahren kann sich je nach Modell unterscheiden.

SCHRITT 1 Aufstellort auswählen



Wählen Sie einen Aufstellort aus, der die folgenden Voraussetzungen erfüllt.

- Der Boden am Aufstellort muss so stabil sein, dass er das Gewicht der Spülmaschine tragen kann.
- Das Gerät muss an einer Stelle mit leichtem Zugang zu Wasser-, Abwasser- und Stromleitungen aufgestellt werden.
- Das Gerät muss so aufgestellt werden, dass Sie das Geschirr einfach in die Spülmaschine einräumen können.
- Der Aufstellort der Spülmaschine muss ausreichend Platz bieten, damit Sie die Gerätetür einfach öffnen können und genügend Abstand zwischen dem Gerät und den seitlichen Küchenschränken eingehalten werden kann.
- Die Wand auf der Rückseite muss frei von Behinderungen sein.

Installation an einem neuen Platz

Befolgen Sie diese Anweisungen, ehe Sie die Spülmaschine an einem anderen Platz aufstellen und anschließen.

1. Schneiden Sie mit einer Lochsäge ein Loch in die Seitenwand des Schrankes, in dem sich das Spülbecken (A) befindet.
2. Wenn der Schrank mit dem Spülbecken einen Sockel über dem Niveau des Küchenbodens enthält, der höher als die Anschlüsse der Spülmaschine ist, sägen Sie zusätzlich zu dem Loch in der Seitenwand (B) auch eines in den Boden des Schrankes.

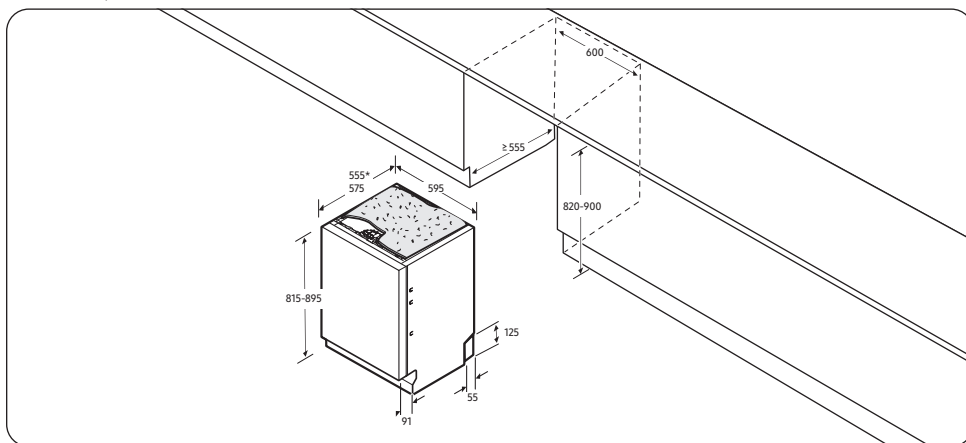
HINWEIS

- Wenn Sie eine alte Spülmaschine ersetzen, überprüfen Sie die bestehenden Verbindungen auf ihre Eignung für die neue Spülmaschine und ersetzen Sie die Verbindungen bei Bedarf.
- Je nach Lage der Steckdose müssen Sie möglicherweise eine Öffnung in die gegenüberliegende Seite des Schrankes schneiden.

Schranksabmessungen

Mindestabstand für einen stabilen Betrieb:

- Seiten: 1,5 mm

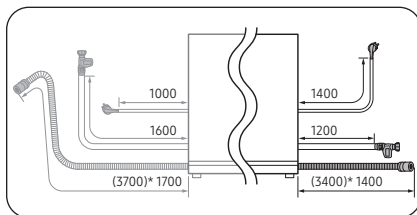


(Einheit: mm)

* Vollintegrierte Modelle ohne Möbelfront

HINWEIS

Die Abmessungen können sich je nach Modell unterscheiden.



HINWEIS

Die in der Abbildung angegebenen Abmessungen entsprechen den tatsächlichen Längen des Netzkabels, des Wasserschlauchs und des Abwasserschlauchs. Berücksichtigen Sie bei der Installation des Geräts jede Länge und wählen Sie den Installationsort entsprechend.

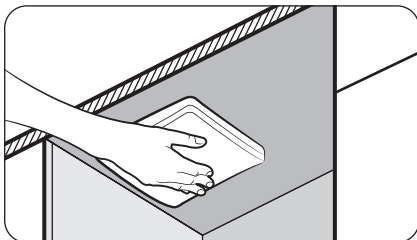
(*) Werte mit Erweiterungssatz

SCHRITT 2 Überprüfen Sie die Wasserleitung.

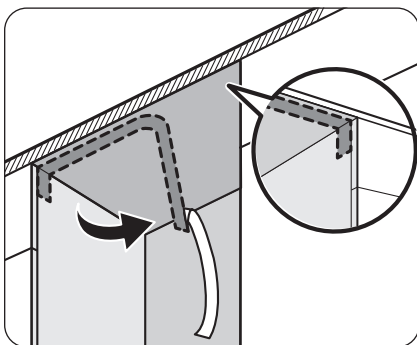
- Der Wasserdruck in der Leitung muss zwischen 0,5 bar und 8 bar liegen.
- Stellen Sie sicher, dass die Wassertemperatur 60 °C nicht übersteigt. Warmwasser von mehr als 60 °C kann zu Fehlfunktionen der Spülmaschine führen.
- Stellen Sie sicher, dass das Ventil der Wasserversorgung geschlossen ist, wenn Sie den Frischwasserschlauch der Spülmaschine anschließen.

Aufstellen des Geräts

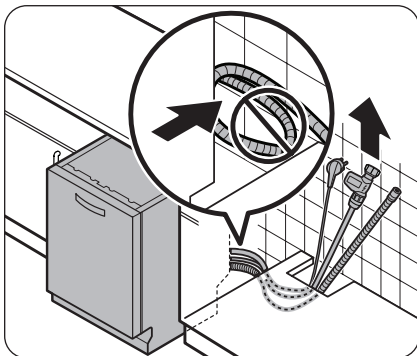
SCHRITT 3 Ordnen Sie die Schläuche



1. Reinigen Sie die Unterseite der Arbeitsplatte.



2. Bringen Sie den Dampfschutz wie dargestellt an.



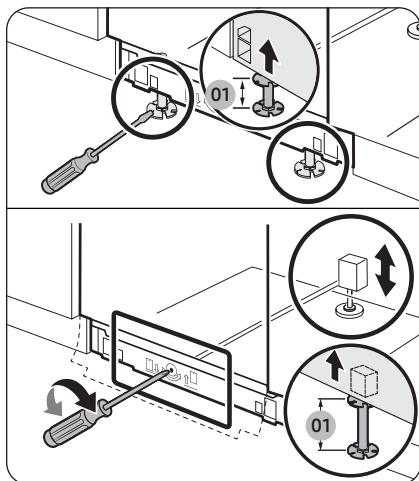
3. Ziehen Sie den Netzstecker, den Wasserschlauch und den Abwasserschlauch durch den Ausschnitt.

VORSICHT

Seien Sie vorsichtig, damit sie nicht auf den Netzstecker oder die Schläuche treten.

SCHRITT 4 Ausrichten der Spülmaschine

Für eingebaute Modelle



01 0 - 80 mm

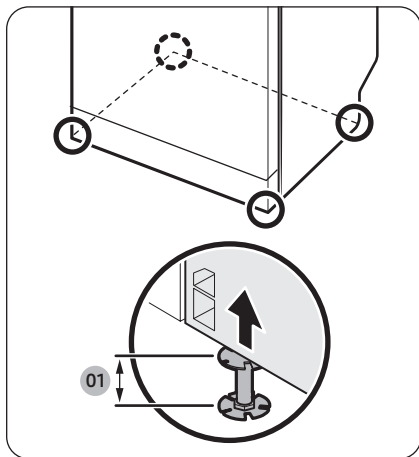
Sie können die Höhe der Nivellierfüße der Spülmaschine verstellen, damit sie absolut in der Waagerechten steht. Bei diesem Arbeitsschritt darf die Spülmaschine nur zur Hälfte in den Einbauschrank geschoben sein.

1. Überprüfen Sie mit einer Wasserwaage, ob die Spülmaschine eben steht.
2. Verwenden Sie einen Schlitzschraubendreher, um die vordere Höhe einzustellen.
 - Um das Gerät abzusenken, drehen Sie die Nivellierfuß im Uhrzeigersinn.
 - Um das Gerät anzuheben, drehen Sie den Nivellierfuß gegen den Uhrzeigersinn.
3. Um die Höhe auf der Rückseite einzustellen, stecken Sie den Kreuzschlitzschraubendreher in die untere Mitte der Spülmaschine.
 - Um das Gerät abzusenken, drehen Sie den Schraubendreher im Uhrzeigersinn.
 - Um das Gerät anzuheben, drehen Sie den Schraubendreher gegen den Uhrzeigersinn.
4. Nachdem Sie die Nivellierung abgeschlossen haben, müssen Sie kontrollieren, ob sich die Tür öffnen und schließen lässt.

Aufstellen des Geräts

Für freistehende Modelle

Sie können die Höhe der Spülmaschine um bis zu 45 mm einstellen. Schrauben Sie dazu den Nivellierfuß hinein oder heraus.



01 0 - 45 mm

1. Heben Sie die Vorder- oder Rückseite (oder beide abwechselnd) der Spülmaschine ein wenig an und drehen Sie die Nivellierfüße mit einem Schlitzschraubendreher, um die Höhe einzustellen.
2. Wenn Sie fertig sind, können Sie mit einer Wasserwaage kontrollieren, ob die Spülmaschine waagrecht steht.
3. Schieben Sie die Spülmaschine unter das Spülbecken, achten Sie dabei aber darauf, dass zwischen der Oberseite der Spülmaschine und der Unterseite der Spülbeckenplatte ein Abstand von mindestens 4 mm besteht.

⚠ VORSICHT

Verlegen Sie das Netzkabel der Spülmaschine nicht mit Hilfe eines metallischen Kabelbinders.

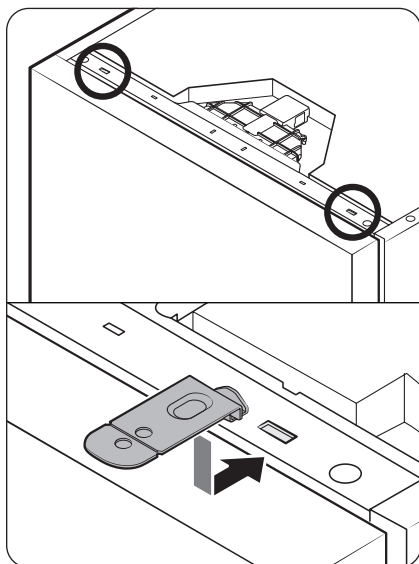
SCHRITT 5 Sichern der Spülmaschine (nur für Einbaugeräte)

Sie können die Klammern verwenden, um die Spülmaschine an der Arbeitsplatte zu befestigen. Alternativ können Sie seitlichen Bohrungen anbringen, um die Spülmaschine an den Schrankseiten zu befestigen.

VORSICHT

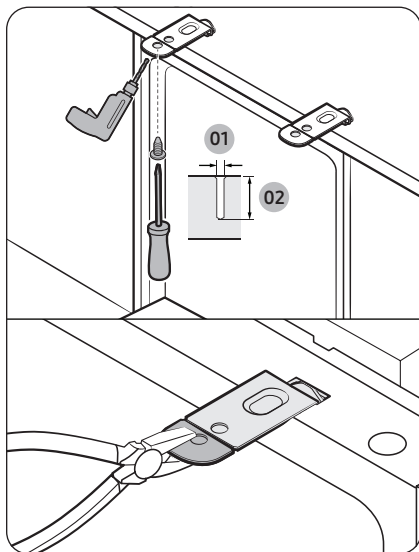
Legen Sie vor dem Sichern der Spülmaschine ein großes Handtuch auf den Boden der Spülmaschine (zur Abdeckung der Spülkammer), damit keine Holzspäne oder Schrauben in die Spülkammer gelangen können.

Zur Arbeitsplatte



1. Setzen Sie die mitgelieferten Halteklammern in die oberen vorderen Öffnungen der Spülmaschine ein (siehe Abbildung).
2. Schieben Sie die Spülmaschine ganz unter die Arbeitsplatte.

Aufstellen des Geräts



01 2 mm

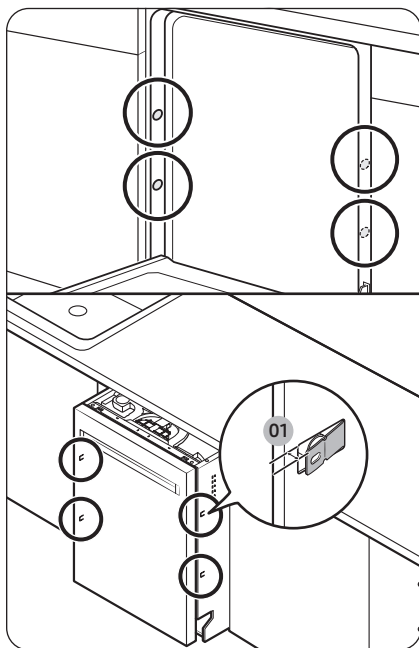
02 12 mm

3. Bohren Sie vorsichtig 2 Schraublöcher von unten in die Arbeitsplatte, eines für jede Arbeitsplattenklammer.
 - Stellen Sie sicher, dass das Loch, das Sie bohren, kleiner ist als der Durchmesser der Schraube.
4. Stecken Sie die bereitgestellten Schrauben in die Löcher der Klammern und ziehen Sie sie dann fest, um die Spülmaschine auf der Arbeitsplatte zu befestigen.

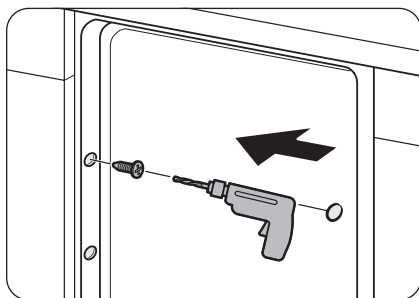
HINWEIS

- Wenn die bereitgestellten Klammern zu lang sind, schneiden Sie sie mit einer Zange ab.
- Verwenden Sie einen magnetischen Schraubendreher, um zu verhindern, dass Schrauben in die Spülmaschine fallen.

Befestigung an den Seitenwänden



01 5 mm

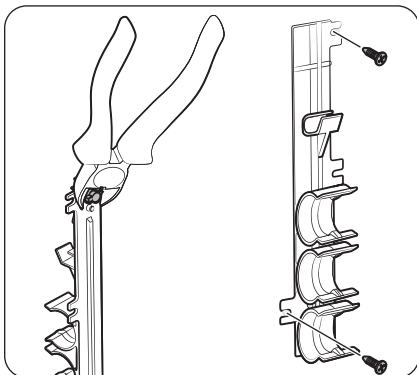


1. Um eine Beschädigung des Abwasserschlauchs durch die Wasserleitung zu vermeiden, ziehen Sie die Spülmaschine leicht heraus und ziehen Sie die seitlichen Halterungen an der linken und rechten Seite der Spülmaschine um 5 mm heraus. Setzen Sie die Spülmaschine anschließend wieder ein, sodass sie mittig ausgerichtet ist.

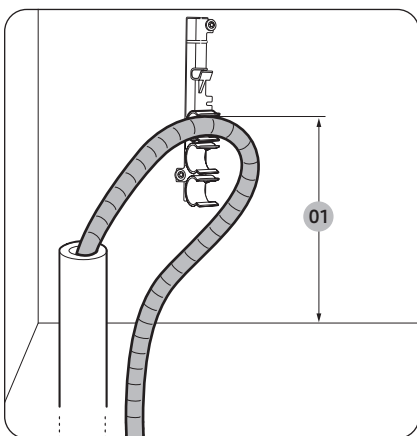
2. Bohren Sie ein Loch in beide Seiten des Schrankes, insgesamt 2 Schraublöcher.
 - Stellen Sie sicher, dass das Loch, das Sie bohren, kleiner ist als der Durchmesser der Schraube.
 - Achten Sie darauf, dass der Bohrer nicht auf die Seiten der Löcher der Abstandshalterkappen trifft.
3. Ziehen Sie die bereitgestellten Schrauben in den Löchern an, um die Spülmaschine am Schrank zu befestigen.
4. Setzen Sie die mitgelieferten Kunststoffkappen an den Stellen ein, an denen die Schrauben befestigt sind.

Aufstellen des Geräts

SCHRITT 6 Anschließen des Abwasserschlauchs

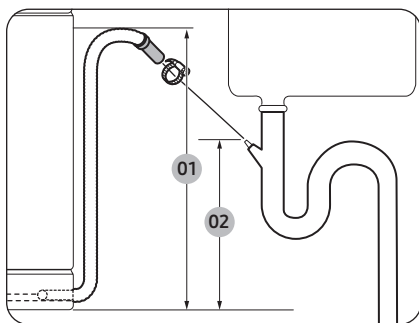


1. Lösen Sie den Schlauchhalter von der Spülmaschine und schneiden Sie dann den vorstehenden Teil des Halters ab (siehe Abbildung).
2. Befestigen Sie den Halter mit den 2 Schrauben an der Wand (M4 x 12).



01 Max. 700 mm

3. Setzen Sie den Abwasserschlauch so in den Halter ein, dass der Abwasserschlauch sich in 300 bis 700 mm Höhe vom Boden befindet.



01 Max. 700 mm

02 Min. 300 mm

4. Schließen Sie den Abwasserschlauch an den Abwasseranschluss an.



VORSICHT

- Montieren Sie das Abwassersystem sorgfältig, damit sich der Abwasserschlauch nicht beim Abpumpen vom Abfluss löst.
- Befestigen Sie den Abwasserschlauch mit einer Schlauchschelle, einem Kabelbinder oder Teflonband (nicht im Lieferumfang enthalten) und dichten Sie alle Lücken zwischen dem Schlauch und dem Abwasseranschluß mit Silikon ab, um Undichtigkeiten und Gerüche zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass der Abwasserschlauch, der Frischwasserschlauch und das Netzkabel weder geknickt noch gefaltet sind.

SCHRITT 7 Letzte Kontrolle

1. Entfernen Sie Styropor, Papierverpackungen und unnötigen Teile aus dem Inneren der Spülmaschine.
2. Schalten Sie den Leitungsschutzschalter der Spülmaschinen-Steckdose (im Sicherungskasten) ein.
3. Öffnen Sie das Ventil der Frischwasserversorgung, damit die Spülmaschine mit Wasser versorgt wird.
4. Verbinden Sie dann den Netzstecker mit der Steckdose und schalten Sie die Spülmaschine an. Wählen und starten Sie anschließend das Programm Express .
 - Wenn Ihr Modell nicht über das Programm Express  verfügt, wählen Sie das Programm mit der kürzesten Laufzeit aus, um zu prüfen, ob die Spülmaschine richtig funktioniert.
5. Prüfen Sie, ob die Spülmaschine richtig eingeschaltet wird und ob Wasser austritt, während sie in Betrieb ist. Vergewissern Sie sich, dass an keinem Ende des Wasserschlauchs und am Anschluss des Abwasserschlauchs Wasser austritt.

Aufstellen des Geräts

Installation des freistehenden Modells unter der Spüle

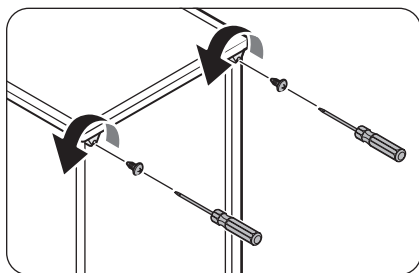
Sie können die Spülmaschine unter der Spüle einbauen. Befolgen Sie dazu die nachstehenden Anweisungen.

WARNUNG

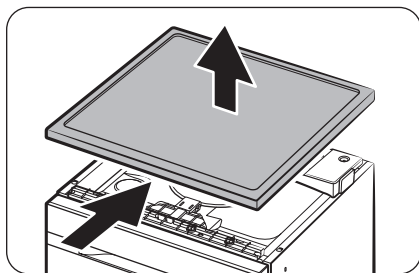
Samsung Electronics ist nicht verantwortlich für Geräteausfälle oder Schäden, die durch die Installation des freistehenden Modells unter der Spüle entstehen.

Abnehmen der oberen Abdeckung

Wenn Sie Ihr freistehendes Modell unter dem Schrank installieren möchten, es aber aufgrund der Höhe nicht in den Schrank passt, können Sie die obere Abdeckung entfernen.



1. Entfernen Sie die 2 Schrauben oben an den Ecken auf der Rückseite der Spülmaschine.

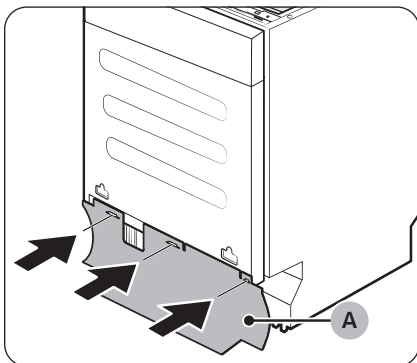


2. Schieben Sie die Deckelverkleidung der Spülmaschine nach hinten und ziehen Sie sie nach oben heraus.
3. Lesen Sie den Abschnitt „**Installation Schritt-für-Schritt**“, um mit dem Rest der Installation fortzufahren.

Fertigstellung der Installation

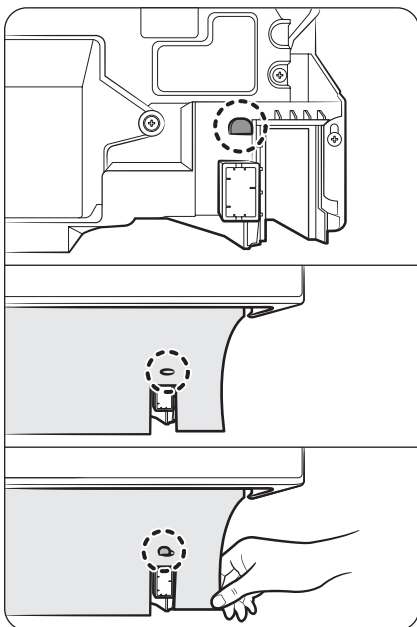
Montieren der Möbelfront

Vollintegrierte Modelle



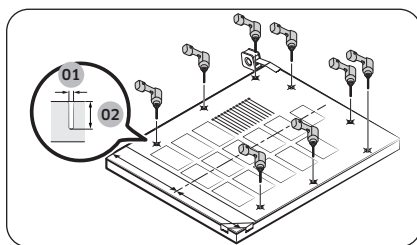
HINWEIS

Bei den Modellen mit **Gummischürze (A)** schieben Sie diese unter die Spülmaschine, bevor Sie die Platte installieren.

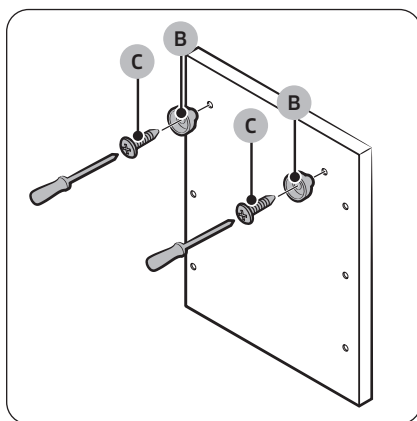


Stecken Sie den Haken durch das Loch in der Gummischürze und ziehen Sie an den Seiten, um sicherzustellen, dass sie am Haken befestigt ist.

Aufstellen des Geräts



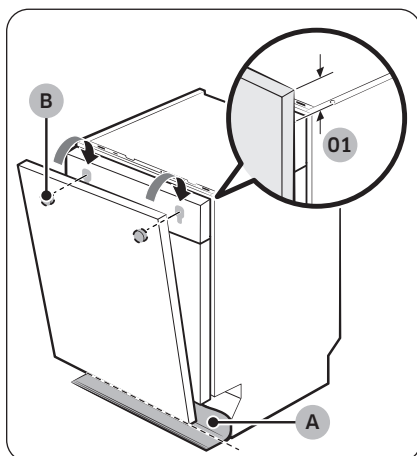
- 01 M2 mm
02 10 - 12 mm



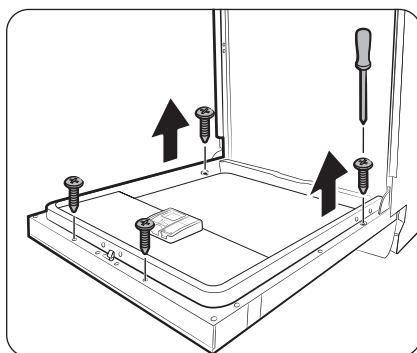
1. Legen Sie die Einbauschablone auf die Rückseite der Möbelfront und fixieren Sie sie vorübergehend mit durchsichtigem Klebeband. Die Rückseite der Möbelfront wird an der Tür der Spülmaschine angebracht.

⚠ VORSICHT

- Der obere Rand und die Mitte der Möbelfront sowie die Einbauschablone müssen übereinstimmen, um einen korrekten Sitz zu gewährleisten und eine reibungslose Funktion der Gerätetür zu gewährleisten.
 - Verwenden Sie eine Möbelfront mit einem Gewicht von 4 bis 9 kg.
2. Markieren Sie mit Hilfe der Einbauschablone 8 Punkte.
 3. Entfernen Sie die Einbauschablone und befestigen Sie die **Halterungen für die Möbelfront (B)** oben mit **2 Schrauben (C, M4 x 16)** (siehe Abbildung).



01 Max. 30 mm



4. Halten Sie die Möbelfront fest, bringen Sie sie an der Tür an und setzen Sie die **Halteungen für die Möbelfront (B)** in die entsprechenden Bohrungen oben an der Tür ein.
5. Schieben Sie die Möbelfront zur Befestigung nach unten.

⚠ VORSICHT

Lassen Sie die Möbelfront oben nicht mehr als 30 mm über die Spülmaschine herausragen.

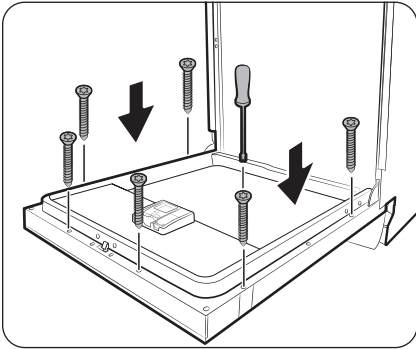
6. Schneiden Sie die **Gummischürze (A)** mit einem Teppichmesser so zu, dass sie an der Frontlinie der Spülmaschine ausgerichtet ist. Diese wird in der Abbildung als gestrichelte Linie dargestellt.

7. Öffnen Sie die Gerätetür, und entfernen Sie die 4 Schrauben.

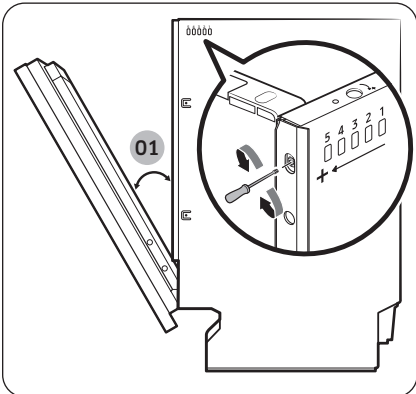
⚠ VORSICHT

Seien Sie beim Öffnen der Tür vorsichtig. Die Tür kann sich unerwartet öffnen oder schließen, wenn die Federstufe nicht richtig eingestellt ist. Das kann zu Verletzungen führen.

Aufstellen des Geräts



8. Befestigen Sie die Türverkleidung mit den 6 Schrauben (M4 x 43) an der Gerätetür.



01 Es wird eine Neigung von 30° empfohlen.

9. Schauen Sie in der Tabelle „Empfohlene Federstufen“ nach und stellen Sie die Federstufe ein, indem Sie die Federschraube mit einem Torx-T20-Schraubendreher an der Vorderseite der Spülmaschine drehen.
- Stellen Sie die Federstärke ein, während die Tür ungefähr 30 Grad weit geöffnet ist.
 - Die Tür sollte in ihrer Position bleiben. Sie sollte nicht aufspringen.
 - Wenn die Tür ihre Position nicht hält und sich von selbst öffnet oder schließt, stellen Sie die Federstufe ein. Wenn sich die Tür von selbst öffnet, drehen Sie die Federschraube im Uhrzeigersinn, um die Feder zu spannen. Wenn sich die Tür von selbst schließt, drehen Sie die Federschraube gegen den Uhrzeigersinn, um die Federstufe zu lösen.

⚠ VORSICHT

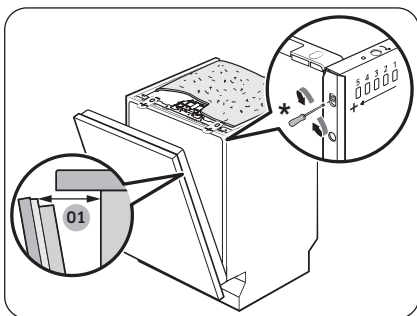
Stellen Sie die Federstufe nicht ein, wenn die Gerätetür vollständig geöffnet ist.

Empfohlene Federstufen

Stufe	Gewicht der Möbelfront (kg)
Stufe 1–2	4–5
Stufe 2–3	5–6
Stufe 3–4	6–7
Stufe 4–5	7–9

⚠ VORSICHT

Wenn die Möbelfront mehr als 9 kg wiegt, kann die Gerätetür von selbst nach unten aufklappen. Möbelfronten mit einem Gewicht von mehr als 9 kg werden daher nicht empfohlen.



01 100 - 140 mm

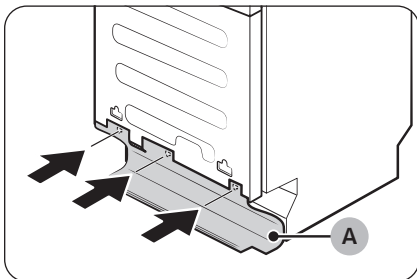
10. Stellen Sie die Federstufe so ein, dass der Abstand zwischen der Tür und dem Gerätegehäuse zwischen 100 und 140 mm beträgt.

- Drücken Sie die Tür, bis sie fast geschlossen ist, und lassen Sie sie dann los, um zu überprüfen, wie weit sie sich automatisch öffnet. Stellen Sie die Federstufe entsprechend ein.
- Um die Feder zu spannen, drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn. Um sie zu lösen, drehen Sie die Schraube gegen den Uhrzeigersinn.

⚠ VORSICHT

- Führen Sie nach Abschluss der Installation ein Programm durch und überprüfen Sie den Türöffnungsabstand, wenn die automatische Türöffnungsfunktion am Ende des Programms aktiviert wird. Wenn sich die Tür zu weit oder zu eng öffnet, stellen Sie die Federstufe entsprechend ein.
- Da die seitliche Federstufenanzeige nach dem Einbau nicht sichtbar ist, müssen beide Seiten gleichmäßig eingestellt werden, um eine korrekte Einstellung zu gewährleisten.

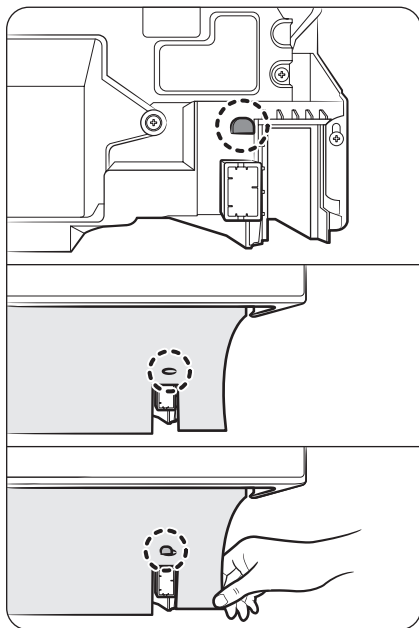
Vollintegrierte Modelle mit Gleitscharnier



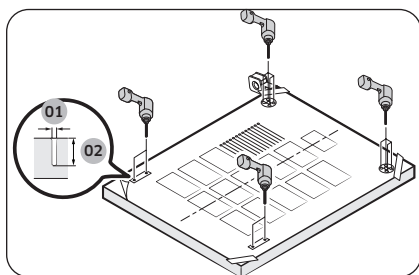
📖 HINWEIS

Bei den Modellen mit **Gummischürze (A)** schieben Sie diese unter die Spülmaschine, bevor Sie die Platte installieren.

Aufstellen des Geräts



Stecken Sie den Haken durch das Loch in der Gummischürze und ziehen Sie an den Seiten, um sicherzustellen, dass sie am Haken befestigt ist.

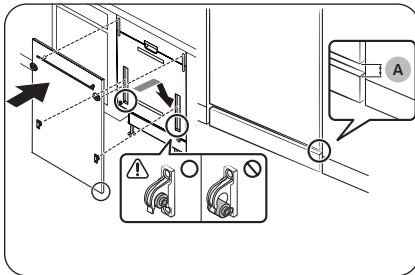
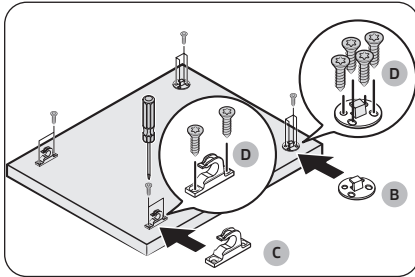


- 01 M2 mm
02 -12 mm

1. Legen Sie die Einbauschablone auf die Rückseite der Möbelfront und fixieren Sie sie vorübergehend mit durchsichtigem Klebeband. Die Rückseite der Möbelfront wird an der Tür der Spülmaschine angebracht.

⚠ VORSICHT

- Das obere Ende der Möbelfront muss am oberen Ende der Einbauschablone ausgerichtet sein.
 - Verwenden Sie eine Möbelfront zwischen 4,5 kg und 12 kg.
2. Machen Sie mit Hilfe der Einbauschablone 12 Punkte.



A. Min. 5 mm

3. Entfernen Sie die Einbauschablone.
4. Ziehen Sie die beiden **oberen Halterungen für die Möbelfront (B)** oben mit je **4 Schrauben (D)** an den Halterungen fest.
5. Ziehen Sie die beiden **unteren Halterungen für die Möbelfront (C)** unten mit je **2 Schrauben (D)** an den Halterungen fest.

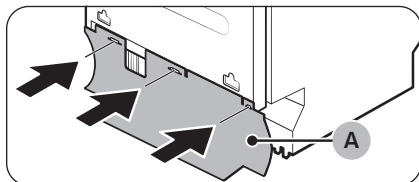
6. Halten Sie die Möbelfront und setzen Sie die oberen Halterungen für die Möbelfront in die Nuten ein.
7. Schieben Sie die Möbelfront vorsichtig nach unten und setzen Sie die unteren Halterungen in die Nuten ein.
8. Schieben Sie die Möbelfront nach unten, bis die unteren Halterungen für die Möbelfront in der Halterung einrasten.

⚠ VORSICHT

- Vergewissern Sie sich, dass die unteren Halterungen wie in der Abbildung gezeigt auf der Halterung einrasten.
- Zwischen der Möbelfront und der Sockelleiste müssen Sie einen Abstand von mindestens 5 mm lassen.
- Vollintegrierte Modelle mit Schiebepatte erfordern keine Höheneinstellung der Feder.

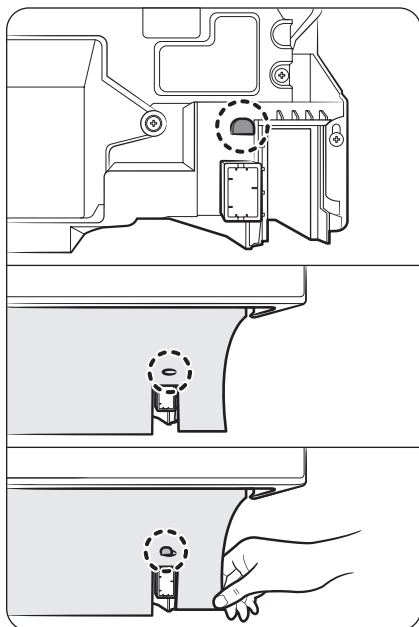
Aufstellen des Geräts

Teilintegrierte Modelle

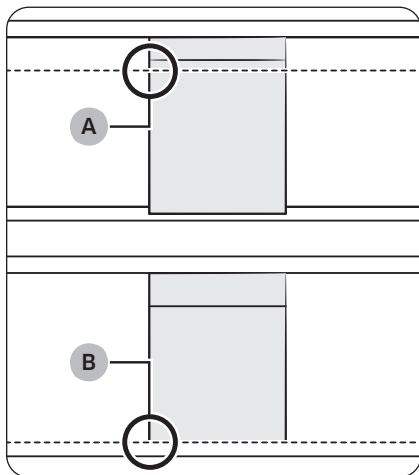


HINWEIS

Bei den Modellen mit **Gummischürze (A)** schieben Sie diese unter die Spülmaschine, bevor Sie die Platte installieren.



Stecken Sie den Haken durch das Loch in der Gummischürze und ziehen Sie an den Seiten, um sicherzustellen, dass sie am Haken befestigt ist.

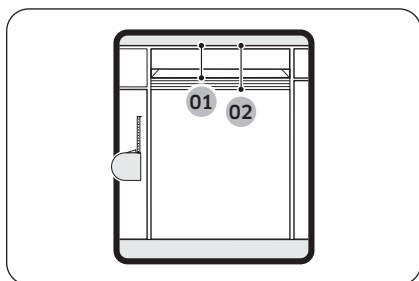


1. Entscheiden Sie, ob Sie die Möbelfront an der oberen oder unteren Kante der Schränke ausrichten möchten.

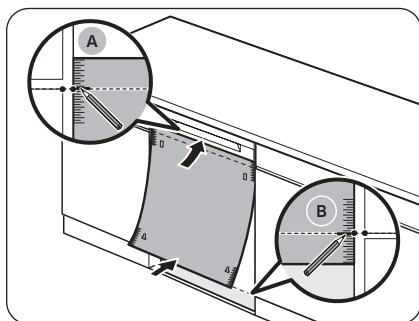
- **A:** So richten Sie die Möbelfront an der oberen Kante der Schränke aus.
- **B:** So richten Sie die Möbelfront an der unteren Kante der Schränke aus.

⚠ VORSICHT

Beachten Sie, dass sich die Einbaumethode für A und B unterscheidet.

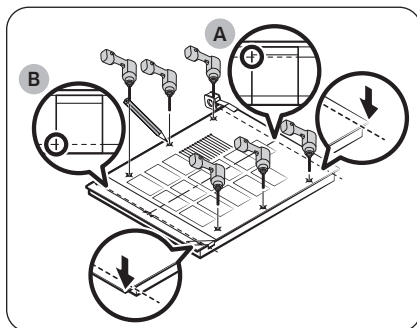


01	Min. 116 mm
02	Max. 150 mm



2. Schieben Sie die Spülmaschine ganz unter die Arbeitsplatte.
3. Richten Sie die obere Seite der Einbauschablone an die Unterseite der Spülmaschine aus.
4. Markieren Sie auf beiden Seiten der Einbauschablone den Punkt passend zur Ausrichtung.
 - **Für A:** Am oberen Ende eines Schrankes.
 - **Für B:** Am unteren Ende eines Schrankes.

Aufstellen des Geräts



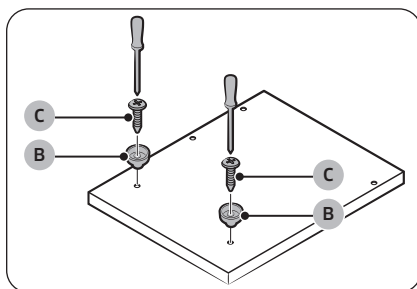
5. Legen Sie die Einbauschablone auf die Rückseite der Möbelfront.
 - **Für A:** Richten Sie die Markierungen auf der Einbauschablone mit dem oberen Ende der Möbelfront aus.
 - **Für B:** Richten Sie die Markierungen auf der Einbauschablone mit dem unteren Ende der Möbelfront aus.
6. Verwenden Sie durchsichtiges Klebeband, um die Einbauschablone kurzzeitig an der Möbelfront zu befestigen.
7. Markieren Sie die Position der 6 Schraubenbohrungen entsprechend der Einbauschablone.

HINWEIS

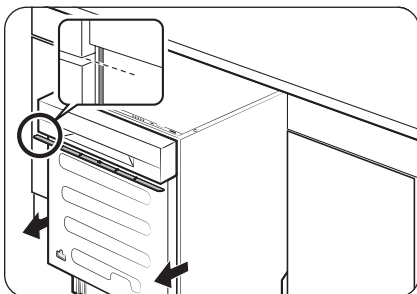
Die Rückseite der Möbelfront wird an der Tür der Spülmaschine angebracht.

VORSICHT

Verwenden Sie eine Möbelfront mit einem Gewicht von 2,5 bis 8 kg.



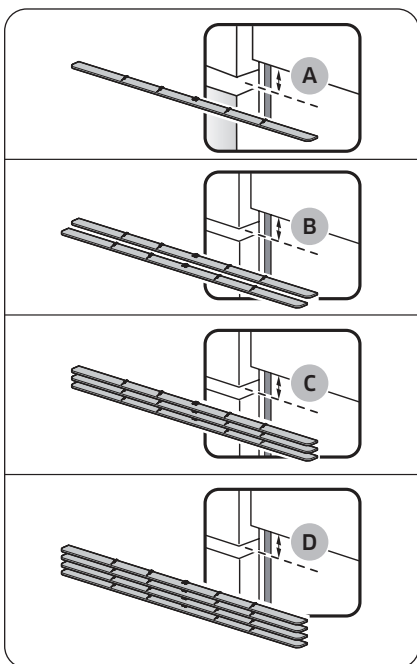
8. Entfernen Sie die Einbauschablone und befestigen Sie die **Halterungen für die Möbelfront (B)** in der Nähe der Unterseite mit **2 Schrauben (C, M4 x 16)** (siehe Abbildung).



9. Ziehen Sie die Spülmaschine halb unter der Arbeitsplatte hervor.

10. Bringen Sie eines oder mehrere Distanzleiste mit einer Gesamthöhe an, mit der die Lücke zwischen dem Spülbeckenschrank und der Bedienblende ausgefüllt wird.

- Die Lücke hier ist so groß wie der in Schritt 5 gemessene Wert.
- Informationen zur Anordnung und Anzahl der Distanzleiste finden Sie in den Abbildungen auf der linken Seite.

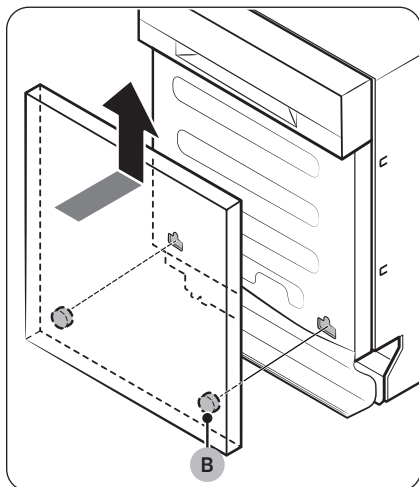


⚠ VORSICHT

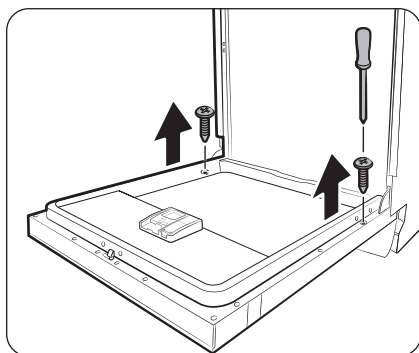
Achten Sie aber darauf, dass die Distanzleiste zusammen nicht höher als der gemessene Höhenunterschied sind. Ansonsten besteht die Gefahr, dass die Möbelfront nicht passt.

A	1 Distanzleiste (8,5 mm)
B	2 Distanzleisten (17 mm)
C	3 Distanzleisten (25,5 mm)
D	4 Distanzleisten (34 mm)

Aufstellen des Geräts



11. Halten Sie die Möbelfront fest, bringen Sie sie an der Tür an und setzen Sie die **Halterungen für die Möbelfront (B)** in die entsprechenden Bohrungen in der Nähe der Türunterseite ein.
12. Schieben Sie die Möbelfront zur Befestigung nach oben.

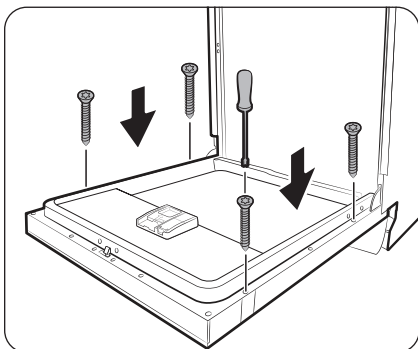


13. Öffnen Sie die Gerätetür, und entfernen Sie die 2 Schrauben.

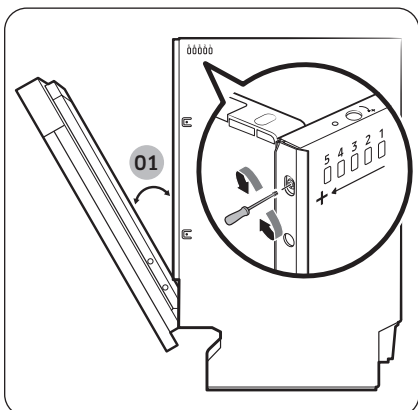


VORSICHT

Seien Sie beim Öffnen der Tür vorsichtig. Die Tür kann sich unerwartet öffnen oder schließen, wenn die Federstufe nicht richtig eingestellt ist. Das kann zu Verletzungen führen.



14. Befestigen Sie die Türverkleidung mit den 4 Schrauben (M4 x 43) an der Gerätetür.



01 Es wird eine Neigung von 30° empfohlen.

15. Schauen Sie in der Tabelle „Empfohlene Federstufen“ nach und stellen Sie die Federstufe ein, indem Sie die Federschraube mit einem Torx-T20-Schraubendreher an der Vorderseite der Spülmaschine drehen.
- Stellen Sie die Federstärke ein, während die Tür ungefähr 30 Grad weit geöffnet ist.
 - Die Tür sollte in ihrer Position bleiben. Sie sollte nicht aufspringen.
 - Wenn die Tür ihre Position nicht hält und sich von selbst öffnet oder schließt, stellen Sie die Federstufe ein. Wenn sich die Tür von selbst öffnet, drehen Sie die Federschraube im Uhrzeigersinn, um die Feder zu spannen. Wenn sich die Tür von selbst schließt, drehen Sie die Federschraube gegen den Uhrzeigersinn, um die Federstufe zu lösen.



VORSICHT

Stellen Sie die Federstufe nicht ein, wenn die Gerätetür vollständig geöffnet ist.

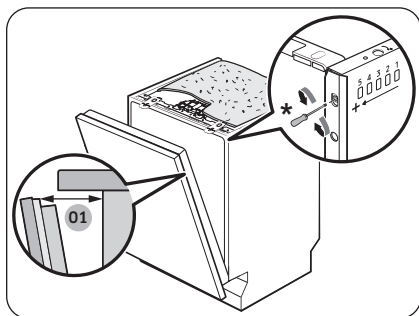
Empfohlene Federstufen

Stufe	Gewicht der Möbelfront (kg)
Stufe 1–2	2,5–4
Stufe 2–3	4–5
Stufe 3–4	5–6
Stufe 4–5	6–8

Aufstellen des Geräts

⚠ VORSICHT

Wenn die Möbelfront mehr als 8 kg wiegt, kann die Gerätetür von selbst nach unten aufklappen. Möbelfronten mit einem Gewicht von mehr als 8 kg werden daher nicht empfohlen.



01 100 - 140 mm

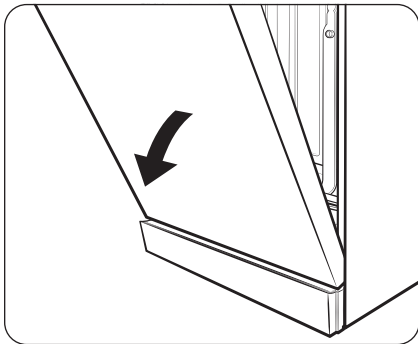
16. Stellen Sie die Federstufe so ein, dass der Abstand zwischen der Tür und der Wanne zwischen 100 und 140 mm beträgt.

- Drücken Sie die Tür, bis sie fast geschlossen ist, und lassen Sie sie dann los, um zu überprüfen, wie weit sie sich automatisch öffnet. Stellen Sie die Federstufe entsprechend ein.
- Um die Feder zu spannen, drehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn. Um sie zu lösen, drehen Sie die Schraube gegen den Uhrzeigersinn.

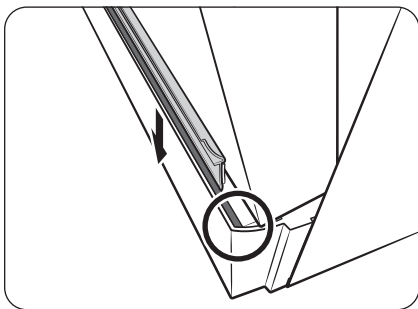
⚠ VORSICHT

- Führen Sie nach Abschluss der Installation ein Programm durch und überprüfen Sie den Türöffnungsabstand, wenn die automatische Türöffnungsfunktion am Ende des Programms aktiviert wird. Wenn sich die Tür zu weit oder zu eng öffnet, stellen Sie die Federstufe entsprechend ein.
- Da die seitliche Federstufenanzeige nach dem Einbau nicht sichtbar ist, müssen beide Seiten gleichmäßig eingestellt werden, um eine korrekte Einstellung zu gewährleisten.

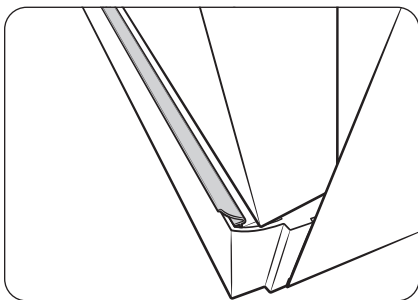
Befestigen der Verkleidung (gilt nur für einige freistehende Modelle)



1. Öffnen Sie die Tür bis zur Hälfte nach unten.



2. Setzen Sie die Verkleidung in die untere Nut der Spülmaschine ein.



3. So sieht die Verkleidung nach der Montage aus.

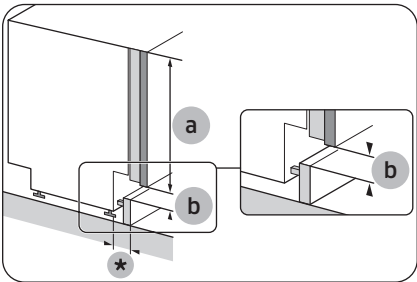
Aufstellen des Geräts

Befestigen der Sockelleiste

Installieren Sie die Sockelleiste entsprechend den Bedingungen des Modells oder der Installationsumgebung.

 HINWEIS

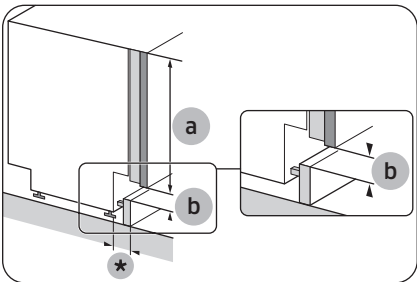
Entsprechend der **Höhe Ihrer maßgefertigten Möbelfront (a)** müssen Sie einen **Abstand (b)** zwischen der maßgefertigten Möbelfront und der Sockelleiste lassen.



*: Maximal 60 mm

Vollintegrierte Modelle	
a	b
680	≥ 30
700	≥ 25
720	≥ 20
730	≥ 18

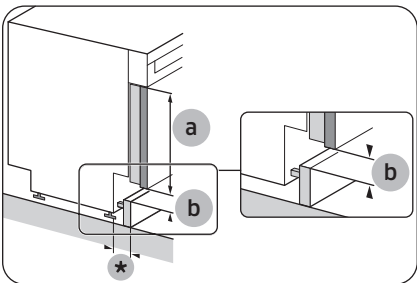
(Einheit: mm)



*: Maximal 60 mm

Vollintegrierte Modelle mit Gleitscharnier	
a	b
680 bis 780	≥ 5

(Einheit: mm)

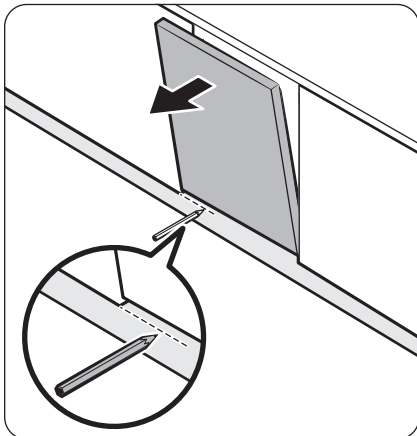


*: Maximal 60 mm

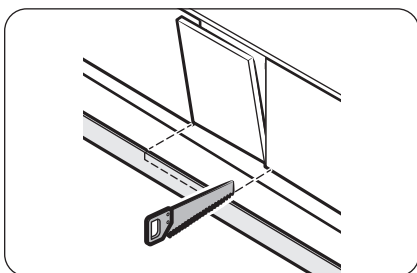
Teilintegrierte Modelle	
a	b
564	≥ 30
585	≥ 25
605	≥ 20
615	≥ 18

(Einheit: mm)

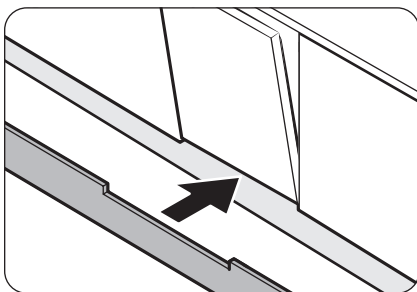
Individuelle Sockelleiste (nicht anwendbar für freistehende Modelle)



1. Bringen Sie die Sockelleiste unten an der Spülmaschine an.
2. Öffnen Sie die Tür der Spülmaschine und zeichnen Sie an der Stelle, wo sie in die Tür eingreift, eine Bezugslinie auf die Sockelleiste.



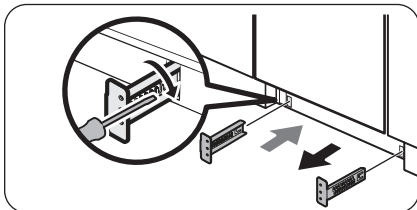
3. Schneiden Sie die Sockelleiste entlang der Bezugslinie mit einer Säge ab.



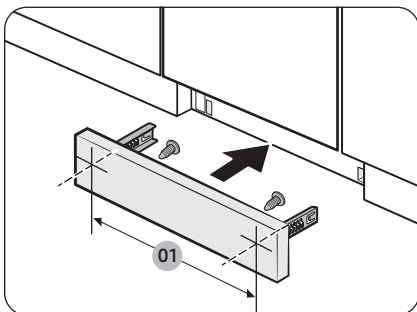
4. Befestigen Sie die gekürzte Sockelleiste unten an der Spülmaschine. Stellen Sie sicher, dass Leiste nicht die Tür der Spülmaschine stört.

Aufstellen des Geräts

Vorgeschnittene Sockelleiste (nicht anwendbar für freistehende Modelle)



1. Setzen Sie die Klammer für die Sockelleiste in die Schlitz an der Unterseite der Spülmaschine ein und bestimmen Sie die Position. Biegen Sie dann die Metalllasche an jeder Klammer so, dass die Sockelleiste nicht weiter als nötig hineinschneidet.



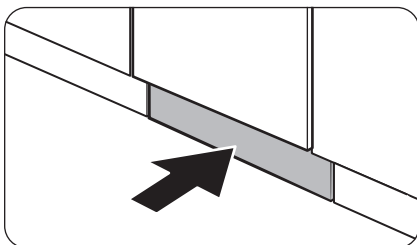
01 450 mm

2. Befestigen Sie die vorgeschnittene Sockelleiste mit den Schrauben an den Klammern für die Sockelleiste. Betrachten Sie die Abbildung links und stellen Sie sicher, dass die Klammern richtig positioniert sind.



VORSICHT

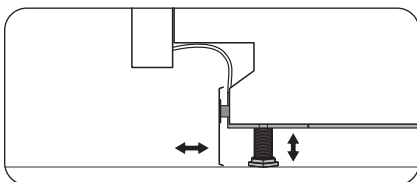
Achten Sie darauf, dass die Sockelleiste nicht beim Öffnen und Schließen der Spülmaschine stört.



3. Schieben Sie die Sockelleiste mit den Klammern in die Unterseite der Spülmaschine hinein (siehe Abbildung).

Befestigen der Trittblende (nur Unterbaumodelle)

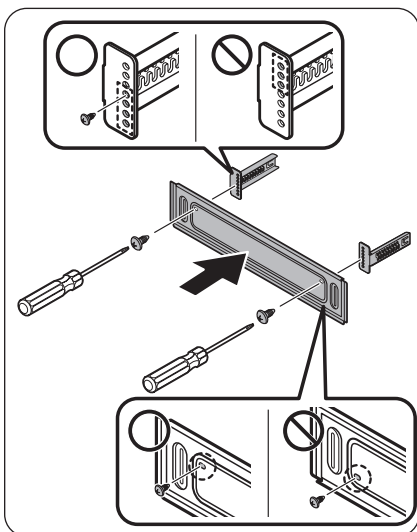
Gehen Sie folgendermaßen vor, um die Trittblende zu installieren.



1. Drehen Sie die Nivellierfüße der Spülmaschine auf eine Höhe, bei der die Trittblende hineinpasst.

HINWEIS

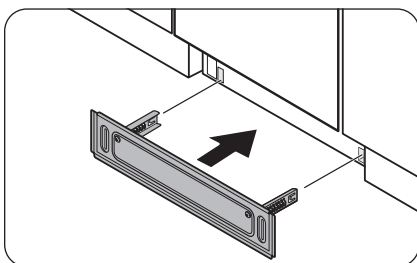
- Bei Spülmaschinenmodellen ohne Nivellierfüße drehen Sie die Trittblende auf den Kopf, sodass die Trittblende hineinpasst.
- Bei Spülmaschinen mit einer Höhe unter 864 mm kann die Trittblende nicht montiert werden. Befestigen Sie stattdessen die Sockelleiste.



2. Befestigen Sie die Trittblende mithilfe der Klammern für die Trittblende an der Spülmaschine. Stellen Sie sicher, dass die Klammern für die Trittblende in die richtige Richtung zeigen. Einzelheiten siehe Abbildung.

HINWEIS

Stellen Sie sicher, dass die Trittblende in die richtige Richtung zeigt.



3. Schieben Sie die an den Klammern befestigte Trittblende in die Unterseite der Spülmaschine hinein (siehe Abbildung).

Vor der ersten Verwendung

Für die Spülmaschine ungeeignete Gegenstände

WARNUNG

Spülen Sie nur Gläser, Porzellan, Besteck usw., die der Hersteller als spülmaschinenfest deklariert hat. Spülen Sie keine Aluminiumgegenstände (z. B. Fettfilter). Die Spülmaschine kann Aluminium beschädigen und in Extremfällen zu einer heftigen chemischen Reaktion führen.

Spülen Sie die folgenden Gegenstände nicht in der Spülmaschine.

- Gegenstände aus Kupfer, Messing, Zinn, Elfenbein und Aluminium oder Gegenstände, die mit Klebstoff verunreinigt sind
- Nicht hitzebeständige Kunststoffe
- Kunsthandwerk, Antiquitäten, wertvolle Vasen und Dekorglas
- Keramik oder glasierte Keramik
- Holz- oder Silberbesteck oder Gegenstände, die Holz- oder Silberteile enthalten
- Empfindliches Glas oder Bleikristall. Nach häufigem Spülen kann Glas stumpf anlaufen.
- Elektronische Geräte, insbesondere solche mit Batterien, sollten nicht in der Spülmaschine gereinigt werden, auch wenn sie als wasserfest gekennzeichnet sind, es sei denn, es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sie spülmaschinenfest sind.

VORSICHT

- Spülen Sie keine Gegenstände, die mit Asche, Sand, Wachs, Schmierfett oder Farbe verschmutzt sind. Solche Stoffe beschädigen die Spülmaschine. Asche wird nicht auflöst und verteilt sich im Inneren der Spülmaschine.
- Entfernen Sie Speisereste wie Knochen, Obstkerne usw. sowie Abfälle wie Zahnstocher, Servietten usw. von Ihrem Geschirr. Speisereste und Abfälle können Geräusche und Störungen der Spülmaschine verursachen und Ihr Geschirr sowie die Spülmaschine beschädigen.

HINWEIS

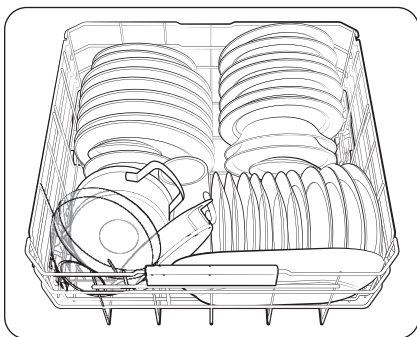
Silber, das in Kontakt mit schwefelhaltigen Lebensmitteln gekommen ist, kann sich verfärben. Schwefelhaltig sind Eigelb, Zwiebeln, Mayonnaise, Senf, Fisch, Salzlake für Fisch und Marinaden.

Einfache Arbeiten mit den Körben

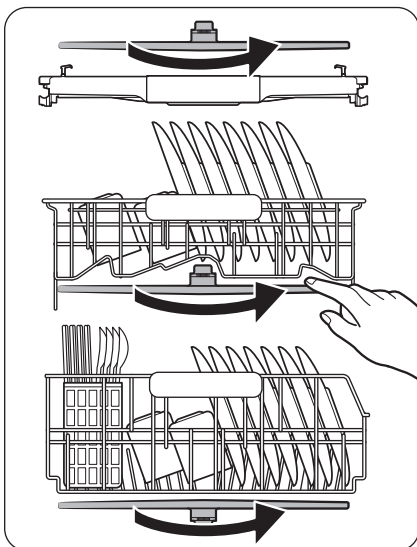
HINWEIS

Je nach Modell kann das tatsächliche Aussehen der Körbe und die Beladungsmethode von den Abbildungen abweichen.

Beladen des Unterkorbs



- Der Unterkorb ist für große Gegenstände wie Töpfe, Pfannen, Deckel, Servierplatten und Schüsseln vorgesehen.
 - Platzieren Sie die Gegenstände so, dass das Wasser leicht abfließen kann.
 - Dank der Klappzinken und Glasträger können Sie den Unterkorb auch zum Beladen kleinerer Gegenstände verwenden.
 - Sie können den Oberkorb anheben, um mehr Platz für größere Gegenstände zu bekommen.



VORSICHT

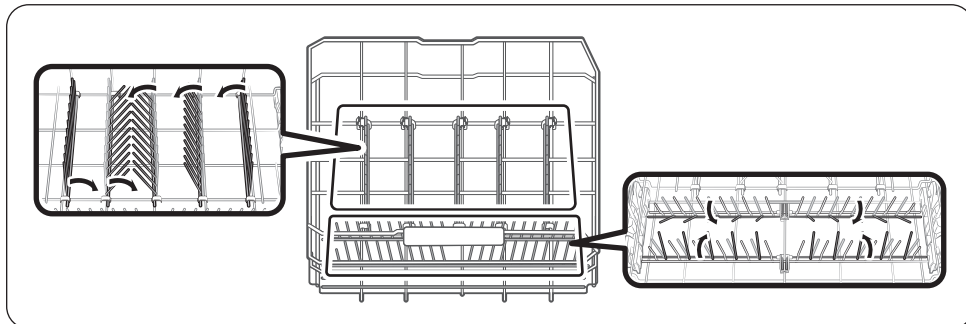
- Achten Sie darauf, dass die geladenen Gegenstände die Drehung der mittleren und unteren Sprüharms nicht behindern.
 - Prüfen Sie die Drehung der Sprüharms mit der Hand, bevor Sie die Spülmaschine starten.

Verwenden der Zinken

Klappen Sie die Zinken ein oder aus, je nachdem, was Sie laden.

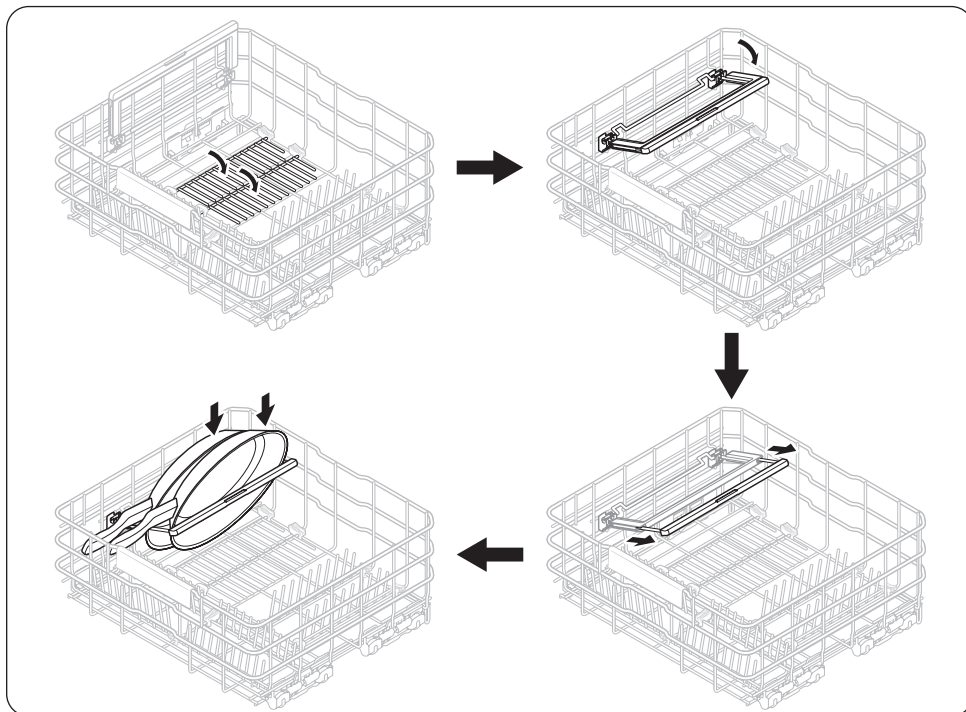
Vor der ersten Verwendung

Klappen Sie sie zusammen, um Töpfe und Pfannen besser stapeln zu können, und klappen Sie sie auf, um z. B. Geschirr zu laden.



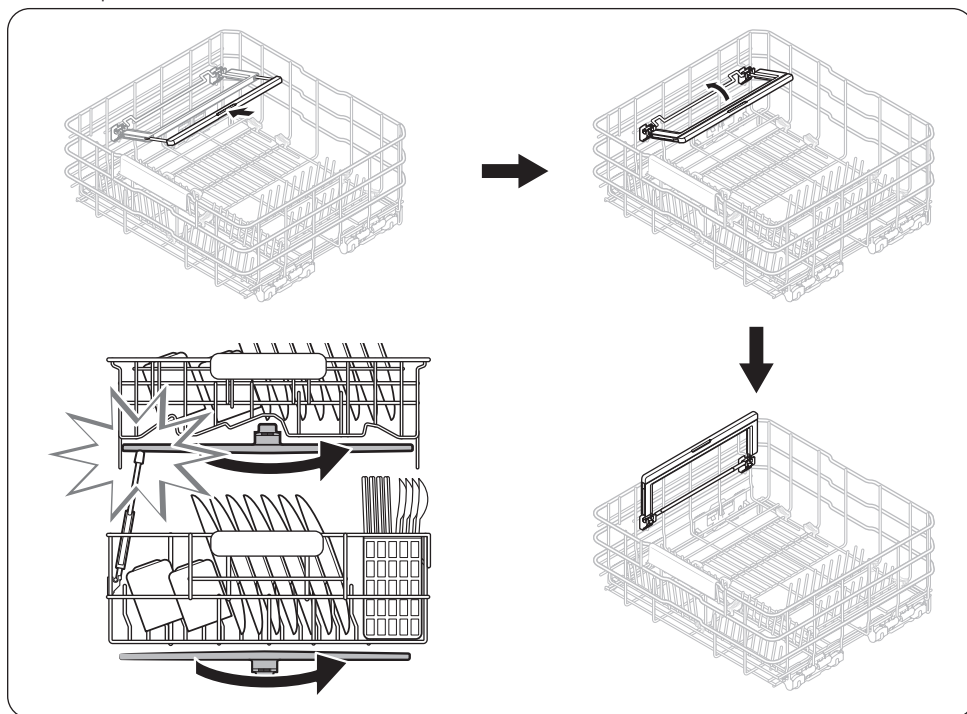
Verwendung des Pfannen- und Deckelhalters (nur bestimmte Modelle)

Sie können den Pfannen- und Deckelhalter zum Beladen Ihrer Pfannen und Topfdeckel verwenden. Klappen Sie die Zinken nach unten und senken Sie anschließend den Pfannen- und Deckelhalter ab.



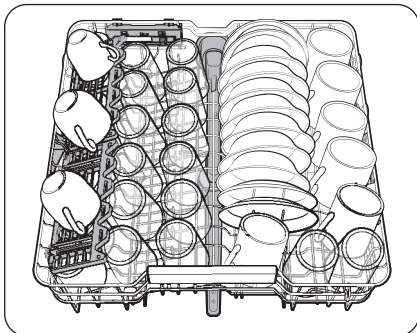
⚠ VORSICHT

Wenn Sie den Pfannen- und Deckelhalter nicht verwenden, schieben Sie zunächst den ausgefahrenen Teil zurück und klappen Sie dann den Pfannen- und Deckelhalter hoch. Wenn der verlängerte Teil vor dem Zusammenklappen des Pfannen- und Deckelhalters nicht eingeschoben wird, kann er die Drehung des mittleren Sprüharms behindern und eine ordnungsgemäße Reinigung verhindern. Drehen Sie vor dem Betrieb der Spülmaschine den mittleren Sprüharm manuell, um sicherzustellen, dass Gegenstände und Pfannen- und Deckelhalter die Drehung des mittleren Sprüharms nicht behindern.



Vor der ersten Verwendung

Beladen des Oberkorbs

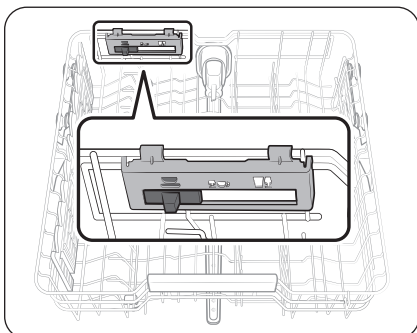


- Der Oberkorb ist für kleine Teller, Tassen, Becher, Gläser und Kunststoffteile gedacht.
 - Sie können die Position des Oberkorbs anpassen, um den Innenraum flexibel zu verwenden.

⚠ VORSICHT

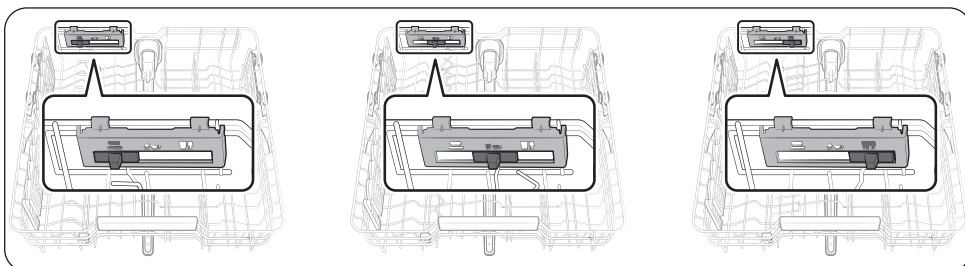
- Achten Sie darauf, dass die geladenen Gegenstände die Drehung des mittleren Sprüharms nicht behindern.
 - Prüfen Sie die Drehung des Sprüharms mit der Hand, bevor Sie die Spülmaschine starten.
- Ziehen Sie beim Beladen den Oberkorb vollständig heraus, um zu verhindern, dass die Gegenstände beim Beladen auf den Arbeitstisch stoßen.

Verwenden der Führungszinken



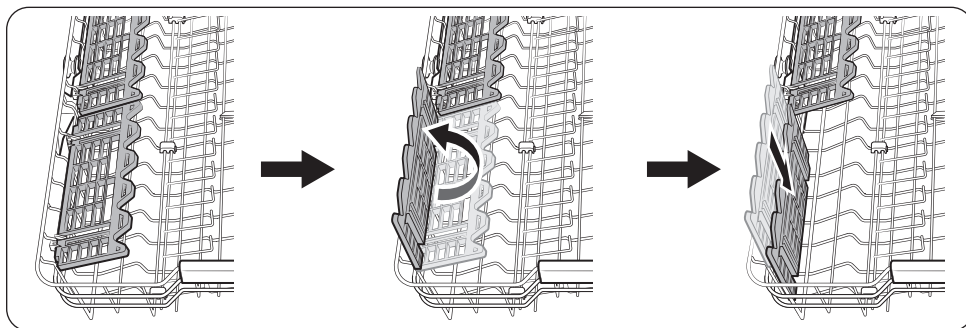
Sie können die Führungszinken des Oberkorbs verwenden, um Gegenstände auf verschiedene Weise in den Oberkorb zu legen. Bewegen Sie den Schieberegler nach rechts, in die Mitte oder nach links, um die Führungszinken so einzustellen, dass sie für das Beladen mit den folgenden Gegenständen geeignet sind.

- Rechts: Normale Weingläser
- Mitte: Kürzere Weingläser oder Brandygläser
- Links: Schalen und Teller



Verwenden des Glasfachs

Die Glashalter sind besonders geeignet für Weingläser. Stellen Sie Weingläser einfach über die Zinken der Glashalter. Klappen Sie den Glashalter wieder ein, wenn dieser nicht verwendet wird.



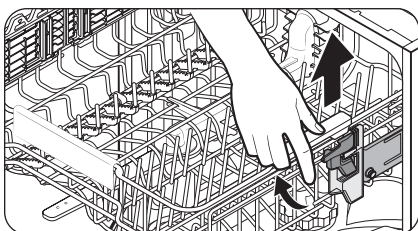
Vor der ersten Verwendung

Einstellen der Position des Oberkorbs

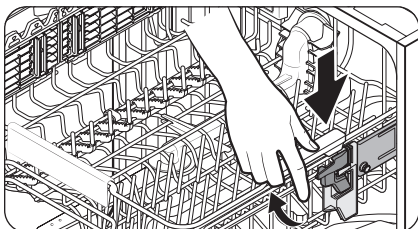
Sie können die Position des Oberkorbs einstellen, um den Laderaum an die Gegenstände anzupassen, die Sie in den Ober- und Unterkorb laden.

⚠ VORSICHT

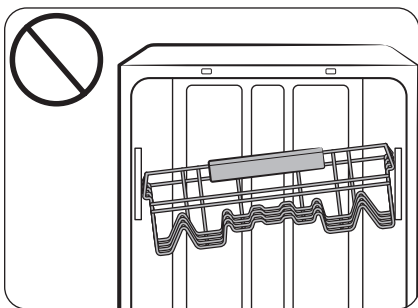
- Passen Sie die Position des Oberkorbs an, bevor Sie Gegenstände in den Korb laden, um eine Beschädigung der Gegenstände zu vermeiden.
- Achten Sie darauf, beim Einstellen beide Griffe zu fassen, denn andernfalls schließt die Tür der Spülmaschine möglicherweise nicht mehr richtig.



- Um den Oberkorb anzuheben, heben Sie den Oberkorb an. Der verstellbare Hebel verriegelt, und der Oberkorb rastet in der höheren Position ein.
 - Im Unterkorb steht Ihnen mehr Laderaum zur Verfügung.



- Um den Oberkorb abzusenken, greifen Sie die verstellbaren Griffe auf der linken und rechten Seite des Oberkorbs und drücken Sie sie dann gleichmäßig nach unten.
 - Im Oberkorb steht Ihnen mehr Laderaum zur Verfügung.



⚠ VORSICHT

- Passen Sie die Position des Oberkorbs an, bevor Sie Gegenstände in den Korb laden, um eine Beschädigung der Gegenstände zu vermeiden.
- Stellen Sie sicher, dass die linke und rechte Seite des Oberkorbs waagrecht ausgerichtet sind. Andernfalls kann es vorkommen, dass die Gerätetür der Spülmaschine nicht ordnungsgemäß schließt oder die Spülmaschine nicht richtig spült.

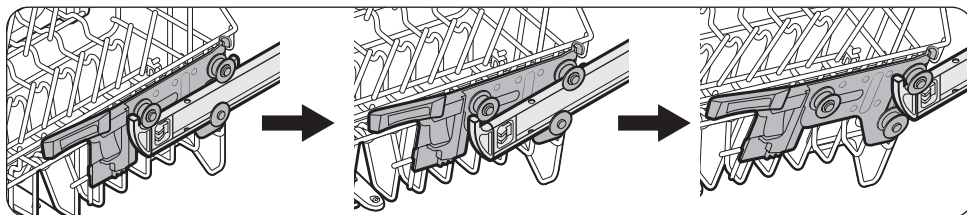
Entfernen des Oberkorbs (nur bestimmte Modelle)

⚠ VORSICHT

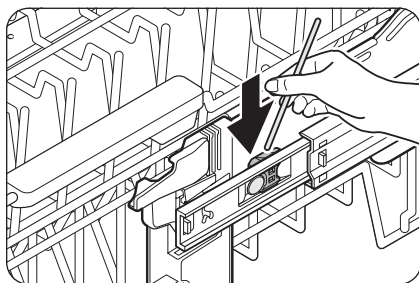
- Starten Sie die Spülmaschine nicht ohne den Oberkorb. Andernfalls treten Geräusche auf und die Spülmaschine funktioniert richtig nicht.
- Wenn Sie den Oberkorb herausgenommen haben, müssen Sie ihn wieder richtig die Spülmaschine einsetzen, damit sie normal funktioniert.

Typ 1

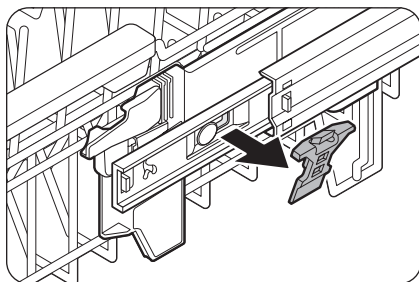
Um den Oberkorb zu entfernen, ziehen Sie ihn ganz heraus und heben Sie sie dann nach oben heraus. Siehe folgende Abbildungen.



Typ 2

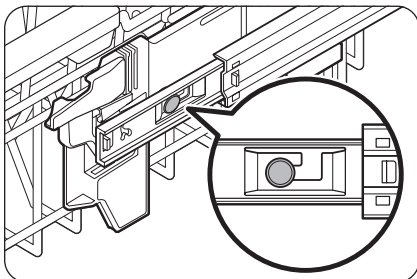


1. Drücken Sie den Haken am Schienenhalter (auf der linken und rechten Seite).

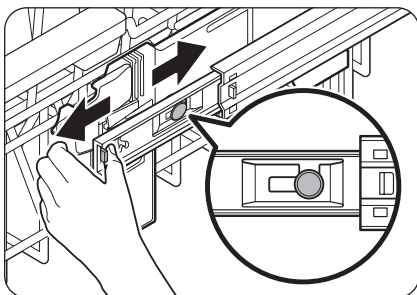


2. Entfernen Sie den Schienenhalter von der Schiene (auf der linken und rechten Seite).

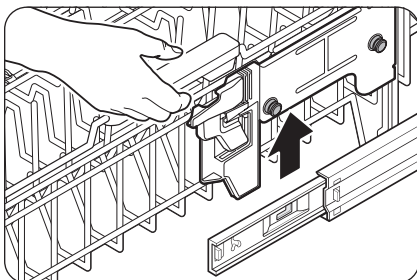
Vor der ersten Verwendung



3. Überprüfen Sie die Position des Schafts auf der Schienenhalterung.



4. Schieben Sie den Oberkorb so, dass sich der Schaft am Ende der Schienenhalterung befindet.



5. Heben Sie den Oberkorb an, um ihn zu entfernen.

⚠ VORSICHT

Achten Sie darauf, dass Sie während dieses Vorgangs nicht die Schienenhalter verlieren.

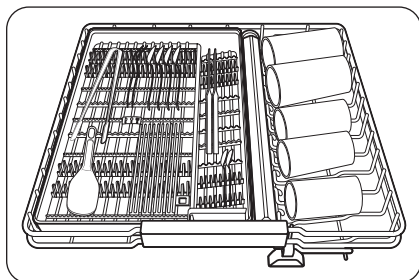
Beladen der Besteckschublade (nur bestimmte Modelle)

- Die Besteckschublade ist am besten für Besteck, Kochutensilien und Vorlegebesteck geeignet.
- Das Design der Besteckschublade kann je nach Modell variieren.

! VORSICHT

Achten Sie bei der Verwendung der Besteckschublade darauf, dass die darin platzierten Gegenstände den oberen Sprüharm nicht behindern.

Typ 1

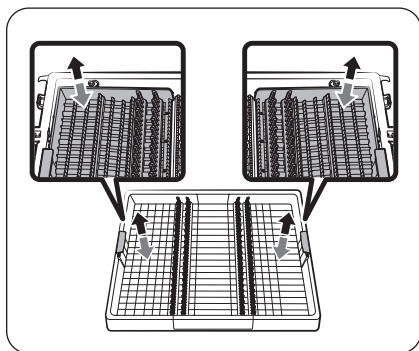


Die Besteckschublade ist für Tassen mit einer Höhe von bis zu 130 mm geeignet. Für höhere Tassen verwenden Sie bitte stattdessen den Oberkorb oder den Unterkorb.

HINWEIS

- Stellen Sie die Tassen mit der Öffnung in Richtung der Sprühdüsen auf, um eine effektive Reinigung zu erzielen.
- Wenn die Tassen so aufgestellt werden, dass die Öffnungen nicht zu den Sprühdüsen zeigen, wird das Innere der Tassen möglicherweise nicht ordnungsgemäß gereinigt, und es kann Wasser zurückbleiben, was zu einer unvollständigen Trocknung führt.

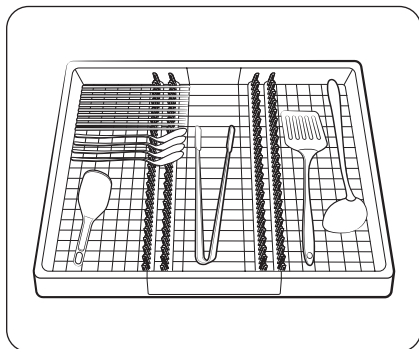
Typ 2



Die Besteckschublade kann je nach Art der Utensilien nach oben und unten verstellt werden, wie in der Abbildung gezeigt.

Vor der ersten Verwendung

Typ 3



Reinigungsmittel-Kammer

Sie müssen vor jedem Waschgang Reinigungsmittel in die Reinigungsmittel-Kammer geben. Für beste Leistung, müssen Sie die für das ausgewählte Programm empfohlene Spülmittelmenge hineingeben.

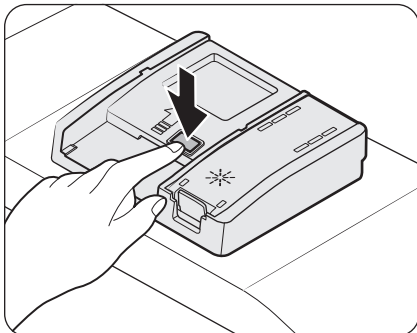
WARNUNG

- Nehmen Sie niemals Spülmaschinenmittel in den Mund. Vermeiden Sie es, die Spülmitteldämpfe einzuatmen.
 - Spülmaschinenmittel enthält Reizstoffe und ätzende Chemikalien, die Atemwegserkrankungen auslösen können.
 - Suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf, wenn Spülmaschinenmittel dennoch verschluckt oder eingeatmet wurde.
- Bewahren Sie das Spülmaschinenmittel außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

VORSICHT

Verwenden Sie nur Spülmaschinenmittel. Normale Reinigungsmittel produzieren zu viel Schaum. Dies kann die Leistungsfähigkeit der Spülmaschine beeinträchtigen oder eine Fehlfunktion verursachen

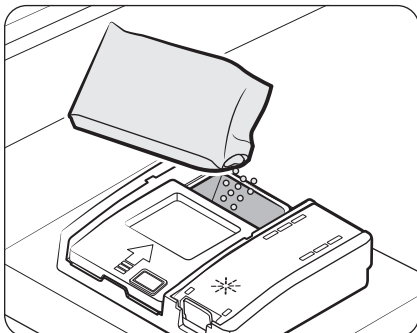
Einfüllen des Reinigungsmittels



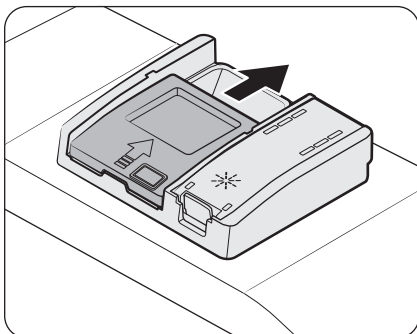
1. Drücken Sie die Taste auf dem Deckel der Reinigungsmittel-Kammer, um den Deckel der Reinigungsmittel-Kammer zu öffnen.

HINWEIS

Der Deckel bleibt am Ende des Programms geöffnet.

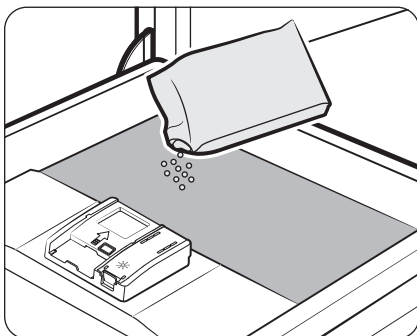


2. Geben Sie die empfohlene Menge an Reinigungsmittel in die Reinigungsmittel-Kammer.



3. Schieben Sie den Deckel in Pfeilrichtung, um diesen zu schließen.

Vor der ersten Verwendung



4. Wenn die Gegenstände stark verschmutzt sind, geben Sie, um ein besseres Reinigungsergebnis zu erzielen, eine kleine Menge Reinigungsmittel für das Vorspülen auf die Tür.

HINWEIS

Der Deckel öffnet sich automatisch, um das Reinigungsmittel während des Spülvorgangs auszugeben.

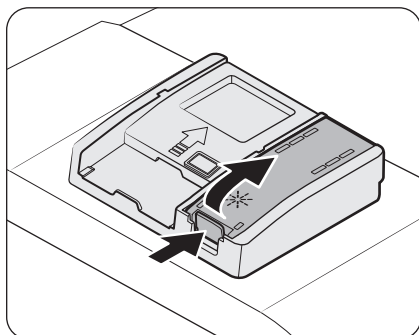
Klarspüler-Kammer

- Klarspüler verbessert die Trocknungsleistung der Spülmaschine.
- Füllen Sie den Klarspüler-Kammer nach, wenn Sie auf der Bedienblende eine Meldung zum Nachfüllen des Klarspülers erhalten.
- Verwenden Sie nur flüssige Klarspüler. Ein Pulver als Klarspüler verstopft die Öffnung des Fachs und verursacht eine Fehlfunktion der Spülmaschine.
- Sie können die gewünschte Klarspülermenge einstellen, die während jedes Programms ausgegeben werden soll. (Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „**Einstellung**“.)

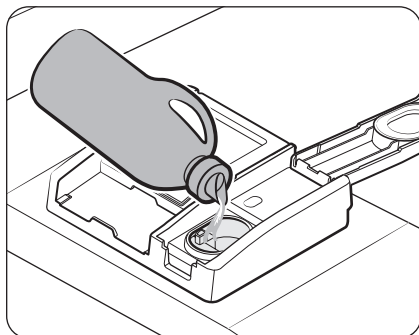
⚠ VORSICHT

- Füllen Sie kein beliebiges Reinigungsmittel in das den Klarspüler-Kammer ein.
- Füllen Sie die Klarspüler-Kammer nicht übermäßig, da diese während eines Programms überlaufen könnte.

Einfüllen des Klarspülers



1. Öffnen Sie den Deckel der Klarspüler-Kammer.

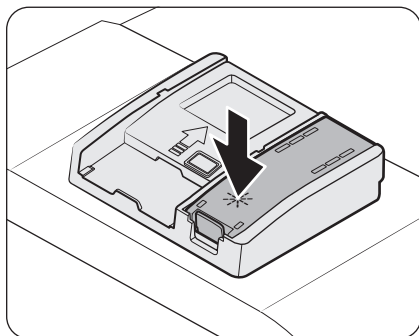


2. Füllen Sie Klarspüler in die Klarspüler-Kammer.

⚠ VORSICHT

Füllen Sie den Klarspüler nicht über die Maximallinie im Fach. Überschüssiger Klarspüler kann während der Spülprogramme auslaufen.

Vor der ersten Verwendung



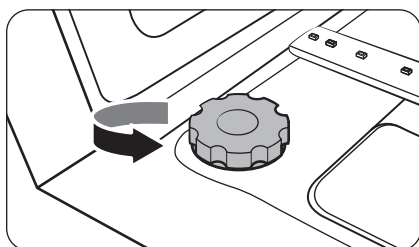
3. Schließen Sie den Deckel der Klarspüler-Kammer.

Salzbehälter

⚠ VORSICHT

- Verwenden Sie nur Spülmaschinensalz. Verwenden Sie keine andere Art von Salz oder Lösungsmittel, da dies den Salzbehälter und die Enthärtungsanlage beschädigen kann.
- Um Korrosion durch eine übermäßige Menge an Salz oder Salzwasser zu verhindern, füllen Sie den Salzbehälter immer vor dem Start eines Spülprogramms.

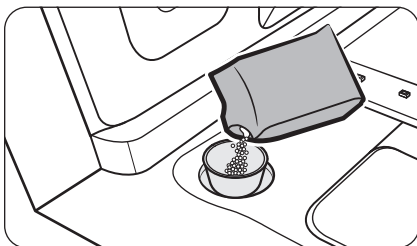
Füllen des Salzbehälters



1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Drehen Sie den Deckel zum Öffnen gegen den Uhrzeigersinn.

📖 HINWEIS

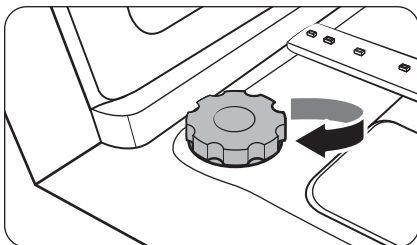
Wenn Sie den Deckel des Salzbehälters öffnen, kann Wasser aus dem Behälter fließen.



3. Füllen Sie den Salzbehälter mit Wasser (nur beim erstmaligen Einschalten des Gerätes erforderlich).
4. Füllen Sie den Salzbehälter mit Spülmaschinensalz.
 - Verwenden Sie die bereitgestellte Salzföhrung, um zu verhindern, dass Salz in der Spülmaschine verschüttet wird.

⚠ VORSICHT

- Die maximale Füllmenge beträgt ca. 1 kg. Überschreiten Sie nicht die Kapazität.
 - Durch Überschreiten der Kapazität kann die Leistung der Spülmaschine beeinträchtigt werden.
5. Drehen Sie das Anschlussstück zum Schließen im Uhrzeigersinn.



📖 HINWEIS

- Lassen Sie das Programm Express ▶▶ laufen, um Salz oder Salzwasser aus der Spülmaschine zu entfernen. Verwenden Sie das Programm Vorspülen ☼ oder Babygeschirr nicht direkt nach dem Nachfüllen des Salzbehälters.
- Je nach Größe der Salzkörner kann es einige Zeit dauern, bis das Salz vollständig aufgelöst ist und die Anzeige (S) in der Anzeige erlischt.

SmartThings

WLAN-Verbindung

Wechseln Sie auf Ihrem Telefon zu den Einstellungen und stellen Sie die Verbindung zu Ihrem privaten WLAN-Netzwerk her.

Herunterladen

Suchen Sie auf einem App-Markt (Google Play Store, Apple App Store, Samsung Galaxy Apps) mit dem Suchbegriff „SmartThings“ die SmartThings-App. Laden Sie die App auf Ihr Gerät herunter und installieren Sie diese.

📖 HINWEIS

- Die SmartThings-App ist für Android ab Version 8.0 und IOS ab Version 13.0 ausgelegt.
- Um die Leistung zu verbessern, kann die SmartThings-App ohne Vorankündigung geändert oder der Support gemäß den Richtlinien des Herstellers eingestellt werden.

Vor der ersten Verwendung

Anmeldung

Sie müssen sich zuerst mit Ihrem Samsung-Konto bei SmartThings anmelden. Befolgen Sie die Anweisungen in der App, um ein neues Samsung-Konto zu erstellen. Sie brauchen keine separate App, um Ihr Konto zu erstellen.

HINWEIS

Wenn Sie über ein Samsung-Konto verfügen, verwenden Sie dieses Konto, um sich anzumelden. Registrierte Benutzervon Samsung-Telefons werden automatisch angemeldet.

Registrieren Ihres Geräts bei SmartThings

1. Vergewissern Sie sich, ob Ihr Telefon mit einem drahtlosen Netzwerk verbunden ist.
2. Starten Sie **SmartThings** auf Ihrem Telefon. iPhone-Benutzer müssen die Anmeldeinformationen bei jedem Zugriff auf die App eingeben.
3. Wenn eine Meldung von „**A new device is found. (Es wurde ein neues Gerät gefunden.)**“ erscheint, wählen Sie **Add (Hinzufügen)** aus.
4. Wenn keine Meldung angezeigt wird, wählen Sie zuerst **+** und anschließend in der Liste der verfügbaren Geräte Ihre Spülmaschine aus. Wenn Ihr Spülmaschine nicht aufgeführt ist, wählen Sie **Device Type (Gerätetyp) > Specific Device Model (Genaueres Gerätemodell)** aus und fügen Sie dann Ihre Spülmaschine manuell hinzu.
5. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Anschließen Ihrer Spülmaschine abzuschließen. Halten Sie die Taste **Smart Control**  mehr als 5 Sekunden lang gedrückt, damit die Meldung „**AP**“ im Display erscheint. Ihre Spülmaschine wird in der App registriert.
6. Wenn der Vorgang abgeschlossen ist, erscheint Ihre Spülmaschine in der Liste der Geräte in Ihrer SmartThings-App.
7. Tippen Sie auf das Symbol für die Spülmaschine, um ihre Seite zu öffnen.
8. Wenn eine Netzwerkverbindung hergestellt ist, leuchtet das WLAN-Symbol auf Ihrer Spülmaschine auf.

Spülmaschinen-App

Integrierte Steuerung: Sie können Ihre Spülmaschine zu Hause wie auch unterwegs überwachen und steuern.

- Wählen Sie in SmartThings das Spülmaschinen-Symbol aus. Die Spülmaschinen-seite wird geöffnet.
- Überprüfen Sie den Betriebszustand Ihrer Spülmaschine, prüfen Sie, ob Benachrichtigungen zu Ihrer Spülmaschine vorliegen und ändern Sie bei Bedarf die Optionen oder Einstellungen.

HINWEIS

- Dieses Gerät ist nur für den Hausgebrauch (Klasse B) ausgelegt und kann in allen Wohngebieten eingesetzt werden.
- Dieses Gerät kann Funkstörungen verursachen, und weder der Hersteller noch der Installateur dieses Gerätes können diesbezügliche Sicherheitsmaßnahmen ergreifen.
- Die empfohlenen Verschlüsselungsmethoden sind WPA/TKIP und WPA2/AES. Neu entwickelte WLAN-Protokolle und nicht zugelassene WLAN-Protokolle werden nicht unterstützt.
- Die Empfangsempfindlichkeit von Drahtlosnetzwerken kann durch die drahtlose Umgebung beeinflusst werden.
- Wenn Ihr Internetanbieter die MAC-Adresse Ihres PC oder das Modemmodul zur permanenten Verwendung registriert hat, kann Ihre Samsung-Spülmaschine keine Verbindung zum Internet herstellen. Wenn dies geschieht, wenden Sie sich an Ihren Internetanbieter.

- Die Internet-Firewall kann Ihre Internetverbindung unterbrechen. Wenn dies geschieht, wenden Sie sich an Ihren Internetanbieter.
- Wenn der Internetfehler nach den Messungen Ihres Internetanbieters weiter fortbesteht, wenden Sie sich an einen Händler für Samsung-Produkte oder ein Samsung-Kundendienstzentrum vor Ort.
- Informationen zur Installation von Kabel- und WLAN-Routern finden Sie in der Bedienungsanleitung des von Ihnen verwendeten Routers.
- Die Samsung-Spülmaschine unterstützt WLAN-Protokolle im 2,4-GHz-Band.
- Die Samsung-Spülmaschine unterstützt Soft-AP-Protokolle gemäß IEEE802.11 b/g/n (2,4 GHz). (IEEE802.11n wird empfohlen)
- Nicht zugelassene Kabel-/WLAN-Router können unter Umständen keine Verbindung zur Samsung-Spülmaschine herstellen.
- Die SmartThings-App ist auf Android-Geräten mit Betriebssystem 8.0 oder höher und auf iOS-Geräten mit iOS 13 oder höher verfügbar. Die App ist für Samsung-Telefons (Serien Galaxy S und Note) optimiert.
- Manche Funktionen der App werden auf Drittanbieter Geräten möglicherweise anders ausgeführt.
- Zur Verbesserung der Leistung können ohne vorherige Ankündigung Änderungen an der App vorgenommen werden.
- Selbst wenn Updates zurzeit auf Ihrem Betriebssystem unterstützt werden, kann es darüber hinaus vorkommen, dass weitere Aktualisierungen der App oder der Funktionen in der App aus Gründen der Benutzerfreundlichkeit und Sicherheit nicht mehr zur Verfügung stehen.
- Ihr Gerät verwendet eine nicht harmonisierte Frequenz und ist für den Einsatz in allen europäischen Ländern vorgesehen. Das WLAN darf in der EU in Innenräumen ohne Einschränkungen betrieben werden, in Frankreich jedoch nicht im Freien.
- Sie können die SmartThings-App einfach installieren oder das Produkt mit Ihrem Telefon bedienen, nachdem Sie den QR-Code auf dem beigefügten Aufkleber gescannt haben.
- Hiermit erklärt Samsung Electronics, dass die Funkausrüstung der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Wortlaut der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar: Die offizielle Konformitätserklärung finden Sie unter <http://www.samsung.com>. Wechseln Sie zu Support > Produktsuche, und geben Sie den Modellnamen ein.
- Der Gesamtstromverbrauch im Standby beträgt 2,0 W. Hierbei bleiben alle Netzwerkanschlüsse in eingeschaltetem Zustand (ON).
 - Daten ermittelt gemäß der Norm EN 50564 und der Verordnung (EG) Nr. 1275/2008

Wi-Fi (WLAN)	
Frequenzbereich	Sendeleistung (Max.)
2412 MHz bis 2472 MHz	20 dBm

Vor der ersten Verwendung

SmartThings-Funktionen

Kategorie	Funktionen	Beschreibung
Monitoring (Überwachung)	Spülstatus	Sie können das aktuelle Programm, seine Optionen und die verbleibende Programmdauer überprüfen.
	Smart Control	Der Smart Control-Status der Spülmaschine wird angezeigt.
	Energiemonitor	Verwenden Sie diese Option, um den Energieverbrauch zu überwachen.
Steuerung	Starten/Pause/Abbrechen	Wählen Sie ein Programm samt den gewünschten Optionen aus und wählen Sie anschließend Starten/Pause/Abbrechen, um einen Vorgang zu starten, ihn vorübergehend zu stoppen oder den aktuellen Vorgang abbrechen.
	Startzeitvorwahl	Stellen Sie die Startzeitvorwahl so ein, dass das Spülprogramm zu einer vorbestimmten Zeit (bis zu 24 Stunden später) startet.
	Auto Open Door (Automatische Türöffnung) (Nur bestimmte Modelle)	Sie können diese Funktion deaktivieren oder die Einstellung „Druck zur automatischen Türöffnung“ auf eine der folgenden drei Stufen anpassen. • Light (leicht) (Standard), Medium (mittel)/Firm (stark)
	Beleuchtung (Nur bestimmte Modelle)	Verwenden Sie diese Funktion, um die Helligkeit der Beleuchtung an der Gerätetür einzustellen.
Benachrichtigung	Programm beendet	Benachrichtigt Sie, wenn das aktuelle Programm beendet ist.
	Reinigungsmittel	Sie werden benachrichtigt, wenn der Klarspüler in der Spülmaschine zur Neige geht.

Open Source-Ankündigung

Die in diesem Produkt verwendete Software enthält Open Source-Code.

Die URL http://opensource.samsung.com/opensource/SMART_TP1_0/seq/0 führt zu den Open-Source-Lizenzinformationen im Zusammenhang mit diesem Produkt.



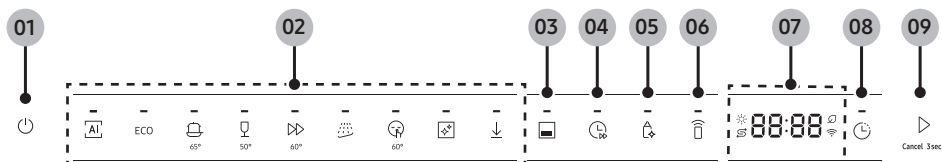
Informationen zu Sicherheitsaktualisierungen

Sicherheitsaktualisierungen werden bereitgestellt, um die Sicherheit Ihres Geräts zu erhöhen und Ihre personenbezogenen Daten zu schützen. Weitere Informationen zu Sicherheitsaktualisierungen finden Sie unter <https://security.samsungda.com>.

- Die Website unterstützt nur einige Sprachen.

Bedienung

Bedienblende



01 Ein/Aus	Durch Drücken dieser Taste wird die Spülmaschine ein- bzw. ausgeschaltet.
02 Programme	- Sie können den gewünschten Spülprogramm auswählen. - Weitere Informationen zu den Spülprogrammen finden Sie im Abschnitt „Programmübersicht“ auf Seite 71.
03 Halbe Ladung	- Sie können die Option Halbe Ladung ein- bzw. ausschalten. - Verwenden Sie diese Option, um ein Spülprogramm mit weniger Gegenständen im Unterkorb durchzuführen. - Diese Option ist bei den Programmen Maschinenpflege , Babygeschirr*, Trinkgefäße* und Vorspülen nicht verfügbar. *: Downloaded cycle (Programm herunterladen)
04 Turbo-Booster	- Sie können die Option Turbo-Booster ein- bzw. ausschalten. - Mit dieser Option wird die Programmdauer verkürzt. - Diese Option ist bei den Programmen Vorspülen , Maschinenpflege , Babygeschirr* und Trinkgefäße* nicht verfügbar. *: Downloaded cycle (Programm herunterladen)
05 Hygiene Plus	- Sie können die Option Hygiene Plus ein- bzw. ausschalten. - Verwenden Sie diese Option, um die Wassertemperatur im letzten Spülgang auf 75 °C zu erhöhen und so das Geschirr zu desinfizieren. - Diese Option ist bei den Programmen Glasprogramm , Maschinenpflege , Kunststoff*, Babygeschirr* und Vorspülen nicht verfügbar. *: Downloaded cycle (Programm herunterladen)
06 Smart Control	- Sie können die Option Smart Control ein- bzw. ausschalten - Das Einschalten der Option Smart Control ermöglicht den Fernzugriff auf die Spülmaschine.

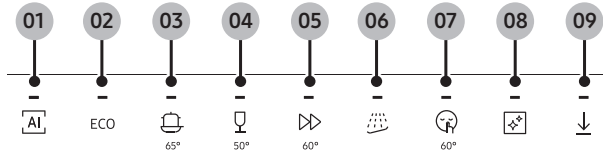
07 Display	- Sie können verschiedene Informationen auf dem Display überprüfen. - Sie können die Laufzeit der einzelnen Programme, die verbleibende Laufzeit, Warnsymbole, Informationscodes usw. überprüfen. - Weitere Informationen zu den Symbolen finden Sie im Abschnitt „Symbolbeschreibung“ auf Seite 70. - Weitere Informationen zu den Informationscodes finden Sie im Abschnitt „Informationscodes“ auf Seite 88.
08 Startzeitvorwahl 	- Sie können den Vorgang der Spülmaschine zu einer gewünschten Zeit starten. - Drücken Sie diese Taste, um den Start der Spülmaschine zwischen 1 und 24 Stunden zu verzögern. - Nachdem Sie die gewünschte Startzeit ausgewählt haben, drücken Sie auf Starten  und schließen die Tür. - Um die Einstellung der Startverzögerung zu ändern, müssen Sie die Spülmaschine neu starten.  HINWEIS Sie müssen das gewünschte Spülprogramm Startzeitvorwahl  auswählen, bevor Sie es einstellen.
09 Starten  (Abbrechen)	- Tippen Sie auf diese Taste, und schließen Sie dann die Gerätetür, um den Vorgang zu starten. Abbrechen: Halten Sie diese Taste 3 Sekunden lang gedrückt, um das aktuelle Programm abubrechen und die Spülmaschine zu entleeren.

Bedienung

Symbolbeschreibung

Klarspüler nachfüllen		Dieses Symbol leuchtet auf, um Sie darauf hinzuweisen, den Klarspüler-Kammer nachzufüllen.
Salz nachfüllen		Dieses Symbol leuchtet auf, um Sie darauf hinzuweisen, dass Sie den Salzbehälter nachfüllen müssen.
AI Energy Mode / Energiesparmodus		- Dieses Symbol leuchtet auf, wenn AI Energy Mode aktiviert ist. - Sie können die Funktion AI Energy Mode in der SmartThings-App aktivieren oder deaktivieren. Sobald dieser Modus aktiviert ist, wird er aktiviert, wenn Sie ein Programm auswählen, das diesen Modus unterstützt. - AI Energy Mode hilft, den Stromverbrauch zu senken, benötigt aber eine längere Programmdauer.  HINWEIS AI Energy Mode ist möglicherweise in einigen Ländern nicht verfügbar.
WLAN		Dieses Symbol leuchtet auf, wenn die Spülmaschine mit dem WLAN verbunden ist.

Programmübersicht



* Bei der unterhalb der Tasten angezeigten Temperatur handelt es sich um die höchste während des Programms erreichte Wassertemperatur und sie kann je nach Modell abweichen.

Programm	Beschreibung
01 KI	Die Spülmaschine stellt automatisch mit Hilfe von künstlicher Intelligenz die geeignete Dauer eines Programms und Wassertemperatur entsprechend dem festgestellten Verschmutzungsgrad für eine effektive Reinigung ein.
02 ECO*	- Dieses Programm ist für das Spülen von normal verschmutztem Geschirr mit geringerem Energieverbrauch gedacht. - Dieses Programm dauert länger, um weniger Energieverbrauch zu erzielen.
03 Intensiv	Dieses Programm ist für stark verschmutzte Gegenstände gedacht.
04 Glasprogramm	- Dieses Programm ist für leicht verschmutzte, zerbrechliche Gegenstände wie Gläser geeignet. - Die Gegenstände müssen spülmaschinenfest sein.
05 Express	Dieses Programm eignet sich am besten für das schnelle Spülen normal verschmutzter Gegenstände für den täglichen Gebrauch.
06 Vorspülen	Bei diesem Programm werden die Gegenstände mit kaltem Wasser vorgespült, um Schmutz zu entfernen, bevor ein weiteres Spülprogramm durchgeführt wird.
07 Flüsterbetrieb	Dieses Programm spült die Gegenstände leiser als die Standardspülprogramme. Die Laufzeit ist etwas länger, um die Betriebsgeräusche zu minimieren.
08 Maschinenpflege	- Dieses Programm dient zur Reinigung des Inneren der Spülmaschine. - Führen Sie dieses Programm nicht durch, wenn die Körbe mit Gegenständen beladen sind. Leeren Sie die Spülmaschine, bevor Sie dieses Programm starten.

Bedienung

Programm	Beschreibung
09 Heruntergeladen ↓ (nur bestimmte Modelle)	- Sie können ein Programm aus der SmartThings-App herunterladen und mit dieser Taste das heruntergeladene Programm auswählen. - Weitere Informationen zum Herunterladen des Programms finden Sie im Abschnitt „Herunterladen eines Programms aus der SmartThings-App“ auf Seite 72.

* Die Werte für das ECO-Programm wurden entsprechend der Prüfnorm EN 60436:2020 ermittelt. Bei den für die anderen Programme angegebenen Werten handelt es sich nur um Richtwerte.

Herunterladen eines Programms aus der SmartThings-App

Sie können die in der SmartThings-App verfügbaren Programme herunterladen und verwenden.

HINWEIS

Bei einigen Modellen ist einer der verfügbaren Programme bereits voreingestellt, sodass Sie möglicherweise keine Programme herunterladen müssen.

- Schalten Sie die Spülmaschine ein und vergewissern Sie sich, dass sie mit dem WLAN verbunden ist.
- Schalten Sie die SmartThings-App auf Ihrem mobilen Gerät ein und wählen Sie die Spülmaschine aus.
- Tippen Sie auf **Downloaded cycle (Programm herunterladen)**.
- Wählen Sie das Programm aus, das Sie in die Spülmaschine herunterladen möchten.
- Tippen Sie auf **Apply (Anwenden)**.

HINWEIS

Sie können die Beschreibungen der einzelnen Programme in der SmartThings-App einsehen.

Betrieb eines Programms

1. Öffnen Sie die Gerätetür und räumen Sie die Spülmaschine ein. Achten Sie darauf, Speisereste und Abfälle vom Geschirr zu entfernen.
 - Beladen Sie die Spülmaschine nicht, wenn Sie das Programm Maschinenpflege  verwenden wollen.
2. Füllen Sie Reinigungsmittel in den Reinigungsmittel-Kammer. Sie erzielen ein besseres Spülergebnis, wenn Sie Klarspüler einfüllen.
 - Überspringen Sie diesen Schritt, wenn Sie das Programm Babygeschirr* verwenden wollen.
 - *: Downloaded cycle (Programm herunterladen)
3. Tippen Sie auf **Ein/Aus** , um die Spülmaschine einzuschalten.
4. Tippen Sie auf die Taste für das gewünschte Programm.
5. Wählen Sie die gewünschten Optionen aus.
 - Tippen Sie auf **Halbe Ladung** , **Turbo-Booster** , **Hygiene Plus** , oder **Startzeitvorwahl** , um jede einzelne Option zu aktivieren oder zu deaktivieren.
 - Manche Optionen sind je nach Programm möglicherweise nicht verfügbar.
 - Stellen Sie sicher, dass Sie nur den unteren Korb geladen haben, um die Option Halbe Ladung  zu verwenden.
6. Tippen Sie auf **Starten** , bevor Sie die Gerätetür schließen.
 - Der Spülmaschine startet das Programm, nachdem sie einige Sekunden lang abgepumpt hat.

HINWEIS

- Um das Programm nach dem Start zu wechseln, halten Sie **Starten**  3 Sekunden lang gedrückt, damit das Programm abgebrochen wird. Wählen Sie dann ein neues Programm aus.
- Das Standardprogramm ist ECO.
- Um das Spülprogramm fortzusetzen, nachdem Sie die Tür geöffnet haben, um die Spülmaschine im Betrieb anzuhalten, müssen Sie einfach nur die Tür schließen.

Bedienung

Einstellung

Sie können Ihre Einstellungen gemäß den folgenden Anweisungen nach Belieben ändern.

1. Tippen Sie auf **Ein/Aus** , um die Spülmaschine einzuschalten.
2. Halten Sie **Hygiene Plus**  und **Startzeitvorwahl**  gleichzeitig 3 Sekunden lang gedrückt, um das Einstellungs Menü aufzurufen.
 - Die aktuelle Toneinstellung erscheint auf der Anzeige.
3. Tippen Sie auf **Hygiene Plus** , um die gewünschten Einstellungen auszuwählen. Tippen Sie dann auf **Startzeitvorwahl** , um die Optionen zu ändern.
 - In der folgenden Tabelle finden Sie die verfügbaren Einstellungen und die dazugehörigen Optionen.

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Ton	U1 – U3	• Passen Sie die Lautstärke auf eine der folgenden drei Stufen an: U1 (Niedrig), U2 (Mittel), U3 (Hoch). • Die Standardeinstellung lautet „U3“.
	U0	• Der Ton ist ausgeschaltet.
Helligkeit (nur bestimmte Modelle)	b5 – b0	• Die Anzegehelligkeit verstärkt sich mit zunehmender Zahl. • Die Standardeinstellung lautet „b5“.
Dosierung pro Spülgang	F6 – F0	• Die Menge des Klarspülers erhöht sich mit zunehmender Zahl. • Die Standardeinstellung lautet „F4“.
Wasserhärte (nur bestimmte Modelle)	L0 – L5	• Wählen Sie die Wasserhärte entsprechend der Wasserhärte in Ihrer Gegend aus. • Lesen Sie den Abschnitt „Bestimmung der Wasserhärte (nur bestimmte Modelle)“, um die Einstellung der Wasserhärte zu bestimmen.
Türöffnung beim Trocknen	A1	• Modus Türöffnung beim Trocknen ist eingeschaltet. • Um die Trocknungsergebnisse zu verbessern, öffnet sich die Tür beim Trocknungsprozess automatisch. • Sobald die Tür per Modus Türöffnung beim Trocknen geöffnet wurde, kann sie 2 Minuten lang nicht manuell geschlossen werden. (Gilt nur für Modelle ohne das Merkmal Automatische Türöffnung).
	A0	• Modus Türöffnung beim Trocknen ist ausgeschaltet.

Einstellung	Optionen	Beschreibung
Automatische Türöffnung (nur bestimmte Modelle)	S1 – S3	- Passen Sie die Empfindlichkeitseinstellung der Automatischen Türöffnung auf eine der folgenden drei Stufen an: S1 (leicht), S2 (mittel), S3 (stark). - Je höher die Nummer, desto fester müssen Sie auf die Gerätetür drücken, um diese zu aktivieren.
	S0	Die Funktion Automatische Türöffnung ist ausgeschaltet.

4. Nachdem Sie die Einstellungen geändert haben, tippen Sie auf **Ein/Aus**  oder berühren und halten Sie **Hygiene Plus**  und **Startzeitvorwahl**  gleichzeitig für 3 Sekunden, um die Änderungen zu übernehmen und das Einstellungs Menü zu verlassen.

Bestimmung der Wasserhärte (nur bestimmte Modelle)

HINWEIS

Wenn die Wasserhärte in Ihrer Gegend 0 beträgt, brauchen Sie kein Spülmaschinensalz zu verwenden. Allerdings müssen Sie in den Einstellungen der Spülmaschine als Härtegrad den Wert 0 einstellen.

Härtegrad	Tabelle für den Wasserhärtegrad				Wasserhärte – Regeneration Enthärtung/ Spülprogramm (Programm ECO)	Salzzugabe
	°dH	°TH	mmol/L	Bereich		
0	<6	<10	<1,0	Keine Rückführung	Nein	Nein
1	6–14	10–25	1–2,5	1/8	Ja	Ja
2	14–23	25–40	2,5–4,0	1/5	Ja	Ja
3	23–31	40–55	4,0–5,5	1/3	Ja	Ja
4	31–40	55–70	5,5–7,0	1/2	Ja	Ja
5	>40	>70	>7,0	1/1	Ja	Ja

Für bessere Spülergebnisse empfehlen wir, das Wasser zu enthärten. Hartes Wasser enthält Verunreinigungen, die die Reinigungsleistung reduzieren können. Wenn das Frischwasser einen Härtegrad von mehr als 1,0 mmol/L (6 °d auf der deutschen Skala) aufweist, sollten Sie das Wasser enthärten.

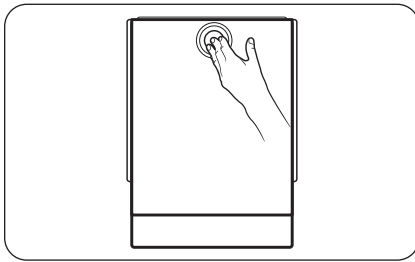
- Um das Wasser weicher zu machen, müssen Sie ein für die Spülmaschine geeignetes Salz verwenden und die Enthärtungsanlage passend zum Wasser in Ihrer Region einstellen. Weitere Informationen über die Wasserhärte in Ihrer Region erhalten Sie bei Ihrem örtlichen Wasserwerk.
- Wenn der Härtegrad des Frischwassers nicht bestimmbar ist, stellen Sie die Wasserhärte auf den höchsten Wert ein. Wenn die Wasserhärte beispielsweise zwischen 6,7 mmol/L und 9,0 mmol/L liegt, stellen Sie die Wasserhärte auf den höchsten Wert ein, d. h. auf 9,0 mmol/L.

Bedienung

- Die Standardeinstellung für die Wasserhärte der Spülmaschine beträgt 4 (5,5 –7,0 mmol/L). Wenn diese Einstellung der Wasserhärte in Ihrer Gegend entspricht, gibt es keine Notwendigkeit, sie zu ändern.
- Die Regeneration erfolgt während des Trockenvorganges mit einem zusätzlichen Wasserverbrauch von 4,3–4,9 l und einer zusätzlichen Laufzeit von 24–29 Minuten. Der Energieverbrauch kann sich zwar erhöhen, allerdings nur in geringfügigem Maße.

Spezialfunktionen

Funktion Automatische Türöffnung (nur bestimmte Modelle)



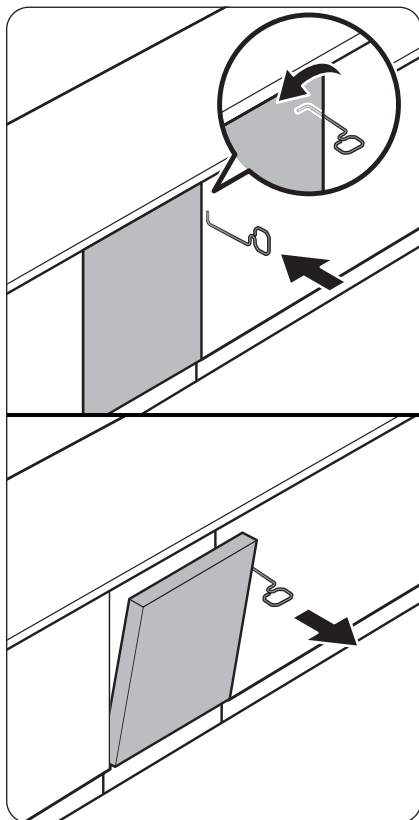
1. Drücken Sie leicht auf die Mitte des oberen Teils der Gerätetür und lassen Sie sie wieder los. Die Gerätetür öffnet sich dann automatisch ein wenig. Sie können die Einstellung „Druck zur automatischen Türöffnung“ in der SmartThings-App anpassen. Weitere Informationen finden Sie im Abschnitt „**SmartThings-Funktionen**“.
2. Wenn sich die Gerätetür leicht öffnet, halten Sie den oberen Teil der Gerätetür fest und öffnen Sie sie vollständig.
 - Die Gerätetür schließt nicht automatisch. Schließen Sie die Gerätetür nach Gebrauch manuell.

HINWEIS

Um die Gerätetür während eines Programms zu öffnen, halten Sie die Mitte des oberen Teils etwa 1 Sekunde lang gedrückt, bis der Entriegelungsalarm ertönt.

VORSICHT

- Drücken Sie nicht gegen die Gerätetür und versuchen Sie nicht, sie gewaltsam anzuhalten, während sie sich automatisch öffnet. Dies kann zu einer Fehlfunktion des Geräts führen.
- Sollte sich die Gerätetür nach wiederholten Öffnungsversuchen nicht öffnen lassen, warten Sie etwa eine Minute und versuchen Sie es dann erneut. (Es kann schwierig sein, die Gerätetür unmittelbar nach dem Schließen wieder zu öffnen, da sich beim Öffnen und Schließen der Gerätetür der Luftdruck im Inneren der Spülmaschine verändert.)



Sollten Sie die Funktion Automatische Türöffnung aufgrund eines Stromausfalls oder aus anderen Gründen nicht nutzen können, verwenden Sie das bereitgestellte Türöffnungswerkzeug, um die Gerätetür manuell zu öffnen.

Wartung und Pflege

Reinigung

Durch gute Pflege Ihrer Spülmaschine verbessern Sie ihre Leistung, vermeiden unnötige Reparaturen und verlängern ihre Lebensdauer.

Außenflächen

Enternen Sie Verschmutzungen auf den Oberflächen der Spülmaschine sofort. Verwenden Sie dafür ein weiches, feuchtes Tuch, um Tropfen und Staub vorsichtig von der Bedienblende abzuwischen.

VORSICHT

- Verwenden Sie keinesfalls Benzol, Wachs, Verdünner, Chlorbleiche, Alkohol oder andere Chemikalien. Solche Stoffe können die Innenwände der Spülmaschine verfärben und Flecken verursachen.
- Im Innern der Spülmaschine befinden sich elektrische Teile. Spritzen Sie kein Wasser direkt auf die Spülmaschine. Schützen Sie elektrische Komponenten vor Wasser.
- Verwenden Sie für eine Frontplatte aus Edelstahl einen Edelstahlreiniger für Haushaltsgeräte und ein sauberes, weiches Tuch.

Innenseiten des Geräts

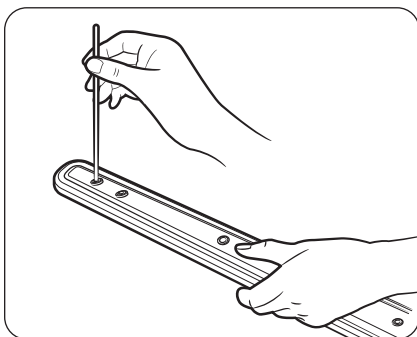
- Reinigen Sie regelmäßig das Innere der Spülmaschine, um Schmutz oder Nahrungsmittelrückstände zu entfernen. Wischen Sie die Innenseiten der Spülmaschine und der Tür mit einem feuchten Geschirrtuch ab.
- Verwenden Sie das Programm **Maschinenpflege**  jeden Monat, um den Innenraum sauber zu halten und schlechte Gerüche zu vermeiden.
- Auch wenn das Leitungswasser in Ihrer Gegend hart ist, können Sie Kalkablagerungen in der Spülmaschine verhindern, indem Sie dem Reinigungsmittel beim Betrieb der Spülmaschine Zitronensäure hinzufügen.

VORSICHT

- Entfernen Sie keinesfalls die vordere Dichtung (die lange Gummilippe, die um die Öffnung der Spülmaschine geführt ist). Die Dichtung isoliert das Innere der Spülmaschine nach außen.
- Verwenden Sie ein feuchtes Tuch, um Kalk oder Fettablagerungen im Inneren der Spülmaschine zu beseitigen. Alternativ können Sie etwas Reinigungsmittel auftragen und dann bei höchster Spültemperatur einen Leerprogramm durchlaufen lassen.

Sprüharme

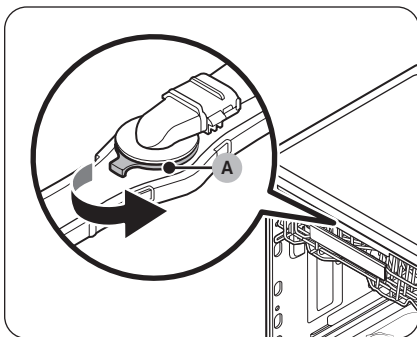
Um zu verhindern, dass die Sprüharme verstopfen, oder um verstopfte Sprüharme zu reinigen, müssen Sie die einzelnen Sprüharme entfernen und reinigen. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie die Sprüharme entfernen, denn sie können brechen.



HINWEIS

Wenn die Löcher an den Sprüharmen verstopft sind, verwenden Sie ein dünnes, spitzes Werkzeug, um sie zu reinigen. Um Beschädigungen an den Lochwänden zu vermeiden, verwenden Sie ein Werkzeug, das kleiner als die Löcher ist, und verwenden Sie keine heiße Nadel.

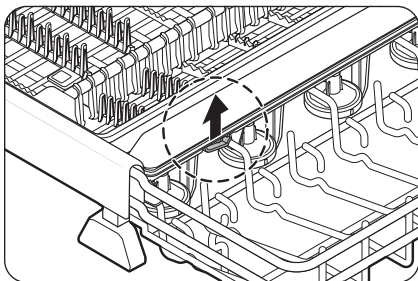
Oberer Sprüharm



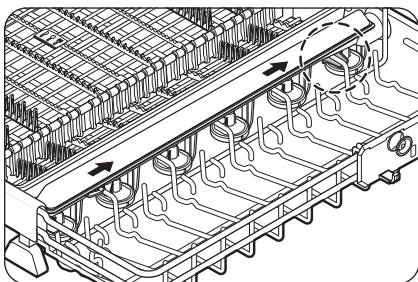
1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Nehmen Sie den Oberkorb heraus.
 - Ausführliche Anweisungen finden Sie im Abschnitt „Entfernen des Oberkorbs (nur bestimmte Modelle)“.
 - Der obere Sprüharm wird an der oberen Innenwand befestigt
 - Wenn Ihr Modell über eine Besteckschublade verfügt, ziehen Sie diese heraus, um an den oberen Sprüharm zu gelangen.
3. Halten Sie den **Griff (A)** und schieben Sie ihn nach rechts, um den oberen Sprüharm zu lösen.
4. Lösen Sie die Verstopfung und reinigen Sie den Sprüharm.
5. Setzen Sie den Sprüharm wieder ein und drücken Sie dann den **Griff (A)** nach links, um ihn festzuziehen.
6. Drehen Sie den Sprüharm, um sicherzustellen, dass er richtig montiert ist.

Wartung und Pflege

Sprühdüse für Tassenreinigung

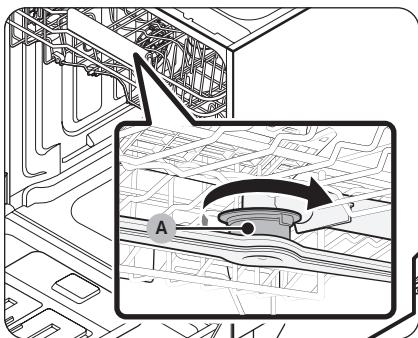


1. Lösen Sie den Haken an der Vorderseite der Sprühdüse für Tassenreinigung.
2. Schieben Sie die Düse nach hinten, um sie aus dem Besteckkorb zu entfernen.



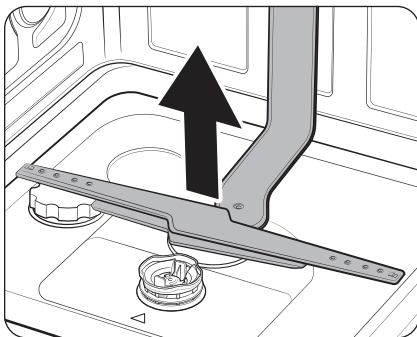
3. Beseitigen Sie Verstopfungen und reinigen Sie die Düse.
4. Montieren Sie die Düse.
 - Befestigen Sie den hinteren Haken (wie in der Abbildung gezeigt) an der Besteckschublade und schieben Sie die Düse wieder an ihren Platz, bis sie sicher einrastet.

Mittlerer Sprüharm



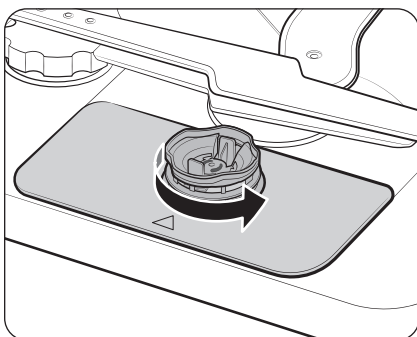
1. Öffnen Sie die Tür, und ziehen Sie dann den Oberkorb heraus.
 - Der mittlere Sprüharm ist unterhalb des Oberkorbs angebracht.
2. Halten Sie den **Griff (A)** und schieben Sie ihn nach rechts, um den oberen Sprüharm zu lösen.
3. Lösen Sie die Verstopfung und reinigen Sie den Sprüharm.
4. Setzen Sie den Sprüharm wieder ein und drücken Sie dann den **Griff (A)** nach links, um ihn festzuziehen.
5. Drehen Sie den Sprüharm, um sicherzustellen, dass er richtig montiert ist.

Unterer Sprüharm

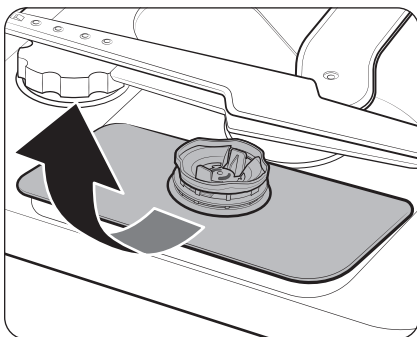


1. Öffnen Sie die Gerätetür.
2. Entfernen Sie den Unterkorb.
 - Der untere Sprüharm ist an der unteren Innenwand angebracht.
3. Ziehen Sie am unteren Sprüharm, um ihn zu entfernen.
4. Lösen Sie die Verstopfung und reinigen Sie den Sprüharm.
5. Setzen Sie den Sprüharm wieder ein.
6. Drehen Sie den Sprüharm, um sicherzustellen, dass er richtig montiert ist.

Filter

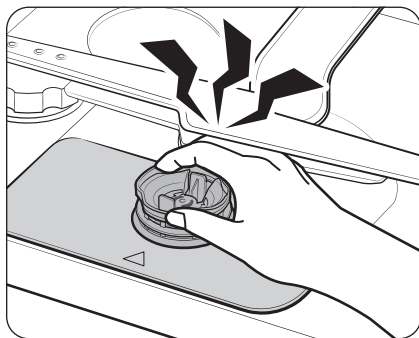


1. Öffnen Sie die Gerätetür, und entfernen Sie den Unterkorb.
2. Drehen Sie den Grobfilter gegen den Uhrzeigersinn, um die montierten Filter zu entriegeln.



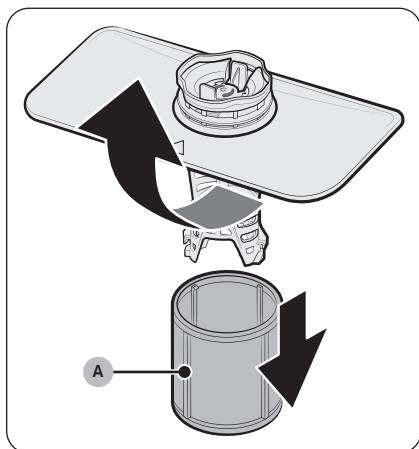
3. Heben Sie die montierten Filter an und nehmen Sie sie von der Unterseite der Spülmaschine ab.

Wartung und Pflege

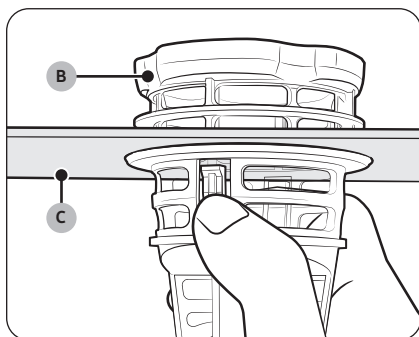


⚠ VORSICHT

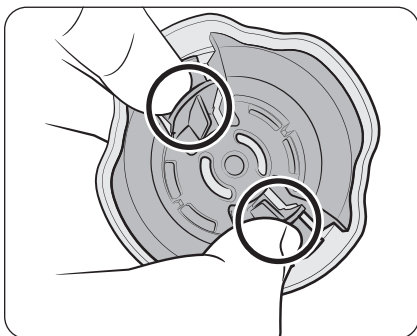
Achten Sie auf Ihre Hand, wenn Sie die Filter entfernen. Ihre Hand könnte zwischen dem unteren Sprüharm und den Filtern eingeklemmt werden.



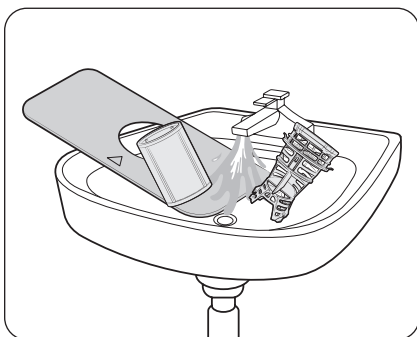
4. Demontieren Sie den **Mikrofilter (A)**.



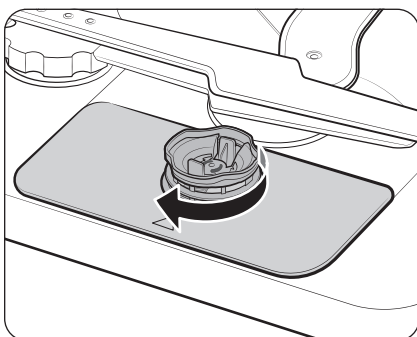
5. Demontieren Sie den **Grobfilter (B)** und den **Feinfilter (C)**.
- Drücken Sie die beiden Freigabelaschen am **Grobfilter (B)** und heben Sie ihn an, um ihn zu entfernen.



6. Entfernen Sie den Deckel des Grobfilters.
 - Drücken Sie auf die beiden Freigabelaschen des Deckels und heben Sie ihn an, um ihn zu entfernen.



7. Reinigen Sie alle demontierten Filter gründlich unter fließendem Wasser.
8. Trocknen Sie die Filter, bevor Sie sie wieder in die Spülmaschine einsetzen.

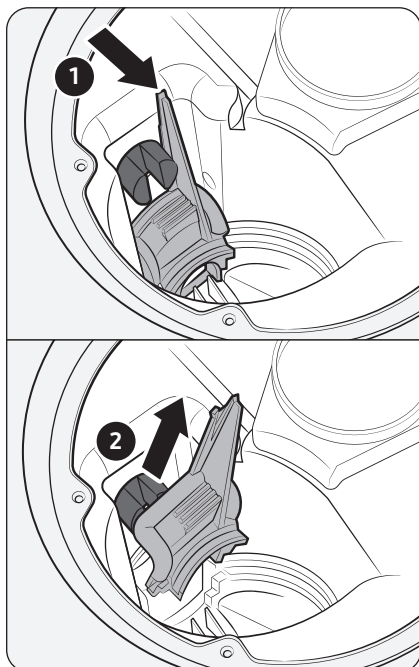


9. Setzen Sie alle Filter zusammen und setzen Sie sie wieder in die Spülmaschine ein.
10. Drehen Sie den Filtergriff im Uhrzeigersinn, um die Filter zu verriegeln.

Wartung und Pflege

Abwasserpumpe

Wenn die Spülmaschine nicht abpumpen kann (5C wird angezeigt), weil die Abwasserpumpe durch Fremdkörper verstopft ist oder ein ungewöhnliches Geräusch erzeugt, müssen Sie die Abwasserpumpe gemäß der folgenden Anweisung von der Verstopfung befreien und reinigen.



1. Entfernen Sie den Unterkorb.
2. Lesen Sie den Abschnitt „Filter“, um die Filter zu entfernen.
3. Entfernen Sie den Deckel der Abwasserpumpe.
 - Drücken Sie den Griff in Pfeilrichtung (1) und ziehen Sie ihn dann nach oben (2).
4. Überprüfen Sie das Laufrad der Pumpe und reinigen Sie es gründlich.
5. Bringen Sie den Deckel der Abwasserpumpe in umgekehrter Reihenfolge an oder entfernen Sie ihn.
 - Vergewissern Sie sich, dass Sie ein Klickgeräusch hören.

Langzeitpflege

Wenn Sie die Spülmaschine für längere Zeit nicht verwenden, pumpen Sie zuerst das gesamte Wasser aus dem Gerät und trennen Sie dann den Wasserschlauch. Schließen Sie das Frischwasserventil und öffnen Sie den Schalter am Sicherungsautomaten. Restwasser in den Schläuchen oder den internen Komponenten kann die Spülmaschine beschädigen.

Fehlerbehebung

Prüfpunkte

Schlagen Sie bei Problemen mit der Spülmaschine zuerst in der folgenden Tabelle nach und probieren Sie die dort empfohlenen Abhilfemaßnahmen aus.

Bei jeder Reparatur sind zwingend die von Samsung bereitgestellten Reparatur- und Wartungsanweisungen zu beachten. Samsung übernimmt keinerlei Haftung für den Fall, dass infolge einer nicht entsprechend fachgerechten Reparatur oder eines nicht fachgerechten Reparaturversuchs Schäden jeglicher Art am Produkt, wie auch mögliche Verletzungen oder Produktsicherheitsmängel auftreten. Nicht fachgerecht ist eine Reparatur insbesondere, wenn die von Samsung bereitgestellten Reparatur- und Wartungsanweisungen nicht eingehalten wurden. Jegliche Schäden am Produkt, die auf eine Reparatur oder einen Reparaturversuch durch Dritte, die nicht von Samsung als Service-Dienstleister zertifiziert sind, zurückzuführen sind, sind von der Herstellergarantie ausgeschlossen.

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Spülmaschine startet nicht.	Die Gerätetür ist nicht vollständig geschlossen.	• Stellen Sie sicher, dass die Gerätetür vollständig geschlossen und verriegelt ist. • Vergewissern Sie sich, dass der Wasserzulaufschlauch des mittleren Sprüharms richtig mit dem Wasserauslass an der hinteren Innenwand verbunden ist. • Stellen Sie sicher, dass der Oberkorb richtig eingesetzt wurde.
	Das Netzkabel ist nicht angeschlossen.	• Schließen Sie das Netzkabel an.
	Kein Wasser vorhanden.	• Stellen Sie sicher, dass das Frischwasserventil geöffnet ist.
Die Spülmaschine riecht unangenehm.	Aus dem vorherigen Programm steht noch Wasser im Gerät.	• Füllen Sie bei leerer Spülmaschine Reinigungsmittel ein und starten Sie das Programm Express >>.
Nach einem Programm steht noch Wasser im Gerät.	Der Abwasserschlauch ist geknickt oder verstopft.	• Strecken Sie den Abwasserschlauch, und beheben Sie die Verstopfung.

Fehlerbehebung

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
Auf dem Geschirr bleiben Speisereste zurück.	Es wurde ein falsches Programm ausgewählt.	Wählen Sie gemäß den Hinweisen in diesem Handbuch ein für den Verschmutzungsgrad des Geschirrs geeignetes Programm.
	Der Filter ist verschmutzt oder nicht richtig befestigt.	- Reinigen Sie die Filter. - Stellen Sie sicher, dass die Filter richtig befestigt sind.
	Es wurde eine nicht ausreichende Menge an Reinigungsmittel verwendet.	Verwenden Sie für jede Maschinenfüllung die richtige Menge an Reinigungsmittel.
	Der Wasserdruck ist zu gering.	Der Wasserdruck muss zwischen 0,5 bar und 8 bar liegen.
	Die Sprüharme sind verstopft.	Reinigen Sie die Sprüharme und beseitigen Sie die Verstopfung.
	Das Geschirr ist nicht richtig eingeräumt oder die Maschine wurde überladen.	Ordnen Sie das Geschirr so an, dass es weder die Sprüharme noch das Spülmittelfach behindert.
Das Geschirr wird nicht gut genug getrocknet	Der Klarspüler-Kammer ist leer.	Füllen Sie Klarspüler in den Klarspüler-Kammer.
	Es wurde nicht genügend Klarspüler verwendet.	Ändern Sie die Einstellung Dosierung pro Spülgang.
	Es wurde zu viele Geschirr eingeräumt.	Wenn die Maschine überfüllt wird, kann die Trocknungsleistung sinken. Berücksichtigen Sie die Empfehlungen zum Einräumen des Geschirrs.
	Wasser von Gläsern und Tassen ist beim Ausräumen der Maschine verschüttet worden.	Räumen Sie zuerst den Unterkorb und dann den Oberkorb aus. Dadurch wird vermieden, dass Wasser aus dem Oberkorb auf das Geschirr im Unterkorb tropft.
	Es wurden mehrere Spülmitteltabs verwendet, ohne die Hygiene Plus  auszuwählen.	Verwenden Sie Klarspüler oder die Funktion Hygiene Plus .

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfemaßnahme
Die Spülmaschine ist zu laut.	Der Reinigungsmittel-Kammer wird geöffnet, um das Reinigungsmittel auszugeben.	• Dies ist normal.
	Die Abwasserpumpe ist in Betrieb.	• Dies ist normal.
	Die Spülmaschine steht nicht waagrecht.	• Stellen Sie sicher, dass die Spülmaschine waagrecht steht.
	Der Sprüharm stößt gegen das Geschirr, sodass ein schlagendes Geräusch entsteht.	• Verteilen Sie das Geschirr neu.
Auf dem Geschirr bleibt eine Schicht des gelben oder braunen Flecks zurück.	Rückstände von Kaffee oder Tee.	• Lassen Sie ein Programm mit einer höheren Wassertemperatur laufen.
Das Display schaltet sich nicht ein.	Das Netzkabel ist nicht angeschlossen.	• Überprüfen Sie, ob das Gerät mit Strom versorgt wird.
Die Sprüharme drehen sich nicht gleichmäßig.	Die Sprüharme sind mit Speiseresten verstopft.	• Reinigung Sie die Sprüharme.
In der Spülmaschine bildet sich Seifenschaum, der sich zu weit vorn ansammelt.	Anstelle des Spülmaschinenmittels wurde ein normales Reinigungsmittel verwendet.	• Verwenden Sie immer Spülmaschinenmittel. • Schalten Sie die Spülmaschine aus und entfernen Sie die Luftblasen.

Fehlerbehebung

Informationscodes

Bei Störungen Ihrer Spülmaschine wird im Display ein Informationscode angezeigt. Schlagen Sie in der folgenden Tabelle nach, und probieren Sie die beschriebenen Abhilfemaßnahmen aus.

Code	Abhilfemaßnahme
LC	Meldung: Leck Schließen Sie das Frischwasserventil. Öffnen Sie in Ihrem Sicherungskasten den Schalter des Sicherungsautomaten für die Spülmaschine. Wenden Sie sich für die Reparatur an Ihren Installateur. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an ein autorisiertes Samsung-Kundendienstzentrum.
4C	Kontrolle des Frischwasserschlauchs Überprüfen Sie, ob das Ventil der Wasserversorgung geschlossen, die Wasserversorgung in sonstiger Weise unterbrochen oder das Ventil oder die Leitung eingefroren oder mit Fremdpartikeln verstopft ist. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an ein autorisiertes Samsung-Kundendienstzentrum.
HC	Übertemperaturanzeige Funktionskontrolle. Füllen Sie Reinigungsmittel ein, und starten Sie ohne Geschirr ein Programm. Wenn das Problem weiterhin besteht, schalten Sie im Sicherungskasten den Sicherungsautomaten für die Spülmaschine aus. Setzen Sie sich mit einem lokalen Samsung-Kundendienstzentrum in Verbindung.
3C	Störung der Spülpumpe Die Spülpumpe ist gestört. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an ein autorisiertes Samsung-Kundendienstzentrum.
1C	Meldung: zu niedriger Wasserstand - Überprüfen Sie, ob der Filter verstopft ist. - Verwenden Sie unbedingt ein spezielles Spülmaschinenmittel. - Achten Sie darauf, dass das Geschirr in der Maschine gleichmäßig verteilt wird. - Schalten Sie die Spülmaschine aus und wieder ein. Versuchen Sie es dann erneut. - Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an ein autorisiertes Samsung-Kundendienstzentrum.
5C	Störung der Abwasserpumpe Überprüfen Sie die Abwasserpumpe und das den Abwasserschlauch. Wenn sie verstopft sind, bitte reinigen. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an ein autorisiertes Samsung-Kundendienstzentrum.
9C9	IPM (elektronisches Modul) überhitzt sich Ziehen Sie den Netzstecker des Geräts und wenden Sie sich an ein Kundendienstzentrum.

Sollte einer der Informationscodes auch weiterhin angezeigt werden, nachdem Sie die oben beschriebenen Abhilfemaßnahmen ausprobiert haben, wenden Sie sich an das nächstgelegene Samsung-Kundendienstzentrum.

Anhang

Programmübersicht

Modelle DW80H77*3**

Programm	KI, AI	ECO
Programmablauf	Vorspülen (40 °C) → Hauptspülgang (52–58 °C) → Klarspülen → Heißspülen (53–58 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (43 °C) → Klarspülen → Heißspülen (33 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	7,6-16,4	7,5
Energieverbrauch (kWh)	0,80-1,30	0,435
Programmdauer (in Minuten)	100-148	405

Programm	Intensiv	Glasprogramm	Express
Programmablauf	Vorspülen (45 °C) → Hauptspülgang (65 °C) → Klarspülen → Heißspülen (63 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen (40 °C) → Hauptspülgang (50 °C) → Klarspülen → Heißspülen (50 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen (46 °C) → Heißspülen (60 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	14,2	10,4	9,8
Energieverbrauch (kWh)	1,45	0,80	1,08
Programmdauer (in Minuten)	175	117	89

Programm	Vorspülen	Maschinenpflege	Flüsterbetrieb
Programmablauf	Vorspülen → Ende	Vorspülen → Hauptspülgang (70 °C) → Klarspülen → Heißspülen (70 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen → Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (55 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	6,6	12,9	12,0
Energieverbrauch (kWh)	0,01	1,40	1,08
Programmdauer (in Minuten)	15	131	263

Programm	Downloaded cycle (Programm herunterladen)			
	Kunststoff	Babygeschirr	Töpfe und Pfannen	Trinkgefäße
Programmablauf	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (60 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen → Heißspülen (75 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen (45 °C) → Hauptspülgang (68 °C) → Klarspülen → Heißspülen (68 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (53 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	11,3	7,4	13,9	9,4
Energieverbrauch (kWh)	1,10	1,02	1,53	0,71
Programmdauer (in Minuten)	92	91	146	37

Anhang

Modelle DW90H79*1**

Programm	KI, AI	ECO
Programmablauf	Vorspülen (40 °C) → Hauptspülgang (52–58 °C) → Klarspülen → Heißspülen (53–58 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (43 °C) → Klarspülen → Heißspülen (35 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	7,7-16,6	7,5
Energieverbrauch (kWh)	0,80-1,30	0,488
Programmdauer (in Minuten)	103-156	405

Programm	Intensiv	Glasprogramm	Express
Programmablauf	Vorspülen (45 °C) → Hauptspülgang (65 °C) → Klarspülen → Heißspülen (63 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen (40 °C) → Hauptspülgang (50 °C) → Klarspülen → Heißspülen (50 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen (46 °C) → Heißspülen (60 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	14,4	10,4	9,8
Energieverbrauch (kWh)	1,45	0,80	1,08
Programmdauer (in Minuten)	181	117	92

Programm	Vorspülen	Maschinenpflege	Flüsterbetrieb
Programmablauf	Vorspülen → Ende	Vorspülen → Hauptspülgang (70 °C) → Klarspülen → Heißspülen (70 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen → Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (55 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	6,6	12,9	12,0
Energieverbrauch (kWh)	0,01	1,40	1,08
Programmdauer (in Minuten)	15	131	263

Programm	Downloaded cycle (Programm herunterladen)			
	Kunststoff	Babygeschirr	Töpfe und Pfannen	Trinkgefäße
Programmablauf	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (60 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen → Heißspülen (75 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen (45 °C) → Hauptspülgang (68 °C) → Klarspülen → Heißspülen (68 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (53 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	11,3	7,4	13,9	9,4
Energieverbrauch (kWh)	1,10	1,02	1,53	0,71
Programmdauer (in Minuten)	92	91	146	37

Modelle DW90H79*A**

Programm	KI, AI	ECO
Programmablauf	Vorspülen (40 °C) → Hauptspülgang (52–58 °C) → Klarspülen → Heißspülen (53–58 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (43 °C) → Klarspülen → Heißspülen (38 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	9,3-18,2	9,4
Energieverbrauch (kWh)	0,80-1,30	0,542
Programmdauer (in Minuten)	97-150	314

Programm	Intensiv	Glasprogramm	Express
Programmablauf	Vorspülen (45 °C) → Hauptspülgang (65 °C) → Klarspülen → Heißspülen (63 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen (40 °C) → Hauptspülgang (50 °C) → Klarspülen → Heißspülen (50 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen (46 °C) → Heißspülen (60 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	16	12,0	9,8
Energieverbrauch (kWh)	1,45	0,80	1,08
Programmdauer (in Minuten)	180	111	92

Programm	Vorspülen	Maschinenpflege	Flüsterbetrieb
Programmablauf	Vorspülen → Ende	Vorspülen → Hauptspülgang (70 °C) → Klarspülen → Heißspülen (70 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen → Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (55 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	6,6	12,9	13,6
Energieverbrauch (kWh)	0,01	1,40	1,08
Programmdauer (in Minuten)	15	136	257

Programm	Downloaded cycle (Programm herunterladen)			
	Kunststoff	Babygeschirr	Töpfe und Pfannen	Trinkgefäße
Programmablauf	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (60 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen → Heißspülen (75 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen (45 °C) → Hauptspülgang (68 °C) → Klarspülen → Heißspülen (68 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (53 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	12,9	7,4	15,5	9,4
Energieverbrauch (kWh)	1,10	1,02	1,53	0,71
Programmdauer (in Minuten)	91	91	145	37

Anhang

Modelle DW80H77*A**, DW80H73YA**, DW80H73WA**

Programm	Kl. AI	ECO
Programmablauf	Vorspülen (40 °C) → Hauptspülgang (52–58 °C) → Klarspülen → Heißspülen (53–58 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (43 °C) → Klarspülen → Heißspülen (38 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	9,2-18,0	9,4
Energieverbrauch (kWh)	0,80-1,30	0,542
Programmdauer (in Minuten)	94-142	314

Programm	Intensiv	Glasprogramm	Express
Programmablauf	Vorspülen (45 °C) → Hauptspülgang (65 °C) → Klarspülen → Heißspülen (63 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen (40 °C) → Hauptspülgang (50 °C) → Klarspülen → Heißspülen (50 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen (46 °C) → Heißspülen (60 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	15,8	12,0	9,8
Energieverbrauch (kWh)	1,45	0,80	1,08
Programmdauer (in Minuten)	174	111	89

Programm	Vorspülen	Maschinenpflege	Flüsterbetrieb
Programmablauf	Vorspülen → Ende	Vorspülen → Hauptspülgang (70 °C) → Klarspülen → Heißspülen (70 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen → Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (55 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	6,6	12,9	13,6
Energieverbrauch (kWh)	0,01	1,40	1,08
Programmdauer (in Minuten)	15	136	257

Programm	Downloaded cycle (Programm herunterladen)			
	Kunststoff	Babygeschirr	Töpfe und Pfannen	Trinkgefäße
Programmablauf	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (60 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen → Heißspülen (75 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen (45 °C) → Hauptspülgang (68 °C) → Klarspülen → Heißspülen (68 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (53 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	12,9	7,4	15,5	9,4
Energieverbrauch (kWh)	1,10	1,02	1,53	0,71
Programmdauer (in Minuten)	91	91	145	37

Modelle DW80H73QA**

Programm	KI, AI	ECO
Programmablauf	Vorspülen (40 °C) → Hauptspülgang (52–58 °C) → Klarspülen → Heißspülen (53–58 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (43 °C) → Klarspülen → Heißspülen (38 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	7,6-16,4	7,5
Energieverbrauch (kWh)	0,80-1,30	0,542
Programmdauer (in Minuten)	100-148	314

Programm	Intensiv	Glasprogramm	Express
Programmablauf	Vorspülen (45 °C) → Hauptspülgang (65 °C) → Klarspülen → Heißspülen (63 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen (40 °C) → Hauptspülgang (50 °C) → Klarspülen → Heißspülen (50 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen (46 °C) → Heißspülen (60 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	14,2	10,4	9,8
Energieverbrauch (kWh)	1,45	0,80	1,08
Programmdauer (in Minuten)	180	117	89

Programm	Vorspülen	Maschinenpflege	Flüsterbetrieb
Programmablauf	Vorspülen → Ende	Vorspülen → Hauptspülgang (70 °C) → Klarspülen → Heißspülen (70 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen → Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (55 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	6,6	12,9	12,0
Energieverbrauch (kWh)	0,01	1,40	1,08
Programmdauer (in Minuten)	15	136	263

Programm	Downloaded cycle (Programm herunterladen)			
	Kunststoff	Babygeschirr	Töpfe und Pfannen	Trinkgefäße
Programmablauf	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (60 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen → Heißspülen (75 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen (45 °C) → Hauptspülgang (68 °C) → Klarspülen → Heißspülen (68 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (53 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	11,3	7,4	13,9	9,4
Energieverbrauch (kWh)	1,10	1,02	1,53	0,71
Programmdauer (in Minuten)	97	91	151	37

Anhang

Modelle DW80H7*WB**, DW80H7*YB**, DW80H7*VB**

Programm	Kl. 	ECO
Programmablauf	Vorspülen (40 °C) → Hauptspülgang (52–58 °C) → Klarspülen → Heißspülen (53–58 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (45 °C) → Klarspülen → Heißspülen (43 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	9,2-18,0	9,4
Energieverbrauch (kWh)	0,80-1,30	0,644 0,635 (DW80H7ZYB**)
Programmdauer (in Minuten)	94-142	279

Programm	Intensiv 	Glasprogramm 	Express 
Programmablauf	Vorspülen (45 °C) → Hauptspülgang (65 °C) → Klarspülen → Heißspülen (63 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen (40 °C) → Hauptspülgang (50 °C) → Klarspülen → Heißspülen (50 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen (46 °C) → Heißspülen (60 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	15,8	12,0	9,8
Energieverbrauch (kWh)	1,45	0,80	1,08
Programmdauer (in Minuten)	174	111	89

Programm	Vorspülen 	Maschinenpflege 	Flüsterbetrieb 
Programmablauf	Vorspülen → Ende	Vorspülen → Hauptspülgang (70 °C) → Klarspülen → Heißspülen (70 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen → Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (55 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	6,6	12,9	13,6
Energieverbrauch (kWh)	0,01	1,40	1,08
Programmdauer (in Minuten)	15	136	257

Programm	Downloaded cycle (Programm herunterladen)			
	Kunststoff	Babygeschirr	Töpfe und Pfannen	Trinkgefäße
Programmablauf	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (60 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen → Heißspülen (75 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen (45 °C) → Hauptspülgang (68 °C) → Klarspülen → Heißspülen (68 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (53 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	12,9	7,4	15,5	9,4
Energieverbrauch (kWh)	1,10	1,02	1,53	0,71
Programmdauer (in Minuten)	91	91	145	37

Modelle DW80H73QB**

Programm	KI, AI	ECO
Programmablauf	Vorspülen (40 °C) → Hauptspülgang (52–58 °C) → Klarspülen → Heißspülen (53–58 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (45 °C) → Klarspülen → Heißspülen (43 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	7,5-16,4	7,9
Energieverbrauch (kWh)	0,80-1,30	0,644
Programmdauer (in Minuten)	100-148	279

Programm	Intensiv	Glasprogramm	Express
Programmablauf	Vorspülen (45 °C) → Hauptspülgang (65 °C) → Klarspülen → Heißspülen (63 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen (40 °C) → Hauptspülgang (50 °C) → Klarspülen → Heißspülen (50 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen (46 °C) → Heißspülen (60 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	14,2	10,4	9,8
Energieverbrauch (kWh)	1,45	0,80	1,08
Programmdauer (in Minuten)	180	117	89

Programm	Vorspülen	Maschinenpflege	Flüsterbetrieb
Programmablauf	Vorspülen → Ende	Vorspülen → Hauptspülgang (70 °C) → Klarspülen → Heißspülen (70 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen → Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (55 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	6,6	12,9	12,0
Energieverbrauch (kWh)	0,01	1,40	1,08
Programmdauer (in Minuten)	15	136	263

Programm	Downloaded cycle (Programm herunterladen)			
	Kunststoff	Babygeschirr	Töpfe und Pfannen	Trinkgefäße
Programmablauf	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (60 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen → Heißspülen (75 °C) → Trocknen → Ende	Vorspülen (45 °C) → Hauptspülgang (68 °C) → Klarspülen → Heißspülen (68 °C) → Trocknen → Ende	Hauptspülgang (60 °C) → Klarspülen → Heißspülen (53 °C) → Trocknen → Ende
Wasserverbrauch (L)	11,3	7,4	13,9	9,4
Energieverbrauch (kWh)	1,10	1,02	1,53	0,71
Programmdauer (in Minuten)	97	91	151	37

HINWEIS

- Die Dauer der Spülprogramme unterscheidet sich je nach den von Ihnen gewählten Optionen sowie dem Druck und der Temperatur des Frischwassers.
- Die Spülmaschine pumpt das restliche Wasser im Inneren automatisch ab, wenn sie seit 5 Tage nicht verwendet wurde.
- Die Leistungsaufnahme hängt von der Wassertemperatur und der Füllung ab.
- Die Energiewerte für die Programme wurden unter standardisierten Testbedingungen berechnet.

Anhang

Transport/Umzug

Stellen Sie sicher, dass die Spülmaschine leer ist und dass sich keine losen Teile darin befinden. Pumpen Sie zuerst etwaiges Restwasser folgendermaßen aus der Spülmaschine ab.

1. Öffnen Sie die Gerätetür und schalten Sie die Spülmaschine ein.
2. Wählen Sie das Programm **ECO** aus.
3. Tippen Sie auf **Starten** ►, bevor Sie die Gerätetür schließen.
4. Öffnen Sie die Tür 5 Sekunden nachdem das Programm abgeschlossen ist.
5. Halten Sie **Starten** ► 3 Sekunden lang gedrückt, um das Wasser abzupumpen.
6. Schließen Sie die Gerätetür.
7. Öffnen Sie die Tür, wenn das Abpumpen beendet ist.
8. Schalten Sie die Spülmaschine aus und schließen Sie dann das Wasserventil.
9. Trennen Sie den Wasserschlauch und den Abwasserschlauch.



VORSICHT

Sie dürfen die Spülmaschine beim Transport weder schütteln noch hin- und herwiegen. Andernfalls kann Restwasser aus der Spülmaschine tropfen.

Schutz vor Frost

Wenn Sie die Spülmaschine längere Zeit an einer Stelle mit Frostgefahr abstellen, müssen Sie unbedingt sicherstellen, dass sich keinerlei Wasser mehr darin befindet. Weitere Einzelheiten finden Sie im Abschnitt „Transport/Umzug“.

Entsorgung der Spülmaschine und Umweltschutz

Diese Spülmaschine ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Beachten Sie bei der Entsorgung von Altgeräten die vor Ort geltenden Vorschriften und Gesetze. Schneiden Sie das Netzkabel durch, damit das Gerät nicht mehr an eine Stromquelle angeschlossen werden kann.

Entfernen Sie die Gerätetür, um zu verhindern, dass Kinder und Tiere versehentlich im Gerät eingeschlossen werden.

Tipp zum Energie- und Wassersparen

- Das Programm ECO ist geeignet, um normal verschmutztes Geschirr zu reinigen. Hierfür ist es im Hinblick auf seinen kombinierten Energie- und Wasserverbrauch das effizienteste Programm und es wird zur Beurteilung der Konformität zur Ökodesign-Richtlinie der EU (KOMMISSIONSVERORDNUNG (EU) 2019/2022) eingesetzt.
- Das manuelle Vorspülen von Geschirr bewirkt erhöhten Wasser- und Energieverbrauch und wird nicht empfohlen. Vor dem Einräumen des Geschirrs in die Spülmaschine können Sie ein Messer o. Ä. verwenden, um große Essensreste zu entfernen.
- Die Frischwassertemperatur darf bis zu 60 °C betragen. Bei Anschluss der Maschine an eine Warmwasserversorgung wird weniger Strom verbraucht.
- Es ist besser, den Korb wenn möglich ganz zu füllen, ihn aber nicht zu überladen.
- Legen Sie das Geschirr richtig in die Körbe ein, um Beschädigungen und Leistungseinbußen zu vermeiden.
 - Durch Überladen und sich gegenseitig behinderndes Geschirr kann die Reinigungs- und Trocknungsleistung beeinträchtigen.
- Berücksichtigen Sie die Empfehlungen zum Einräumen Ihres Geschirrs.
 - Beladen Sie Geschirr mit konkavem Boden schräg, damit das Wasser ablaufen kann.
 - Ordnen Sie das Geschirr so an, dass es weder die Sprüharme noch das Spülmittelfach behindert.
- Dies kann die Reinigungs- und Trocknungsleistung verbessern und verhindern, dass die Sprüharme mit dem Geschirr in Berührung kommt.
 - Um Verletzungen zu verhindern, müssen sie Messer und andere Utensilien mit scharfen Spitzen entweder flach liegend oder so in den Besteckkorb gestellt werden, dass ihre Spitze nach unten weist.
- Verwenden Sie das Programm ECO, um Wasser und Energie zu sparen. Es spült normal verschmutztes Geschirr am effizientesten.
- Verwenden Sie eine ausreichende Menge an Reinigungsmittel und beachten Sie beim Spülen die Angaben des Herstellers.
- Durch den Einsatz einer Spülmaschine sparen Sie im Vergleich zur normalen Handwäsche Wasser.
- Informationen zum Ökodesign finden Sie unter www.samsung.com/support.

EPREL-Informationen

Informationen zur Energieverbrauchskennzeichnung dieses Geräts finden Sie im Europäischen Produktregister für Energiekennzeichnung (EPREL) unter https://eprel.ec.europa.eu/qr/*****, wobei ***** die EPREL-Registriernummer des Geräts ist. Die Registriernummer finden Sie auf dem Typenschild Ihres Geräts.

Anhang

Technische Daten

Modell		DW90H****B* / DW80H****B*
Typ		Vollintegriert
Stromversorgung		220 - 240 V, 50 Hz
Wasserdruck		0,5 bar - 8 bar
Spülkapazität	DW90H79****	14 Normgedecke
	DW80H77****	
	DW80H73****	
	DW80H72****	13 Normgedecke
Stromverbrauch (Nennwert)		2000-2300 W
Abmessungen (Breite × Tiefe × Höhe)		595 x 555 x 815 mm
Gewicht (ausgepackt)		45,0 kg (DW80H77H3B0 / DW90H79H1B0) 42,5 kg (DW90H79NAB0 / DW80H77VAB0 / DW80H77NAB0) 41,0 kg (DW80H73WBB0 / DW80H73WAB0 / DW80H73VBB0 / DW80H73VBB0) 41,0 kg (DW80H73QBB0) 39,0 kg (DW80H72YBB0)
Gewicht (mit Verpackung)		48,5 kg (DW80H77H3B0 / DW90H79H1B0) 47,0 kg (DW90H79NAB0 / DW80H77VAB0 / DW80H77NAB0) 44,5 kg (DW80H73WBB0 / DW80H73WAB0 / DW80H73VBB0 / DW80H73VBB0) 45,0 kg (DW80H73QBB0) 43,0 kg (DW80H72YBB0)

Modell		DW90H****I* / DW80H****I*
Typ		Vollintegriert mit Gleitscharnier
Stromversorgung		220 - 240 V, 50 Hz
Wasserdruck		0,5 bar - 8 bar
Spülkapazität	DW90H79****	14 Normgedecke
	DW80H77****	
	DW80H73****	
	DW80H72****	13 Normgedecke
Stromverbrauch (Nennwert)		2000-2300 W
Abmessungen (Breite × Tiefe × Höhe)		595 x 555 x 815 mm
Gewicht (ausgepackt)		44,5 kg (DW90H79G1I0 / DW90H79G1I0) 42,5 kg (DW90H79JAI0 / DW80H77JAI0 / DW80H77WAI0 / DW80H77JAI0) 42,5 kg (DW80H73WBI0) 44,5 kg (DW80H73QBI0 / DW80H73QAI0)
Gewicht (mit Verpackung)		48,5 kg (DW90H79G1I0 / DW90H79G1I0) 47,5 kg (DW90H79JAI0 / DW80H77JAI0 / DW80H77WAI0 / DW80H77JAI0) 46,0 kg (DW80H73WBI0) 47,5 kg (DW80H73QBI0 / DW80H73QAI0)

Anhang

Modell		DW80H****U*	DW80H****S*
Typ		Unterbaugerät	Teilintegriert
Stromversorgung		220 - 240 V, 50 Hz	
Wasserdruck		0,5 bar - 8 bar	
Spülkapazität	DW90H79****	14 Normgedecke	
	DW80H77****		
	DW80H73****		
	DW80H72****	13 Normgedecke	
Stromverbrauch (Nennwert)		2000-2300 W	
Abmessungen (Breite × Tiefe × Höhe)		595 x 575 x 815 mm	
Gewicht (ausgepackt)		45,5 kg (DW80H77U3UF)	
		42,5 kg (DW80H73YAUF / DW80H73YBUF)	
		43,5 kg (DW80H77S3SF)	
		40,5 kg (DW80H73WASF / DW80H73WBSF)	
Gewicht (mit Verpackung)		49,0 kg (DW80H77U3UF)	
		46,0 kg (DW80H73YAUF / DW80H73YBUF)	
		49,0 kg (DW80H77S3SF)	
		45,0 kg (DW80H73WASF / DW80H73WBSF)	

Modell		DW80H****F*	
Typ		Freistehend	
Stromversorgung		220 - 240 V, 50 Hz	
Wasserdruck		0,5 bar - 8 bar	
Spülkapazität	DW90H79****	14 Normgedecke	
	DW80H77****		
	DW80H73****		
	DW80H72****	13 Normgedecke	
Stromverbrauch (Nennwert)		2000-2300 W	
Abmessungen (Breite × Tiefe × Höhe)		598 x 600 x 845 mm	
Gewicht (ausgepackt)		53,0 kg (DW80H77YBFF)	
		52,0 kg (DW80H73YAFF / DW80H73YBFF / DW80H73YBFZ)	
Gewicht (mit Verpackung)		56,5 kg (DW80H77YBFF)	
		55,5 kg (DW80H73YAFF / DW80H73YBFF / DW80H73YBFZ)	

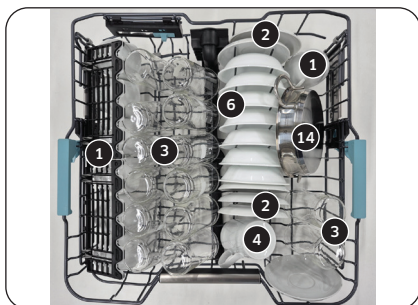
Für Standardtest

HINWEIS

Folgende Bedingungen galten für den Vergleichstest:

Serie DW90H79****

- Spülkapazität: 14 Normgedecke
- Prüfnorm: EN 60436
- Position des Oberkorbs: unten
- Position der Besteckschublade: abgesenkt (nur bestimmte Modelle)
- Spülprogramm: ECO
- Zusätzliche Optionen: Keine
- Dosierung pro Spülgang: F6
- Einstellung der Wasserhärte: L2
- Dosierung des Standardspülmittels: Hauptgang 22 g
- Zur Anordnung der Gedecke siehe nachfolgende Abbildungen



Oberkorb



Unterkorb



1. Tassen



3. Gläser



4. Becher



5. Glasschalen



6. Dessertschalen



7. Dessertteller



8. Speiseteller



9. Suppenteller



10. Ovale Platte



11. Dessertteller aus Melamin



12. Schüssel aus Melamin



13. Kleiner Topf



14. Bräter

Für Standardtest



Besteckschublade



15. Suppenlöffel



16. Gabeln



17. Messer



18. Teelöffel



19. Dessertlöffel



20. Servierlöffel



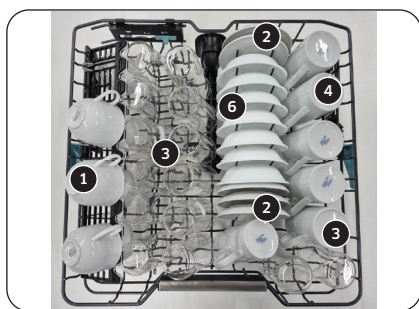
21. Serviergabeln



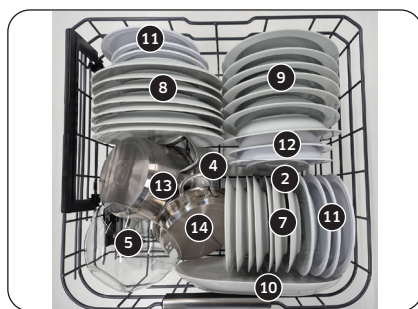
22. Schöpfkellen

Serie DW80H77****

- Spülkapazität: 14 Normgedecke
- Prüfnorm: EN 60436
- Position des Oberkorbs: unten
- Position der Besteckschublade: abgesenkt (nur bestimmte Modelle)
- Spülprogramm: ECO
- Zusätzliche Optionen: Keine
- Dosierung pro Spülgang: F6
- Einstellung der Wasserhärte: L2
- Dosierung des Standardspülmittels: Hauptgang 22 g
- Zur Anordnung der Gedecke siehe nachfolgende Abbildungen



Oberkorb



Unterkorb



1. Tassen
2. Untertassen



3. Gläser



4. Becher



5. Glasschalen



6. Dessertschalen



7. Dessertteller



8. Speiseteller



9. Suppenteller



10. Ovale Platte



11. Dessertteller aus Melamin



12. Schüssel aus Melamin

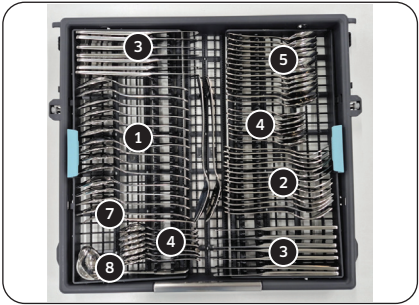


13. Kleiner Topf



14. Bräter

Für Standardtest



Besteckschublade



1. Suppenlöffel



2. Gabeln



3. Messer



4. Teelöffel



5. Dessertlöffel



6. Servierlöffel



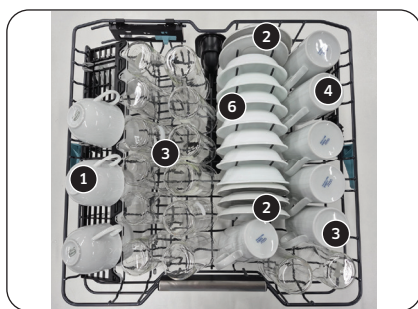
7. Serviergabeln



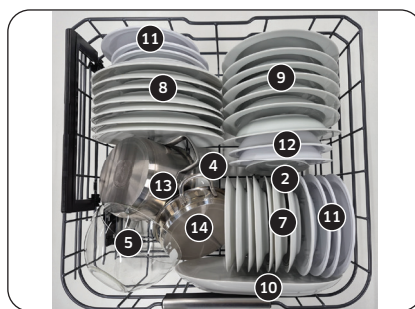
8. Schöpfkellen

Serie DW80H73****

- Spülkapazität: 14 Normgedecke
- Prüfnorm: EN 60436
- Position des Oberkorbs: unten
- Position der Besteckschublade: abgesenkt (nur bestimmte Modelle)
- Spülprogramm: ECO
- Zusätzliche Optionen: Keine
- Dosierung pro Spülgang: F6
- Einstellung der Wasserhärte: L2
- Dosierung des Standardspülmittels: Hauptgang 22 g
- Zur Anordnung der Gedecke siehe nachfolgende Abbildungen



Oberkorb



Unterkorb



1. Tassen

2. Untertassen



3. Gläser



4. Becher



5. Glasschalen



6. Dessertschalen



7. Dessertteller



8. Speiseteller



9. Suppenteller



10. Ovale Platte



11. Dessertteller aus Melamin



12. Schüssel aus Melamin

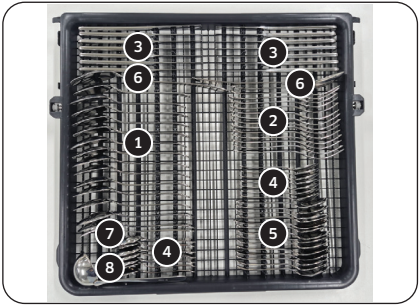


13. Kleiner Topf



14. Bräter

Für Standardtest



Besteckschublade



1. Suppenlöffel



2. Gabeln



3. Messer



4. Teelöffel



5. Dessertlöffel



6. Servierlöffel



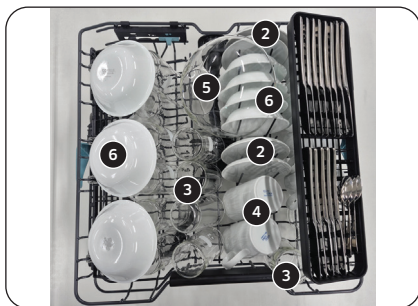
7. Serviergabeln



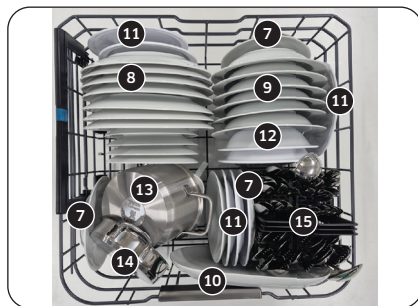
8. Schöpfkellen

Serie DW80H72****

- Spülkapazität: 13 Normgedecke
- Prüfnorm: EN 60436
- Position des Oberkorbs: oben
- Spülprogramm: ECO
- Zusätzliche Optionen: Keine
- Dosierung pro Spülgang: F6
- Einstellung der Wasserhärte: L2
- Dosierung des Standardspülmittels: Hauptgang 21 g
- Zur Anordnung der Gedecke siehe nachfolgende Abbildungen



Oberkorb



Unterkorb



1. Tassen



3. Gläser



4. Becher



5. Glasschalen



6. Dessertschalen



7. Dessertteller



8. Speiseteller



9. Suppenteller



10. Ovale Platte



11. Dessertteller aus Melamin



12. Schüssel aus Melamin



13. Kleiner Topf

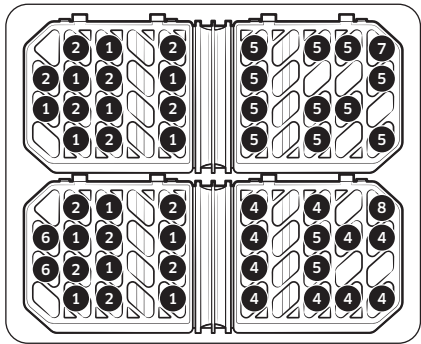


14. Bräter

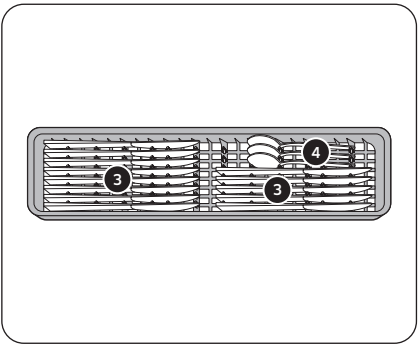


15. Besteckkorb

Für Standardtest



Besteckkorb



Besteckschublade



1. Suppenlöffel



2. Gabeln



3. Messer



4. Teelöffel



5. Dessertlöffel



6. Servierlöffel



7. Serviergabeln



8. Schöpfkellen

Kontaktinformationen

FRAGEN ODER HINWEISE?

LAND	RUFEN SIE UNS AN	ODER BESUCHEN SIE UNS ONLINE UNTER
AUSTRIA	0800 72 67 864 (0800-SAMSUNG)	www.samsung.com/support
BELGIUM	+32 26200210	
DENMARK	70 70 19 70	
FINLAND	OLD 030-622 75 15, NEW number: 0800 528 475	
FRANCE	01 48 63 00 00	
GERMANY	06196 77 555 77	
ITALIA	800-SAMSUNG (800.7267864)	
GREECE	80111-SAMSUNG (80111 726 7864) from mobile and land line (+30) 210 6897691 from mobile and land line	
LUXEMBURG	+352 2610 3710	
NETHERLANDS	+31 88 909 0111	
NORWAY	21 62 90 99	
PORTUGAL	210 608 098 Chamada para a rede fixa nacional Dias úteis das 9h às 20h	
SPAIN	91175 0015	
SWEDEN	0771-400 300	
SWITZERLAND	0800 726 786	
UK	0333 000 0333	
IRELAND (EIRE)	0818 717100	
LITHUANIA	0-800-77777	
LATVIA	8000-7267	
ESTONIA	800-7267	
CZECH	800726786 	

Kontaktinformationen

LAND	RUFEN SIE UNS AN	ODER BESUCHEN SIE UNS ONLINE UNTER
SLOVAKIA	0800726786 	www.samsung.com/support
POLAND	801-172-678* * (opłata według taryfy operatora)	
BULGARIA	0800 111 31 - Безплатен за всички оператори *3000 - Цена на един градски разговор или според тарифата на мобилният оператор 09:00 до 18:00 - Понеделник до Петък	
ROMANIA	0800872678 - Apel gratuit *8000 - Apel tarifat în rețea Program Call Center Luni - Vineri: 9 AM - 6 PM	
HUNGARY	061 42 92 312 	
UKRAINE	0-800-502-000	
MOLDOVA	+373-22-667-400	

Notizen

SAMSUNG